

Stichwortdatei 2.1

Kinder, Kindererziehung, Kinderschule, Kinderunterricht, Schriften für und über Kinder und Knaben

vor 1675

1549

Von der Kinderzucht, Basel 1549

1582

Neander, Michael L.: Wie ein Knabe zu leiten und zu unterweisen, s.l. 1582

1615

Strigenicius, Gregorius: Schul- und Kinder-Postille, Leipzig 1615 (zitiert bei Kretzschmar, Chr.: Scholarum origine, Dresdae 1735–1736 S.5) *Gott als Schöpfer der Erde und des Menschen erkennen und verehren*

1642

Dilherr, Johannes Michael: Sermon oder Rede von der rechten Kinderzucht und Unterrichtung der Jugend, Nürnberg 1642 (zitiert bei Leube, H.: Die ... Orthodoxie, Leipzig 1924 S.102)

Reyher, Andreas: Spezial- und sonderbahrer Bericht / wie nechst Göttlicher Verleyhung / die Knaben und Mägdlein auff den Dorffschaften / und in den Städten die unter dem untersten Hauffen der Schul-Jugend begriffenen Kinder im Fürstenthumb Gotha / Kurtz- und nützlich unterrichtet werden können und sollen, Gotha 1642 hg.v.Johannes Müller, Plauen 1883 (bei Lattermann, J.: Unterschiedene ... Catechisation, Halberstadt 1658 S.42 Hinweis auf diese Schrift)

1647

Kolbe v.Wartenberg, Johann Casimir: Väterliche Instruction an seine Kinder, Berlin 1647/1696²/1704³ *Aufgabe der Erziehung: "Das gantze Werck ... begreiffet eigentlich / wiewol verdeckter Weise / die drey Haupt=Stücke: Die Schuldigkeit gegen Gott und dessen Statthalter auf Erden die Obrigkeit / die Schuldigkeit gegen den Nächsten. und die Schuldigkeit gegen sich selbst." (Vorrede S.b/2)*

1675

Bandewin, Johannes: Eltern und Kinder Seelen-Rettung, d.i. Unterricht für Eltern und Kinder zur rechten Aufzuehung, Frankfurt 1675 (zitiert bei Lindner, S.: Kurtzer ... Hof=Meister, Regensburg 1721 Vorbericht § 26; Terne, G.: Der ... Catechet, Leipzig 1725 S.15; Stolte, E.: Paedagogia ... Fratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.5a)

Zeitler, Christ.: Gute und böse Kinder=Zucht, Dreßden 1675 (zitiert bei Schmeizel, M.: Rechtschaffener ... solle, Jena 1722/1736² S.16)

1676–1700

1681

Ungefährlicher Aufsatz, wie die Information der Christen=Kinder anzustellen sey, o.O.o.J.(1681)

1687

Junkherr, Martin: Kinder-, Zucht- und Tugendspiegel. Lüneburg 1687 (zitiert bei Kirchhof, J.H.: Juristische ... erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.L)

Schmidt, Sebastian: Die rechte Kinderzucht / aus unterschiedlichen Sprüchen der heiligen Schrift angewiesen, Lüneburg 1687 (zitiert bei Lindner, S.: Kurtzer ... Hof=Meister, Regensburg 1721 Vorbericht § 26; Hensel, M.: Von ... Lande, Falckenstein 1737 S.71; Stolte, E.: Paedagogia ... Fratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.5a)

1690

Crassel, Johann: Treuhertziger und wohlgemeinter Vorschlag zu heilsamer und zumahl gantz leichter Verbesserung der allgemeinen Christlichen Kinder=Zucht und des dazu dienenden öffentlichen Schulwesens, Altenburg 1690/Leipzig 1691

1691

Fritsche, Christian: Antworts=Schreiben an einen guten Freund, auf die Frage: wie wird auff was Weise die Information bey der kleinen Jugend wol und glücklich anzustellen, Leipzig 1691 *Über den Unterricht in der Mathematik und verwandten Fächern (S.7f.)*

Gehema, Jani Abraham: Entwurff einer vernunftmäßigen Kinder=Zucht / Beides in Sitten und in Wissenschaften, Frankfurt/Mayn/Leipzig 1691 (zitiert bei Schmeizel, M.: Rechtschaffener ... solle, Jena 1722/1736² S.16; May, J.Fr.: Die ... Grundsätzen (2 Teile), Helmstedt 1753–1754 S.229)

1692

Klugheit vor Gerechten: Wie Kinder zu erziehen, Hamburg 1692

1693

Bordelon: La belle Education, Paris 1693 (übers.v.Schuberth, Die schöne Kinderzucht, 1758 (zitiert bei Kirchhof, J.H.: Juristische ... erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.XXXIII)

1694

Poiret, Pierre: De Christiana Liberatorum e Veris principiis Educatione libellus. In quo prima Religionis Christianae ac Elementa, ad omnium hominum captum & usum proponuntur. Accedit R.R.Ministrorum Hamburgensium adversus hunc libellum; iudicium publice editur, Amsterdam 1694 (zitiert bei May, J.Fr.: Die ... Grundsätzen (2 Teile), Helmstedt 1753–1754 S.231) *Schrift über die christliche Erziehung der Kinder auf Grund wahrer Grundsätze. Darum werden die Anfänge der christlichen Religion und besonders die Grundlehren für die Auffassungsgabe aller Menschen leicht verständlich und für den praktischen Nutzen geeignet dargelegt*

1695

Fritsche, Christian: Schediasma de studiis scholasticis, in usum et gratiam studiosae juventutis solutum Leipzig 1695 (zitiert bei Kirchhof, J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.XLV) [W.H. Angefügt ist auf S.117–144 die folgende Schrift: Antwort=Schreiben / an einen guten Freund / Auff die Frage; Wie / und auff was Weise die Information bey der kleinen Jugend wohl und glücklich anzustellen / Und wie absonderlich die Lateinische Sprache ... Bayzubringen?, Freiberg 1790]

Tübner, Jonas Christian: Geistliche Kinder-Zucht, um 1695 (zitiert bei Hoffmann, G., Nöthiger werden, Lauban o.J.(1700) S.264)

1697

Tillotsen, Joh.: Unterricht von der Kinderzucht zu Hause, so bey dessen höchnögthiger Hauskirche zu finden, Herborn 1697 (zitiert bei Kirchhof, J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.L)

1698

Francke, August Hermann: Nutzen, so aus denen zur Erziehung der Jugend und Verpflegung der Armen zu Glaucha an Halle gemachten Anstalten entstehen, o.O.1698 *Arme Kinder werden zu brauchbaren Gliedern des gemeinen Wesens erzogen; vor allem die Entdeckung mancher Begabungen bei den Armen (S.5–20)*

Horkel, J.: Der Holzkämmerer Theodor Gehr und die Anfänge des Königl. Friederichs=Collegiums zu Königsberg, Königsberg 1855 (zitiert bei Langel, H.: Die (1733–1763. Halle 1909 S.IX) *Gehr beginnt 1698 in seinem Haus die Katechisation und Information im pietistischen Geist, 1701 wird die Schule, in der viele arme Kinder sind, als Königliche Schule bestätigt (S.22ff.)*

1699

Feuerlein, Johann Conrad: Kinder=Zucht, Nürnberg 1699 (zitiert bei Schmeizel, M.: Rechtschaffener solle, Jena 1722/1736² S.17)

Hoffmann, Gottfried: Die Laubanische Current=Schule / wie sie der werthen Stadt Lauban vor die genossenen Wohlthaten dancket, und sich aufs neue in beharrliche Vorsorge und gütige Verpflegung befiehet, Lauban 1699, in: **dem.:** Kleine Hoffmann, Zittau 1720 S.67ff. *Förderung der armen Kinder durch die Bürgerschaft als öffentliche Aufgabe (S.73f.)*

1700

Francke, August Hermann: Erläuterung der 1699 edirten Einrichtung des Paedogigii zu Glaucha an Halle zu wahrer Nachricht und Ablehnung vieler davon hin und wieder gefassten ungleichen Gedancken, Halle 1700 *Hinweis auf diverse Mängel bei den Eltern in der Erziehung der Kinder (S.21ff.)*

Hoffmann, Gottfried: Nöthiger und nützlicher Unterricht wie der Grund zu der Erziehung der Kinder so wohl zu Hause als auch in den öffentlichen Schulen mit Gottes Hülffe dergestalt zu legen sey, daß in den nachfolgenden Jahren an dem geist. und bibl. Glücke der lieben Jugend desto glücklicher könne gebaut werden, Lauban 1700, in: **dem.:** Kleine Hoffmann, Zittau 1720 S.253ff.

1701–1710

1702

Abhandlung von Auferziehung der Kinder, insonderheit aber junger Prinzen (a.d.Franz.), Frankfurt/Main 1702 (zitiert bei Kirchhof, J.H.: Juristische erfordern, Bützow u.a. 1741/1771³ Vorrede S.LXIII)

Langen, Johann v.: Christadeliche Anleitung zur rechten gründlich guten Kindererziehung, Minden 1702 (zitiert bei Schmeizel, M.: Rechtschaffener solle, Jena 1722/1736² S.16ff.; May, J.Fr.: Die Grundsätzen (2 Teile), Helmstedt 1753–1754 S.229)

1704

Grundsätze recht christlicher Kinderzucht a.d.Franz., o.O.1704

1705

Francke, August Hermann: Unterricht, wie die Kinder zur wahren Gottseligkeit und Christlichen Klugheit anzuführen sind, Halle 1705/1748

1707

Poiret, Pierre: Principia religionis vitaeque christianae ad liberorum educationem accommodata, in: De eruditione solida, Amstelaedami 1707 (zitiert bei Arnold, A.: Der Schule, Leipzig/Stendal 1711 S.47) *Christliche Wahrheit und christliches Leben als Grundlage der Erziehung der Kinder*

1708

Rößler, Joh. Burkhard: Vermahnung an seine Kinder, Coburg 1708 (zitiert bei Schmeizel, M.: Rechtschaffener solle, Jena 1722/1736² S.11)

1709

Geier, Martin: Bedenken von der Kinderzucht, o.O.1709 (zitiert bei Kirchhof, J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar u.a. 1741/1771³ Vorrede S.LI)

1710

Beren, Johann Heinrich: Unterricht von der Kinder=Zucht / worin denen Eltern aus der Hl. Schrift und Vernunft / dann durch berühmter Männer Zeugnisse / guten Theils auch aus eigener Erfahrung 1. die Nothwendigkeit 2. die Art und Weise 3. die Mängel und Fehler derselben klärlich vor Augen gelegt werden, Leipzig/Stendal 1710, in: May, J.Fr.: Die Grundsätzen (2 Teile), Helmstedt 1753–1754 S.230) *Verfasser legt Schwerpunkt auf christliche Erziehung*

Hartmann, Andreas: Christliche Kinder=Zucht und Jugend=Wandel, Tübingen 1710 (zitiert bei Schmeizel, M.: Rechtschaffener solle, Jena 1722/1736² S.15)

Unterricht von der Kinderzucht, Leipzig/Stendal 1710

1711–1720

1711

Hoffmann, Gottfried: Wohlmeynende Vorschläge / wie christliche Eltern, die ihre Kinder in die Schule schicken / denen Praeceptoribus sorgfältig beistehen können, daß die Erziehung der lieben Jugend glücklicher von statten gehe, Zittau 1711, in: **dems.:** Kleine Hoffmann, Zittau 1720 S.169ff. *Gute Kinderzucht als Grundlage der Verbesserung der Welt (S.174)*

1712

Mörl: Vermahnung zur Kinderzucht, und Trost in Kindercreuz, Nürnberg 1712 (zitiert bei Stresow, C.Fr.: Vollständiges Lande, Halle 1765 in der Vorrede)

1713

Bahr, Hieronymus: Höchst=verderbliche Aufferziehung der Kinder bey den Pietisten, Frankfurt Main 1713 (zitiert bei Schmeizel, M.: Rechtschaffener solle, Jena 1722/1736² S.16) *Gegen den Pietismus; Ablehnung von Franckes Schulplänen aus dogmatisch-theologischen Gründen*

1714

Enyedi, Samuel: Praecepta morum institutioni puerorum accomodata, Debreceni 1714 *Über den Unterricht der Knaben in sittlichen Fragestellungen*

Von übler Kinderzucht. Ein Gespräch, Jena 1714 (zitiert bei Kirchhof, J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar u.a. 1741/1771³ Vorrede S.XLVIII)

1716

Adler, Georg Christian: Die mit unersetzlichem und unverantwortlichem Schaden versäumte Kinder=Zucht, Brandenburg 1716 *Schlechtes Vorbild der Eltern (S.14;19–33)*

1717

Sprögel, Joh.Christian: Unter Gottes Seegen sichere und zuverlässige Kinderpflege, Hamburg 1717 (zitiert bei Kirchhof, J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.LXVII) *Handbuch zur Säuglingspflege*

1718

Nouvelles Maximes sur l' éducation des Enfants, Amsterdam 1718

1720

Gesner, Andreas Samuel: De educatione et institutione puerili (7 Abhdl.), Rothenburg o.d.Tauber 1720–1730, in: **dems.:** Selectae Collegit, Nürnberg 1780 S.244ff. *Über Kindererziehung und deren Unterweisung*

1721–1730

1721

Puffendorf, Samuel Frh.v.: Unvorgreifliche Bedenken, wegen Information eines Knaben von Condition, Helmstedt 1721 (zitiert bei Kirchhof, J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.LXIV)

1722

Anweisung zur rechten Erziehung der Kinder, wie ihr Verstand nicht allein zum Guten anzuführen, sondern zuförderst ihre Herzen darzu geneiget und wircklich darinne gebildet werden sollen, aus Gottes Wort, der gesunden Vernunft und Erfahrung mit wohlgegründeten Regeln und Anmerkungen deutlich dargethan von einem ungenannten Liebhaber christlicher Kinderzucht, Graitz 1722/Leipzig 1726 (zitiert bei Laurentius, G.A.: Anweisung Rambach, Leipzig 1731 (Vorrede); bei Kleinschmidt, K.: System Jahrhundert, Lamgensalza 1913 in Literaturverzeichnis genannt S.33)

1723

Friedel, Johann Paul: Gründliche Anleitung zur christlichen Kinder=Zucht mit einer Vorrede von Salomon Dreylings, Leipzig 1723 (zitiert bei Terme, G.: Der Catechet, Leipzig 1725 S.15; Stolte, E.: Paedagogia Fratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.6)

1725

Schatz, Johann Jacob: Gründliche und leichte Methode, wie man so wohl in öffentlichen Schulen, als auch durch Privat=Information, denen Kindern die Kunst verständlich zu lesen und deutlich zu schreiben in kurtzer Zeit und mit leichter Mühe beybringen möge, Büdingen 1725 (zitiert bei Stolte, E.: Paedagogia Fratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.7b)

1726

Recht kluge Kinderzucht nebst christlicher Unterweisung für die Jugend. Aus den Schriften der Mad. Guion und anderen erleuchteten Personen in etlichen auserlesenen Tractätlein dargelegt, Leipzig 1726

Schöneich, Christian v.: Leben, Thaten, Reisen und Tod eines sehr klugen und sehr artigen 4jährigen Kindes Christian Heinrich Heineken aus Lübeck, Hamburg 1726/Göttingen 1779² *Neuausgabe als Kinderbuch*

1727

Baratier, Frantz: Merckwürdige Nachricht, von einem sehr frühzeitig gelehrten Kinde, Stettin/Leipzig 1727/1735 *Notwendigkeit der elterlichen häuslichen Erziehung*

1730

Hauptmann, Johann Gottfried: In Gott wohl gefällige Kinderzucht, Gera um 1730

Hauptmann, Johann Gottfried: Abhandlung von den Ursachen der heut zu tage so verderbten Kinderzucht, Gera um 1730

1731–1740

1731

Die vor sich und ihre Kinder sorgfältigen Mütter (2 Jge), Schweidnitz/Leipzig 1731–1732

Kypke, Johann David: Kurtze Anweisung zu leichter und gründlicher Information der Kinder, Königsberg 1731 (zitiert bei Rambach.J.J.: Wohlunterwiesener Neubauer, Züllichau 1737 S..50; Stolte,E.: Paedagogia Fratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.7b)

Laurentius, Gotthilf August: Anweisung zur christl. Erziehung der Jugend mit einer Vorrede von Johann Jacob Rambach, Leipzig 1731 *Ungenügende Kindererziehung und die Folgen (S.5)*

Rambach, Johann Jacob: Erbauliches Handbüchlein für Kinder, Giessen 1731/1734² (zitiert bei **dem.**: Wohlunterrichteter ... Neubauer, Zürich 1737 S.36; Hensel,M.: Von ...Lande, Falckenstein 1735 S.59 *Kinder sollen den Lehrer und seine Arbeit achten (S.205/226ff.)*

1732

Collin, Friedrich Eberhard: Christliche Gedancken von guter Kinder=Zucht in einigen Regeln und beygefügeten Anmerkungen verfasst, Halle 1732

1734

*Erneuerte und erweiterte Verordnung, über das Kirchen= und Schulwesen in Preußen, Berlin den 3.April 1734, in: Erläutertes Preußen BdV, S.549.ff.; Langel, H.: Die (1733–1763) Heft 32 S.130ff., Halle 1909 Halle 1909 *Förderung der Kinder in den Landgebieten (Punkt 4 S.124)**

Schmidt, Joachim: Abgenöthigtes Send=Sendschreiben an einige christliche Schul=Freunde, in welchem die Frage: Ob nicht an der heutiges Tages so verderbten Kinder=Zucht und dem so schlecht bestellten Schul=Wesen die Eltern größten Theils Schuld sind?, Züllichau 1734

1735

Arai, Georgius: De institutione iuventutis hungaricae dialogus, Tyrnaviae 1735 *Über die Unterweisung der ungarischen Jugend*

Kurtze, doch gründliche Anweisung zur Christlichen Kinder=Zucht, Lauban 0.J.(um 1735) (zitiert bei Rambach.J.J.: Wohlunterwiesener Neubauer, Züllichau 1737 S.33)

Merkwürdige Nachricht von einem frühzeitig gelehrten Kind, Stettin/Leipzig 1735

1736

Arnold, A.Gottfried: Predigt von christlicher Haushaltung und Kinder=Zucht, Leipzig 1736 (zitiert bei Kleinschmidt,K.: System Magazin Bd.53, Langensalza 1913 Vorrede S.50)

Lange, Johann Wilhelm: De obligatione educandi subolem, Halae 1736 *Von den Verpflichtung die Kinder zu erziehen*

1737

Rambach, Johann Jacob: Wohlunterrichteter Informator oder deutlicher Unterricht von der Information und Erziehung der Kinder hg. mit einer Vorrede von desselben Verdiensten in das gesamte Schul=Wesen von Ernst Friedrich Neubauer, Züllichau 1737 *Aufgaben der Kindererziehung (S.16ff.)*

1738

Hensel, Martin: Von den Schwierigkeiten bey Anrichtung der Sommerschulen auf dem Lande, Falckenstein 1738, in: **dem.**: Gesammelte Lande, Züllichau 1739 S.82ff. *Winterschulen werden als Sommerschulen nicht fortgeführt, weil die Kinder zum Viehhüten oder anders helfen müssen (S.83f.)*

Schul= und Zuchtordnung für Teutsche, und Lateinische Schulmeister und Kinder. In dem Churfürstenthum Bayern, auch der obern Pfalz und andern Churfürst.Landen publiciert, München 1738, in: Hollweck, J.N.: Geschichte Oberpfalz, Regensburg 1895 S.343ff.

1739

Schultze, Christian Zacharias: Die Nothwendigkeit der Schulen, wie solche auch die Duchlachtigste Regenten von dem Brandenburgischen Hause gründlich eingesehen, Potsdam 1739 *Die Erziehung der Kinder für den Staat wichtig (S.1f.) und die Verpflichtung des Staates die Erziehung der Kinder sicherzustellen (S.15ff./28f.)*

1740

Friedel, Johann Gottfried: Unterricht, wie gemeiner Leute Kinder sollen erzogen und unterwiesen werden, Jena 1740 (zitiert bei Kirchhof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.LXVI)

Rothius: Von Erziehung der Kinder, o.O. um 1740 (zitiert bei Kirchhof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow/ Wismar 1741/1771³ Vorrede S.XXXIII)

1741–1750

1741

Besold: Dissertatio de Educatione liberorum (zitiert bei Kirchhof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow/ Wismar 1741Vorrede S.XXXV) *Erörterung über die Erziehung der Kinder*

Kirchhof, Johann Heinrich: Juristische Abhandlung von dem was die Rechte bey Erziehung der Kinder erfordern (1.Auflage der Juristischen Abhandlung in Latein), Lemgo 1741/Bützow/Wismar (deutsch) 1745²/1771³ (1.Auflage 1741 der Juristischen Abhandlung in Latein) (W.H. Bei den folgenden Zitaten werden zu Beginn die jeweiligen Auflagen 1745 und 1771 kursiv genannt.) *(1771) "Von einer guten Erziehung der Kinder hängt ohnstreitig das Wohl und die Glückseligkeit aller Reiche und Länder ab. Schulen müssen daher als Grundsäulen der Erhaltung und der Wohlfahrt eines Staates betrachtet werden." (Vorrede S.XV); weitere Aussagen dazu (1745) (Vorrede S.XXVIII) S.339f.; (1771) Vorrede S.XVII.)*

Maschenbauer, Johann Andreas: Regeln guter Kinderzucht (zitiert bei Kirchhof, J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.LV)

Weitzmann, Samuel Friedrich: Oratio de officiis parentum, praeceptorum et liberorum in recta institutione artissimo nexu inter se coniungendis, Stargard 1741 *Über die Pflichten von Eltern, Lehrern und Kindern, die bei der schulischen Unterweisung unter einander zu verbinden sind*

1744

Andry, P.: Orthopädia oder die Kunst, bey den Kindern die Ungestalttheit des Leibes zu verhüten und zu verbessern (a.d.Französischen v.Andry), Berlin 1744 (zitiert bei Kirchof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741Vorrede S.LXVII)

Erinnerungen, die Kinder=Zucht, Schul=Anstalten und Hauß=Kinder=Lehrer betreffend, in: *Leipziger Sammlungen von Wirthschaftlichen Polizey=, Cammer= und Finantz=Sachen I.Bd. 10.Stück S.912ff., 11.Stück S.969ff. II. Bd. 13.Stück S.69ff., 15.Stück S.238ff., 16.Stück S.337ff., 22.Stück S.875ff., Leipzig 1744/1745*

Sulzer, Johann Georg: Versuch von der Erziehung und Unterweisung der Kinder, Zürich 1744/1748²

Toft, Johann: Tankar an Barnafostran, d.i. Gedanken von der Erziehung der Kinder, Stockholm 1744 (zitiert bei Kirchof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.LVIII)

1745

Hähn, Johann Friedrich: Fortgesetzte Anmerckungen zur Errichtung nützlicher Schulen für Kinder, welche an Jahren und Wissen etwas weiter kommen sind, Magdeburg 1745

Kirchof, Johann Heinrich: Juristische Abhandlung von dem was die Rechte bey Erziehung der Kinder erfordern, Bützow/Wismar (deutsch) 1745²/1771³ *(1745) Notwendigkeit der Erziehung in der Natur des Menschen begründet: " ja es ist die bloße Erziehung, welche den Menschen zum Menschen macht." (Vorrede S.XXVI/VII) ; (1.Auflage 1741 der Juristischen Abhandlung in Latein)*

1746

Goldhagen, Johann Eustachius: Von dem natürlichen Beruf zum Studiren, Nordhausen 1746, in: Biedermann,J. G.: Acta wird (8 Bde), Leipzig/Eisenach 1741–1748 7.Bd. 4.Stück S.319ff. *Recht des Kindes auf Bildung, da Begabung eine Gottesgabe (S.338)*

1748

Klarer Beweis, daß das Bücheleyn, betitelt: Johann Georg Sulzers Versuch von der Auferziehung der Kinder einfältig widerlegt von Kinderlieb, Mag; keine Satyre sey, Zürich 1748 *Verfasser widerspricht der Arbeit von Sulzer, Versuch Kinder, Zürich 1748, weil er 1. zu jung ist, 2. unverheiratet sei und 3. lehnt er dessen These ab, „daß alle Menschen grundsätzlich gleich erzogen werden müssen“*

Nützliches Kinder=Büchlein, worin nicht nur christliche Lebens=Pflichten, wie sich ein Kind gegen Gott, den nechsten und sich selbst verhalten sol. Sondern auch nöthige Sitten= und Tugend=Regeln, zur Wohlanständigkeit und Ehrbarem Betragen in dem Umgang mit andern, Remscheid 1748

Versuch von der Erziehung und Unterweisung der Kinder, Zürich 1748²

1750

Wegner, D.G.: Gutachten von Information der Kinder, wie sie zu Hause und in Schulen glücklich könne geführt werden, Frankfurt/Oder o.J.(um 1750) (zitiert bei Gesner,A.S.: Selectae Harles, Nürnberg 1780 S.376)

1751–1760

1751

Silchmüller, Christoph Christian: Die verderbte Kinderzucht und wohlmeinende Vorschläge wie dieselbe zu verbessern sey, Leipzig 1751, in: Biedermann, J.G.: Nova scholastica (2 Bde), Leipzig 1749–1751 2.Bd. 11. Stück S.803ff. *Müßiggang der Kinder (S.834ff.)*

1752

Krüger, Johann Gottlob: Gedancken von der Erziehung der Kinder (2 Teile), Halle 1752/1760²

1753

Engel, Friedrich: Versuch einer Theorie von dem Menschen und dessen Erziehung, Berlin 1753 *Bildung des Menschen hat zuvorderst die Fähigkeiten des Kindes zu fördern und deshalb Vorrang vor der Ausbildung für die Gesellschaft: "Doch wir wissen nun schon, daß ein Kind, nach dem Gesetze der allgemeinen Natur, von dem ersten Puls=Schlage des Lebens an, ein beständiges Bemühen anwendet, sich in die Vorzüge zu setzen, dazu ihm eine so weise als güthige Hand bestimmt hat." (S.88) Der Verfasser weist dann, im Rückgriff auf ein Bild der Gesellschaft als einer Schaubühne auf die Gefahren hin, wenn die Fähigkeiten des Kindes vorrangig auf gesellschaftliche Aufgaben und Anforderungen ausgerichtet und damit eingeschränkt werden: "Die Welt ist ein Schauspiel, es ist wahr, aber ein Schauspiel, der sich von Zeit zu Zeit in seiner ganzen Verfassung und oft plötzlich verändert, und dessen Veränderung alle Personen von einer Rolle, um bey dem Gleichniß zu bleiben, größtentheils unbrauchbar machet; ein solcher Schauspiel, darauf jede Rolle mit dem Charakter der handelnden Person genau übereinstimmen muß, wenn der Anstand, das wesentliche Stück dieser Geschicklichkeit, und worauf das ganze Glück des Spiels ankommt, geschickt beobachtet werden soll. Nun stelle man sich einen Menschen vor, dessen Einsicht, ganze Vernunft und Scharfsinnigkeit, in den Schranken eines gewissen kleinen Geschäftes eingeschlossen ist einen Menschen, der kein anderes Verdienst besitzt, auch kein anderes besitzen will, als das Verdienst, ein blosser Wiederhall von anderen zu seyn: so haben wir die Person von einer Rolle; die aber selbst diese Rolle mit keinem gehörigen Anstande spielen können, weil sie mit dem Charakter eines Menschen nicht übereinstimmt." (S.101ff.)*

Gesner, Johannes Matthias: Neue Art und Weise, den Kindern das Lesen zu lehren, Göttingen 1753

May, Johannes Friedrich: Die Kunst der vernünftigen Kinderzucht in den nöthigsten Grundsätzen (2 Teile), Helmstedt 1753/1754

1754

Haymann, Christoph (Hg.): Sammlung alter und neuer Nachrichten von Armen=Schulen und Waysenhäusern (3 Teile in 1 Bd.), Leipzig/Görlitz 1754–1756 *Auflistung der schlechten Lebensbedingungen der Waisen und armen Kinder (S.2f.); Die Kinder der Armen und die Waisen sind bei mangelnder Aufsicht und Betreuung später sozial benachteiligt (S.7)*

1758

Miller, Johann Peter: Die Schule des Vergnügens. Gymnasialprogramme (9 Abhdl.), Halle 1756–1764 *Bestimmung der Bildung verstanden als Grundbildung, die schon früh einsetzen soll, um die beim Kind sich zeigenden Neigungen aufzugreifen (S.21/42)*

Wieland, Christian Martin: Plan einer Akademie, zu Bildung des Verstandes und Herzens junger Laute, Zürich 1758 *Grundbildung für alle: "Ich betrachte hier alle Kinder als ein Eigenthum der Societät oder des Staats; diesem ist daran gelegen, daß sie gesunde und brauchbare Glieder werden, und das werden sie seyn, wenn die Talente eines jeden so cultiviert werden, daß man ihn zu dem anhält, wozu ihn die Natur am tüchtigsten gemacht hat, und wenn alle und jede gelehrt werden, rechtschaffende Menschen, gute Bürger, und practische Christen zu seyn. Alles, was auf unserer Schule gelehrt wird, zielel geradezu oder indirecte zu diesen Zwecken" (S.22)*

1759

Faull, August Heinrich: Briefe über die Einrichtung des Schulwesens und des Unterrichts der Kinder und jungen Leute überhaupt. Mit einer Vorrede von Angelius Johann Daniel Aepinus, Rostock/Wismar 1759 (darin: Briefe I–XX S.1–240 und Historische Betrachtung der Religion S.241–368) *Kinder sollen kleinere Arbeiten in Manufakturen übernehmen (S.128)*

1760

Krickende, Samuel (Hg.): Wochenblatt zum Besten der Kinder (4 Theile), Berlin 1760–1769 (zitiert bei Marx, H.: Die 18. Jahrhundert, Frankfurt/Main 1929 S.79) [W.H.auch Berliner Wochenblatt genannt]

Kröger, Johann Gottlob: Gedanken von Erziehung der Kinder, Halle 1760

1761–1770

1762

Baumont, Marie le Prince de (Hg.): Lehrreiches Magazin für Kinder zu richtiger Bildung ihres Verstandes und Herzens für die deutsche Jugend, hg.v. Johann Joachim Schwabe (4 Teile), Leipzig 1762⁴

1763

Ballexserd: Wichtige Frage, wie soll man Kinder erziehen, von ihrer Geburtsstunde an, bis zu einem gewissen mannbaren Alter, (so allhier in das 15te und 16te Jahr gesetzt wird) der Natur nach erziehen, daß sie gesund bleiben, groß und stark werden, und ein langes Leben haben können? a.d.Französischen, Preisschrift der Gesellschaft der Wissenschaften zu Herborn vom 25.5.1762, Straßburg 1763 *Über die körperliche Entwicklung und Erziehung der Kinder*

Desessart, Jean Charles: Abhandlung von der Erziehung der Kinder in Ansehung ihres Körpers in den ersten Jahren, Berlin/Stettin/Leipzig 1763

Die vortheilhafte Anschickung zu den biblischen Geschichten und zur nützlichen Bekantmachung der Ziffern für kleine Kinder, Regensburg 1763 *Kleines Lexikon aller biblischen Begriffe, Zahlen und Sachen*

Essart, Jean Charles des: Abhandlung von der Erziehung der Kinder in Ansehung ihres Körpers in deren ersten Jahren, übers.v.J.G.Krünitz, Berlin/Stettin/Leipzig 1763 *Versäumnisse der Eltern bei der Kindererziehung*

Formey: Antiemil, Berlin 1763 (zitiert bei Bock,Fr.S.; Lehrbuch Jugendlehrer, Königsberg/Leipzig 1780 S. 270)

Hering, Daniel Heinrich: Predigten von christlicher Kinderzucht, o.O.(Breslau) 1763 (zitiert bei Möller,W.L.: Versuch Wörterbuches, Bützow 1773 S.20)

1764

Brouzet: Abhandlung von der medicinischen Erziehung der Kinder und den Krankheiten derselben (2 Bde) (a.d. Französischen v.J.S.Fr.Bist), Altenburg 1764 (zitiert bei Kirchhof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow/ Wismar 1741/1771³ Vorrede S.LXVII)

Flemmich: Gedanken vom gründlichen Unterricht und vernünftiger Erziehung der Kinder, o.O.1764 (zitiert bei Kirchhof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.LIV)

Hager, Johann Georg: Ungegründete Einwendungen wider die öffentlichen Schulen, Chemnitz 1764 *Hinweis auf Kinderschicksale: In Chemnitz sind 1738 bis 1749 3625 Kinder geboren, davon 2166 gestorben und von den 1459 übrigen Kindern besuchten nur die Hälfte eine Schule (S.60)*

1765

An Essay, on the education of children, o.O.1765 (zitiert bei Kirchhof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow Wismar 1741/1771³ Vorrede S.LVI)

Der Grund der Gesellschaft in der rechten Art des Ehestandes und der glücklichsten Erziehung und Unterweisung der Kinder beiderley Geschlechts, zum Besten der Eltern und Lehrmeister, Ulm 1765, in: Allgemeine Deutsche Bibliothek 2.Bd. 2.Stück S.126ff. (zitiert bei Bock,Fr.S.: Lehrbuch Jugendlehrer, Königsberg/Leipzig 1780 S.270)

Formey: Von der moralischen Erziehung der Kinder. Peisaufgabe der Gesellschaft der Wissenschaft zu Harlem von 1765: „Wie soll man den Verstand und das Herz eines Kindes regieren, damit es dereinst ein glücklicher und nützlicher Mitbürger des Staates werde, Straßburg 1765 bzw. 1766 oder 1767 (zitiert bei Salchow, U.Chr.: Kurze Kinder, Hamburg 1773 S.39)

Zwo Beobachtungen über die erste Erziehung der Kinder, Dresden 1765, in: *Dresdener gelehrte Anzeigen Jg. 1765 S.454ff. u. S.465ff.*, in: *Nova abzielen, Leipzig 1765–1774* *Die Kinder nicht zum Auswendiglernen und zu Gedächtnisübungen anzuleiten: "Wie aber wenn man die Regel umkehrte, und glaubte, man müßte die Kinder bei Zeiten denken lehren, und sie nur wenig auswendig lernen lassen; sollte es denn nicht um unsere Schulen, um die Akademien, um das ganze gemeine Wesen, besser, als jetzt stehen"? (S.458)*

1766

Froelich, G.: Ein Land=Schul=Katalog vom Jahre 1766, in: *Altpreußische Monatsschrift Neue Folge Bd.31 5.u. 6. Heft S.470ff., Königsberg/Preußen 1894* (zitiert bei Vollmer, F.: Friedrich Volksschule, Göttingen 1909 S.186f.) *Unregelmäßiger Schulbesuch, weite Schulwege und fehlende Kleider armer Kinder (S.487)*

Schöpferlin, Joh. Friedrich: Biblische Kindergeschichte, zur Aufklärung der Sittenlehre für Schulen, Nördlingen 1766 (zitiert bei Kirchhof, J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.LVII)

1767

Formey: Von der moralischen Erziehung der Kinder, Stralsund 1767

1770

Martini, Friedrich Heinrich Wilhelm (Hg.): Jugendliche Unterhaltungen über allerley nützliche Materien zum Unterricht lehrbegieriger Kinder (2 Bde.), Berlin 1770–1775

Schul=Ordnung für die niederen Schulen im Fürstenthum Eisenach, Eisenach 1770 *Aufgabe des Unterrichts für Kinder (S.3f)*

Versuch eines Elementarbuches für Kinder durch Abbildung der merkwürdigsten Dinge und derselben deutscher, lateinischer, französischer und italienischer Benennungen, Nürnberg 1770

1771–1780

1771

Basedow, Johann Bernhard: Kleines Buch für Kinder aller Stände. Mit drey Kupfertafeln, Leipzig 1771

Caradec, de la Chatotais, Ludwig Demeter: Versuch über den Kinderunterricht a.d.Franz., Göttingen/Gotha 1771

Eine treugemeynte Ermahnung und Belehrung an christliche Eltern, und die an deren Statt sind, die so unumgänglich nöthige Kinderzucht betreffend, Leipzig 1771 (zitiert bei Böckh, Chr.G: Wochenschrift Jugend (2 Bde), Stuttgart 1771 S.425)

Rosenmüller, Johann Georg: Erster Unterricht in der Religion für Kinder, Frankfurt 1771 (zitiert bei Walther, Fr.L.: Ueber ist, Hof 1787 S.130)

1772

Büsching, Anton Friedrich: Versuch, die Kenntniß der Natur den Kindern leicht und faßlich zu machen, Berlin 1772 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791) 2.Teil S.379)

Fragen an Kinder. Eine Einleitung zum Unterricht in der Religion. Von der Ascetischen Gesellschaft in Zürich, Zürich 1772/1776² [W.H.eine Vereinigung v.Pfarrern]

Funk, Gottfried Benedikt: Kleine Beschäftigungen für Kinder, Magdeburg/Leipzig 1772 (zitiert bei Möller, W.L.: Versuch Wörterbuches, Bützow 1773 S.10)

Katechismus der Sittenlehre für das Landvolk, Leipzig 1772 [Anonyme Gegenschrift zu Schlossers Katechismus W.H.] *Über den Umgang der Herrschaft mit den Landkindern*

Rochow, Friedrich Eberhard v.: Versuch eines Schulbuches für Kinder der Landleute, oder zum Gebrauch in Dorfschulen, Berlin 1772/ 1776²/Wien 1788

1773

Bucher, Anton: Wohin die Hauptsorge der Schulen für Kinder abzielen soll?, München 1773 *Verbindlichkeit der Grund- bzw. Volksschule für alle Kinder (S.4)*

Geissler, Johann Gottfried: Betrachtungen über die Grundpfeiler einer gemeinnützigen Erziehung, Gotha 1773 *Feststellung 1773: Während die Unterrichtsmethode und die Erziehungsgrundsätze verbessert sind, ist die moralische Gesinnung, der Arbeitswille gesunken: „Woher mag dieses wohl kommen? Meines Erachtens daher, daß man, heut zu Tage, die Kinder, besonders in dem zartesten Alter, weniger an Gehorsam, Ordnung und Aufmerksamkeit, als sonst gewöhnet. Und gleichwohl scheinen mir diese die Grundpfeiler jeder gemeinnützigen Erziehung zu seyn.“ (S.2a/b)*

Holzmann: Sittenbüchlein für die Kinder des Landvolkes, Hamburg 1773

Lambert, Anne Therese Marquise de: Gedanken von der Auferziehung der Kinder a.d.Franz., Hamburg 1773 *Leipziger Wochenblatt für Kinder (9 Bde), Leipzig 1773–1775*

Martini, Georg Heinrich: Unterredungen zum Unterricht lehrbegieriger Kinder, Regensburg 1773 (zitiert bei Möller, W.L.: Versuch Wörterbuches, Bützow 1773 S.10)

Salchow, Ulrich Christoph: Kurze Anweisung zur natürlichen und sittlichen Erziehung der Kinder, Hamburg 1773 *„Bey der sittlichen Erziehung der Kinder muß man vor allem trachten a) den Verstand zu bilden, b) das Herz zu regieren, c) den Menschen glücklich und d) ihn nützlich zu machen“ (S.41)*

Vermischte Aufsätze über die körperliche Erziehung der Kinder, Leipzig/Budißin 1773

1774

Beaumont, Marie le Prince de (Hg.): Neuer Mentor oder Unterweisungen für die Knaben, und für diejenigen, welche sie erziehen, nach deutscher Art eingerichtet (12 Teile), Wien 1774–1776

Küster, C.D.: Sittliches Erziehungs=Lexicon, oder Erfahrungen und geprüfte Anweisungen: wie Kinder von hohen und mittleren Stande, zu guten Gesinnungen und zu wohlstandigen Sitten können angeführt werden. Ein Handbuch, Magdeburg 1774

Niedersächsisches Wochenblatt für Kinder, Hannover 1774f. (zitiert bei Bock, Fr.S.: Lehrbuch Jugendlehrer, Königsberg/Leipzig 1780 S.203)

Zachariä, Gotthilf Traugott: Religionsgeschichte und Lehre zum Unterricht vernünftig zu erziehender Kinder, Göttingen 1774/1778²

1775

Bergsträsser, Johann Andreas Benignus: Vorschläge zur lateinischen Erziehung, Hanau 1775, in: Roos. J. Fr./Heyler, K.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen u.a. 1777–1784 1. Teil S.206ff. (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 3. Bd. S.464) *Beginn des Schulunterrichts im 6. Lebensjahr*

Geschichte der Erziehung und des Unterrichts, den ich meinen Kindern gebe, Nördlingen 1775, in: Böckh, Chr.B.: Allgemeine Deutschland (8 Bde), Nördlingen 1774–1784 3. Bd. 3. Stück S.281ff. *Hauserziehung eines Landpfarrers*

Krebs, Johann Tobias: Von dem großen Einfluß einer vernachlässigten Kinderzucht auf die Erziehung in Schulen, Leipzig 1775 (zitiert bei **ders.:** Beantwortung ehemals?, Leipzig 1780 S.27)

Monschein, Franz: Festschrift zur Feier des 150jährigen Bestandes der Österreichischen Volksschule und der Bundes=Lehrerbildungsanstalt in Graz 1775–1925, Graz 1925 *Um 1775 besuchten in der Steiermark von 60000 Kindern nur 6000 Kinder die Schule (S.13)*

Percival, D.Thomas: Unterricht für seine Kinder, in Erzählungen, Fabeln und Betrachtungen a.d.Engl. (2 Bde), Leipzig 1775 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 1. Teil S.73)

Roth, Georg Friedrich: Anleitung zu einer vernünftigen und Christlichen Kinderzucht dem Landvolk zum Besten entworfen, Frankfurt/M. 1775

1776

Engelmann: Predigten an christliche Eltern zum Besten einer guten Erziehung ihrer Kinder, Glogau 1776 (zitiert bei Bock, Fr.S.: Lehrbuch Jugendlehrer, Königsberg/Leipzig 1780 S.271)

Handbuch für Kinder von reiferem Alter, zur Bildung des Verstandes und des Herzens, Nürnberg 1776

Rochow, Friedrich Eberhard v.: Der Kinderfreund. Ein Lesebuch zum Gebrauch in Landschulen, Brandenburg/Leipzig 1776, neu hg.v. Friedrich und Ernst Wiegand, Leipzig 1925

Rode, August: Briefwechsel einiger Kinder, Dessau 1776 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 2. Teil S.491)

Rode, August: Kinderschauspiele, Leipzig 1776 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 1. Teil S.74)

Steubing, Johann Hermann: Gedanken über die Ehrerbietung gegen die Kinder, Herborn 1776 (zitiert bei Roos. J.Ff./Heyler, C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg 1777–1784 2. Teil S.258)

Sturm, C.C.: Gebete und Lieder für Kinder, Halle 1776 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 2. Teil S.444)

Von Privatlehrern und Hausinstruktoren, Wien 1776 *Eltern sollen den Unterricht der Kinder verfolgen und kontrollieren, ebenso den des Hauslehrers (S.19ff.); Auflistung der Unterrichtsgegenstände für die Kinder vom 6. bis 9. Lebensjahr ((S.27ff.)*

1777

Boecklin, Franz Friedrich Siegmund Frhr.v.: Patriotische Vorschläge zur Verbesserung der Kinderzucht des Landvolkes, Frankfurt/Leipzig 1777 (zitiert bei Böckh, Chr.B.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 6. Bd. S.444)

Campe, Johann Heinrich: Sittenbüchlein für Kinder aus gesitteten Ständen, Dessau 1777/Wolfenbüttel 1778

Eckermann, Jacob Christian Rudolph: Über die gewöhnlichsten Fehler bei der Wahl des künftigen Standes der Kinder, Lübeck 1777 in: *Sammlung Lehrer, Halberstadt 1795 S.17*)

Feddersen, Jacob Friedrich: Beyspiele der Weisheit und der Tugend aus der Geschichte, mit Erinnerungen für Kinder, Halle 1777

Hirtenbriefe über die Erziehung der Kinder auf dem Lande, o.O. 1777

Patriotische Vorschläge zur Verbesserung der Kinderzucht des Landvolkes, Frankfurt/Leipzig 1777 (zitiert bei Bock, Fr.S.: Lehrbuch Jugendlehrer, Königsberg/Leipzig 1780 S.298)

Schulgesetze für die Kinder der Dorfschulen in den kaiserl.königl.Staaten, Prag 1777

1778

Campe, Johann Heinrich: Beschreibung einer erleichterten Methode, die Kinder lesen zu lehren, Leipzig 1778, in: **dems.:** Sammlung Erziehungsschriften (2 Theile), Leipzig 1778 1. Teil S.81ff. *Ablehnung der alten Buchstabiermethode*

Campe, Johann Heinrich (Hg.): Kleine Kinderbibliothek (3 Bde), Hamburg 1778/1782–1784²

Campe, Johann Heinrich: Nöthige Erinnerung, daß die Kinder Kinder sind, und als solche behandelt werden sollten, Leipzig 1778, in: **dems.:** Sammlung Erziehungsschriften (2 Theile), Leipzig 1778 1.Theil S.149ff.

Campe, Johann Heinrich: Sammlung einiger Erziehungsschriften (2 Theile), Leipzig 1778 *Kindgemäße Erziehung; gegen Verfrühung und Verkünstelung*

Campe, Johann Heinrich: Ueber das schädliche Frühwissen und Vielwissen der Kinder, Leipzig 1778, in: **dems.:** Sammlung Erziehungsschriften (2 Theile), Leipzig 1778 2.Theil S.225ff. *Mit 6.Lebensjahr Einschulung*

Duttenhofer, C.F.: Predigten über die Erziehung der Kinder, Stuttgart 1778 (zitiert bei Böckh,Chr.B.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 8.Bd.S.155; zitiert u.Recension bei Seiler,G.Fr.(Hg.): Gemeinnützige Betreffen, Erlangen 1776–1787 Bd.1780 S.237ff.)

Pögens, El. Friedrich: Rede bey der Confirmation und Institution der Kinder, Leipzig 1778 (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 7.Bd.S.558)

Weiß, Christian Felix (Hg.): Der Kinderfreund. Ein Wochenblatt (24 Teile), Tübingen 1778–1782 *Beispiel einer rationalen und zugleich gemüthhaften Kindererziehung*

1779

Eckermann, Jacob Christian Rudolph: Ueber die Erziehung der Kinder in Beziehung auf die Wahl ihres künftigen Standes. Eine zu der Untersuchung über die gewöhnlichen Fehler bey der Wahl des künftigen Standes der Kinder gehörige Fortsetzung, Lübeck 1779 (zitiert u.Recension bei Seiler,G.Fr.(Hg.): Gemeinnützige Betreffen, Erlangen 1776–1787 Bd.1780 2.Stück S.395; Pansch,Chr.: Geschichte 1804, Eutin 1848 S.25)

Schlözer, August Ludwig v.: Vorbereitung zur Weltgeschichte für Kinder, Göttingen 1779 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 2.Theil S.440)

Schröckh, Johann Matthias: Allgemeine Weltgeschichte für Kinder (4 Theile), Leipzig 1779 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 2.Theil S.446)

Weissenstein, J.F.: Fragmente zur Erziehung und zum Unterricht, Kindern und Kinderfreunden gewidmet (6 Bdch), Frankfurt/Main 1779–1781 *Beispiel einer Bibliothek mit Rätseln Fragen, Spielen, Jugendgeschichten (I,4f.)*

1780

Anleitung für das Landvolk in Absicht der Erziehung ihrer Kinder a.d.Ital.(4 Theile), Salzburg 1780 (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 9.Bd. S.278)

Anweisung zu einer, zwar nicht vernünftigen, aber doch modischen Erziehung der Kinder, Erfurt 1780 (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 9.Bd. S.156; zitiert u.Recension bei Seiler,G.Fr.(Hg.): Gemeinnützige Betreffen, Erlangen 1776–1787 Bd.1781 1.Stück S.30)

Bahr, Johann Friedrich: Einladung zu dem öffentlichen Schulexamen der lateinischen Rathsschule zu Stolpe, Stettin 1780 *Aufgabe der Bildung: „Kinder dazu anzuführen, daß sie zu ihrer künftigen muthmaßlichen Lebensart als Weltbürger geschickt werden und sowohl nützliche Mitglieder des gemeinen Wesens als auch gute Hausväter abgeben mögen.“ (S.8)*

Campe, Johann Heinrich: Kleine Seelenlehre für Kinder, Hamburg 1780 *Ablehnung einer frühen intellektuellen Erziehung*

Der kleine Katechismus mit Fragen und Antworten für die kleinsten Kinder der k.k.Staaten, Wien 1780

Götz, Georg Friedrich (Hg.): Kinderbibliothek für Aeltern und Erzieher oder Nachrichte von den neuesten und guten Kinderschriften (4 Stücke), Frankfurt/M. 1780–1783

Kinderbibliothek für Eltern und Erzieher (4 Stücke), Frankfurt 1780

Kinderzeitung (14 Bdch), Nürnberg 1780–1783

Salzmann, Christian Gotthilf: Anweisung zu einer, zwar nicht vernünftigen, aber doch modischen Erziehung der Kinder, Erfurt 1780; u.d.Titel: Krebsbüchlein oder Anweisung zu einer vernünftigen Erziehung der Kinder, Erfurt 1792³

Salzmann, Christian Gotthilf: Ueber die wirksamsten Mittel Kindern Religion beyzubringen, Leipzig 1780/1787²

1781–1790

1781

Fourcroy, de: Die Erziehung der Kinder in der Ordnung der Natur. Oder kurzer Inbegriff der natürlichen Geschichte der Kinder in ihrem jüngeren Alter; zum Gebrauch für Hausväter und Hausmütter (2 Theile) übers. v.C.F.Cramer, Lübeck 1781 *Über Erziehung der Kinder ohne Künstelei und üblichen Gepflogenheiten*

Ueber ein allgemeines und für alle Nationen brauchbares Mittel, gleich von den ersten Jahren ihres Lebens an, Menschen absolut gehorsam und tugendhaft zu erziehen. Ein Dreihellerpfennig eines Vaters von sieben Kindern zum heutigen Edukationswesen, Frankfurt/Leipzig 1781 (zitiert bei Boeckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 10.Bd. S.284; Götz,G.Fr.(Hg.): Kinderbibliothek Kinderschriften (4 Stücke), Frankfurt/Main 1780–1783 3.Stück S.19)

1782

Abwechslungen für Kinder zu einer angenehmen und nützlichen Selbstbeschäftigung – Von einem Kinderfreunde, Breslau/Hirschberg 1782 (zitiert bei Roos,J.Fr./Heyler,C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/ Marburg 1777–1784 10.Theil S.221)

Angenehme Beschäftigungen für kleine Kinder zur Bildung des Herzens und Verstandes, von einem Kinderfreund gesammelt (6 Sammlungen), Lüneburg 1782 (zitiert bei Roos.J.Fr./Heyler,C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg 1777–1784 12.Teil S.120)

Claudius, Georg Carl: Kinder=Theater, in: Deutsche Schaubühne Bd.258, Frankfurt/M./Leipzig 1782 *Belehrung der Kinder über sittliche Maximen und Lebensregeln*

Der Kinderbeobachter, Bayreuth 1782 (zitiert bei Roos.J.Fr./Heyler,C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg 1777–1784 10.Teil S.193)

Köppen, Daniel Joachim: Unterricht für Schulmeister niederer Schulen. Eine in Hamburg aufgebene und mit dem ersten Preise gekrönte Abhandlung, Rostock/Leipzig 1782, s.a. in Datei 4 (Lehrer): Rist,J.Chr.Fr.: Anweisung herausgegeben, Hamburg/Kiel 1782/1787 *Schule für Knaben und Mädchen (S.3f.)*

Richter, Josef: ABC–Buch für grosse Kinder, Wien 1782

Tutenberg, J.C.: Betrachtung der Himmelskörper oder des großen Weltalls für Kinder, Göttingen 1782 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 2.Teil S.424)

Von der Nothwendigkeit, Kinderlehrer=Seminaria zu veranstalten, Dresden 1782, in: *Dresdener gelehrte Anzeigen Jg.1782 6.Stück Sp.313ff.* *Notwendigkeit eigene Kinderlehrerseminare einzurichten, in denen ältere Schüler der Lateinschule ausgebildet werden, da die Landschullehrer kaum, oder gar nicht ausgebildet sind*

1783

Auserlesene Bibliothek für Kinder und junge Leute zur Ausbreitung der Religion, der Tugend, der Sitten, des Geschmacks und des Witzes, Leipzig 1783 (zitiert bei Roos.J.Fr./Heyler,C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg 1777–1784 12.Teil S.135)

Geisler, Johann David: Züge aus der Natur und Gesellschaft für Kinder, Leipzig 1783 (zitiert bei Roos.J.Ft./Heyler,K.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen u.a.1777–1784 12.Teil S.188)

Götze, Johann August Ephraim: Zeitvertreib und Unterricht für Kinder vom 3. bis 10.Jahre (5 Bde), Leipzig 1783–1785

Heinicke, Samuel: Ueber alte und neue Lehrarten unter den Menschen, in vier Fragmenten, Leipzig 1783 *Verfehlte Kinder- und Jugenderziehung*

Kapp, Johann: Von der Erweckung und Unterhaltung der Aufmerksamkeit der Kinder, Bayreuth 1783 (zitiert bei Seiler, G.Fr.: Grundsätze Pädagogen, Erlangen 1783 S.274)

Magazin für Kinder, Altenburg 1783ff. (zitiert bei Roos.J.Fr./Heyler,C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg 1777–1784 12.Teil S.102)

Rost, C.I.: Programma de liberis redigentibus parentes suos in ordinem, Budissae 1783 (zitiert bei Rost,Fr.W. W.E.: De Scholasticae, Lipsiae 1794 S.33) *Mitteilung über Kinder, die ihre Eltern demütigen*

Sitten= und Unterhaltungsschriften für Kinder, Lüneburg 1783 (zitiert bei Roos.J.Fr./Heyler,C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg 1777–1784 12.Teil S.260)

Wochenblatt für Kinder zur Verbesserung der häuslichen Erziehung und des Schulunterrichts in niederen Schulen, Oels 1783 (zitiert bei Marx,H.: Die 18.Jahrhundert, Frankfurt/Main 1929 S.158)

Wolke, Christian Heinrich: Erste Kenntniss für Kinder von der Buchstabenkenntniß an bis zur Weltkunde, Leipzig 1783

Zeitvertreib und Unterricht für Kinder vom 3ten bis zum 10ten Jahre (5 Bde), Leipzig 1783 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 1.Teil S.74)

1784

Abhandlung von der gehörigen physischen Erziehung der Kinder von ihrer Geburt bis in ihr sechszehntes Lebensalter. Samt einem kleinen Anhang von den Kennzeichen eines rechtschaffenden und gelehrten Arztes, und den falschen und ruhmnothigen Aferärzten, Augsburg 1784 [ST,397]

Campe, Johann Heinrich: Kleine Seelenlehre für Kinder, o.O. 1784

Nützliche und angenehme Schule zum ersten Unterricht für Stadt= und Landkinder (2 Bde), Bayreuth 1784/1790 *6 Schritte, die das Kind stufenweise zur Kenntniß der Gegenstände und deren Bedeutung in seinem Umfeld hinführen und sein Wissen und seine Erfahrung bereichern (Vorrede)*

Schubart, C.F.: Etwas aus der Natur=Lehre für Land=Kinder von reiferem Alter, Gera 1784 (zitiert bei Seiler, G.Fr.: Versuch Länder, Erlangen 1787 S.35)

Snell, Carl Philipp Michael: Grundsätze der Erziehungskunst, oder Entwurf zu einer systematischen Pädagogik, Gießen/Marburg 1784, in: Roos, J.Fr./Heyler,C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg. 1777–1784 11.Teil S.229ff. *Aufgabe der Kindererziehung u.a. tugendhaft werden, weise werden, gesund seyn, frey und zufrieden leben, Gefahren kennen und zu leben wissen (S.230–236)*

Tagebuch für Kinder zum lehrreichen und angenehmen Zeitvertreib für jedes Vierteljahr (4 Teile), Breslau 1784

Weiß, Christian Felix (Hg.): Briefwechsel der Familie des Kinderfreundes (6 Bde), Leipzig 1784–1792

1785

Campe, Johann Heinrich: Ueber die früheste Bildung junger Kinderseelen im ersten und zweiten Jahre der Kindheit, Hamburg 1785, in: **dems.:** Allgemeine (16.Theile), Hamburg u.a.1785–1792 2.Theil S.1ff. *Notwendigkeit frühkindlicher körperlicher, geistiger und sittlicher Erziehung (2.Teil S. 14ff.)*

Einfältige aber deutliche und nachahmungswürdige Geschichte für gemeine Leute und besonders für die Kinder in den Dorfschulen, Berlin/Leipzig 1785 (zitiert bei Moser,Chr.Fr.: Taschenbuch (1786–1797) (12 Jge.), Ulm 1786 ff. 2.Jg. S.282)

Fragen über den Inhalt des Berlinischen Taschenbuches für Kinder zur Beförderung einer natürlichen Selbstbeschäftigung, Berlin 1785 (zitiert bei Reche,J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790-1791 1.Teil S.155)

Heyne, F.: Welches sind die besten Mittel, den kranken Verstand eines Kindes gesund zu machen?. Eine gekrönte Preisschrift mit einer Zugabe von Rudolf Zacharias Becker, Leipzig 1785 (zitiert bei (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 11.Bd. 2.Stück S.226)

Sittenbüchlein für die Kinder auf dem Lande, Wien 1785

Ueber den vortheilhaften Gebrauch des Berlinischen Taschenbuches für Kinder zur Beförderung einer nützlichen Selbstbeschäftigung, Berlin 1785 (zitiert bei Reche,J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 1.Teil S.155)

Villaume, Pierre: Abhandlung über das Verhalten bei den ersten Unarten der Kinder, Hamburg 1785, in: Campe, J.H.: Allgemeine Erzieher (16 Teile), Hamburg u.a.1785–1792 2.Teil 2.Stück S.297ff.

1786

Campe, Johann Heinrich: Ueber die große Schädlichkeit einer allzu frühen Ausbildung der Kinder, Wolfenbüttel 1786, in: **dems.:** Allgemeine (16.Theile), Hamburg u.a.1785–1792 5.Theil S.1ff. *Das Thema der Schrift wird in 10 Regeln abgehandelt*

Hecker, Andreas Jacob: Untersuchung der Frage: Ob öffentliche Schulanstalten die Aufmerksamkeit und Fürsorge der Fürsten verdienen? (mit einem Schreiben Friedrich des Großen am Schluß), Berlin 1786 *Alle Schulen müssen öffentliche sein und von allen Kindern (auch den armen Kindern) besucht werden (S.18ff.)*

Raff, Georg Christian: Geographie für Kinder (3 Teile 2.u.3.Teil zusammen mit Christian Carl Andre), Göttingen/Tübingen 1786/1791 *"Fast alles also, was eine Statt oder ein Land Merkwürdiges hat, es müsse itz den Kindern ohnmittelbar, oder in Zukunft; es passe auf alle, oder nur auf einige; es seien Knaben oder Mägdchen; Kinder, die zu Gelehrten von Professoren, oder zu Soldaten,, Kaufleute, Künstlern und Handwerkern, zu Hofmeistern oder Hofmeisterinnen dereinst bestimmt seyn mögen, sollte in diesem Buch abgehandelt werden. Es sollte jedes Kind – und wie verschieden sind nicht die Fähigkeiten und Neigungen der Kinder? – darin sein Stekchenpferdchen finden" (Vorrede S.IV)*

Villaume, Pierre: Abhandlung über die Frage: Wie kann mans erhalten, daß Kinder gehorsam und Männer dereinst nachgebend werden, ohne willenlos zu seyn. oder Wie kann man sie zur Festigkeit des Willens ohne Eigensinn bilden, Hamburg 1786, in: Campe,J.H.: Allgemeine Erzieher (16 Teile), Hamburg u.a.1785–1792 5.Teil 2.Stück S.161ff. *Notwendigkeit in der Erziehung einen mittleren Weg einzuhalten, sonst kann der Mensch im Umgang exaltiert erscheinen (S.164/169)*

Wolther, Friedrich Ludwig: Lesebuch für Landkinder, Hof 1786 (zitiert bei Moser,Ch.Fr.: Taschenbuch 1797 (12 Jg.), Ulm 1786ff. 2.Jg. S.280)

1787

Anweisung für Lehrer über den ersten Unterricht für Kinder, Halle 1787

Dressel, Johann Christian Gottfried: Von den traurigen Folgen einer vernachlässigten Kinderzucht, Berlin 1787 *Erste Kenntnisse für Kinder. Nebst einer Anweisung für Eltern und Erzieher zum zweckmäßigen Lesenlernen. Für Kinder von 5 bis 7 Jahren, Wien 1787*

Erster Unterricht der Religion, samt einigen Gebethen für Schul=Kinder, Zürich 1787

Fröbings, Johann Christoph: Der Volkslehrer. Ein Lesebuch für alle Stände (2 Jge), Nürnberg 1787–1788 *Tugendlehre für Kinder aus niederen Ständen (Vorbericht 1.Jg.S.2b)*

Gedike, Friedrich: Einige Gedanken über Schulbücher und Kinderschriften, Berlin 1787

Geographischer Zeitvertreib für diejenigen jungen Kinder, welche gern mit dem Angenehmen das Nützliche verbinden. Nebst 80 geographische Spielkarten, Stuttgart 1787 (zitiert bei Reche,J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 2.Teil S.433)

Kraft, Friedrich: Für Kinder auf dem Lande. Gesammelt und hg. Frankfurt 1787 (zitiert bei Moser,Chr.Fr.: Taschenbuch 1797 (12 Jge.), Ulm, 1786ff. 3.Jg. S.474)

May, Joseph: Erste Kenntnisse für Kinder, nebst einer Anweisung, Wien 1787

Oest, Johann Friedrich: Versuch einer Beantwortung der pädagogischen Frage: wie man Kinder und junge Leute vor dem Leib und Seele verwüstenden Laster der Unzucht überhaupt, und der Selbstschändung insonderheit verwahren, oder, wofern sie schon davon angesteckt waren, wie man sie davon heilen könne? Eine gekrönte Preisschrift. Allen Eltern, Erziehern und Jugendfreunden gewidmet, Wolfenbüttel 1787, in: Campe,J.H.: Allgemeine Erzieher (16 Teile), Hamburg u.a.: 1785–1792 6.Teil S.1ff.

Salzmann, Christian Gotthilf: Nachrichten für Kinder aus Schnepfenthal, Leipzig 1787

1788

Feddersen, Jacob Friedrich: Das Leben Jesu für Kinder, Brünn 1788

Rothmund, Johann Conrad: Der grosse und weitausgebreitete Nutzen einer christlichen Erziehung der Kinder zur Frömmigkeit, St.Gallen 1788 *Moralische Erbauungspredigt*

Stuve, Johann: Ueber die Nothwendigkeit, Kinder frühzeitig zu anschauerndem und lebendiger Erkenntniß zu verhelfen; und über die Art, wie man das anzufangen habe, Wien/Braunschweig 1788, in: Campe, J.H.: Allgemeine ... Erzieher (16 Theile), Hamburg u.a. 1785–1792 10. Theil 24. Stück S.163ff. *Bedeutung der soziokulturellen Determinanten, die im Elternhaus vorherrschen und den späteren Schulbesuch vorteilhaft bestimmen: "Man siehet also, daß nichts sonderbarer und verkehrter seyn kann. als wenn man von den Schulen erwartet, daß die Kinder darin alle die Kenntnisse und die ganze Ausbildung des Verstandes, deren sie bedürfen, erhalten sollen – eine solche Erwartung ist so unstatthaft, daß man vielmehr behaupten kann, daß ein Kind, welches keine Begriffe und Kenntnisse in die Schule mitbringt, auch keine mit herausnimmt. Diese Behauptung mag manchem, und selbst manchem hochgelehrten Manne sehr paradox scheinen – aber wahr ist sie. Auch lehret die Erfahrung, daß Kinder, die außerhalb der Schule wenig Gelegenheit haben, sich Begriffe zu erwerben, die den größten Theil des Tages z.B. in den Kinderstuben eingesperrt sitzen, wenig Menschen sehen, und wenig Unterhaltung haben, in der Schule für einen vernünftigen Unterricht ungemein wenig Empfänglichkeit zeigen und den geschicktesten und den geduldigsten Lehrer fast zur Verzweiflung bringen: Hingegen solche, die zu Hause viel hören, sehen und beobachten, den Lehrer in seinem Vortrag fassen und verstehen und ihm selbst in der Entwicklung der Ideen und in seinen Erklärungen entgegen und zu Hülfe kommen. Dem allen zufolge muß es der Eltern und Erziehern angelegentlichste Sorge seyn, ihren Kindern außer dem öffentlichen Unterrichte, welchen sie ihnen ertheilen lassen, auf alle thunlichste Weise Erfahrungsbegriffe und anschauende Kenntnisse zu verschaffen. Es ist dies eine der ersten und natürlichsten elterlichen Pflichten, deren Ausübung noch dazu eben so leicht als angenehm ist. Stoff und Veranlassung, Kindern Begriffe und Kenntnisse des gemeinen Lebens zu verschaffen, giebt es immer und überall, und ich weiß keine angenehmere und süßere Beschäftigung für vernünftige Menschen überhaupt, vorzüglich aber für Eltern, als das Aufkeimen und die Entwicklung des Verstandes und der ganzen Geisteskraft zu beobachten und zu bewirken." (S.440ff.)*

Villaume, Pierre: Ueber die äußerliche Sittlichkeit der Kinder, Wien/Braunschweig 1788 in: Campe, J.H.: Allgemeine ... Erzieher (16 Theile), Hamburg u.a. 1785–1792 10. Theil 4. Stück S.569ff.

Voit, Johann Peter: Schule des Vergnügens für kleine Kinder, Nürnberg 1788

1789

Armbruster, J.M.: Moralische Erzählungen für Kinder jedes Standes, Tyrnau 1789

Jugendfreuden, eine Monatsschrift für Kinder (8 Bde), Weißenfels 1789–1792

Lavater, Johann Caspar: Sittenbüchlein für die Kinder des Landvolks, Frankfurt 1789

Lorenz, Johann Gotthilf: Bemerkungen über die häusliche Erziehung der Kinder in den ersten sechs Jahren aufgezeichnet in der Kinderstube; als eine Anhang zu meiner verbesserten häuslichen Bürger=Erziehung für den gemeinen Mann, Berlin 1789

*Ueber zwey sehr gemeine Fehler, die in Erziehung der Kinder, sowohl in den höhern als niedern Ständen begangen werden, Dresden 1789, in: Dresdner gelehrte Anzeigen Jg.1789 37.-39. Stück, Sp.313ff., Sp.321ff., Sp.329ff. *Verfasser sieht die Fehler in der Überheblichkeit der Kinder der höheren und der Unterwürfigkeit der Kinder der niederen Schichten (S.332ff.)**

Waldvogel, Joseph Anton: Briefe für Kinder=Erzieher, Lehrer und Kinderfreunde beiderlei Geschlechts, ohne Unterschied der Religion, Wien 1789 *Anleitung für Kinder zum Briefeschreiben (S.1ff.)*

1790

Eschke, Ernst Adolph: Praktischer Beitrag zum allgemeinen Unterricht für Kinder, Königsberg 1790

Fibel, zum Gebrauch bey dem ersten Unterrichte der Kinder, Halle 1790 (zitiert bei Büchling, J.D.: Kritische ... Schulfreunde, Halle 1792 S.323)

Gedike, Friedrich: Kinderlieder zur ersten Übung im Lesen ohne ABC und Buchstabieren, Berlin 1790 (zitiert bei Büchling, J.D.: Kritische ... Schulfreunde, Halle 1792 S.308)

Kurzer Inbegriff aller Wissenschaften zum Gebrauch für Kinder von 6 bis 12 Jahren a.d. Franz., Potsdam 1790¹³, in: Büchling, J.D.: Kritische ... Schulfreunde, Halle 1792 S.316

Moritz, Carl Philipp: Neues ABC-Buch, welches zugleich eine Anleitung zum Denken für Kinder enthält, Berlin 1790

Petsche, G.I.: Beyträge zur Beförderung einer vernünftigen Kinderzucht und wahrer Menschenliebe. Neue Auflage, Leipzig 1790 (zitiert bei Büchling, J.D.: Kritische ... Schulfreunde, Halle 1792 S.307)

Schäffer, D.F.: Der Lehrmeister oder Beyträge zur Erweckung des Nachdenkens und edler und sanfter Gefühle. Ein Buch für Kinder und Jugendliche, Berlin 1790 (zitiert bei Büchling, J.D.: Kritische ... Schulfreunde, Halle 1792 S.311)

Schulen zum ersten Unterrichte für Stadt- und Landkinder, Bayreuth 1790/1804

Ueber die Erziehung der Landkinder in Absicht auf die Landwirthschaft und die häusliche Glückseligkeit, Wien 1790

1791–1800

1791

Achthundert neue noch nie gedruckte Rätsel von einem Kinderfreund, Flensburg 1791

Claudius, Georg Carl: Beschäftigung für Kinder, Leipzig 1791

Krapf, Josef Anton v.: Meine Erinnerungen über die gute Erziehung der Kinder. Von einem Kinderfreund, Brezgenz 1791

- Raff, Georg Christian:** Naturgeschichte für Kinder, Wien 1791
Sittenbüchlein für Kinder des Landvolks, Wien 1791
- Thomann, J.N.:** Über die physische Erziehung der Kinder, Würzburg 1791
 1792
- Fabricius, Friedrich Daniel:** Religionsunterricht für Kinder (3 Teile), Leipzig 1792
- Francke, August Hermann:** August Hermann Franckes Stiftungen. Eine Zeitschrift zum Besten vaterloser Kinder, in 3 Bänden hg.v. Johann Ludwig Schulze. Georg Christian Knapp, August Hermann Niemeyer, Halle 1792 – 1796
- Moritz, Carl Philipp:** Lesebuch für Kinder, als Pendant zu dessen ABC–Buch, welches zugleich eine natürliche Anleitung zum Denken für Kinder enthält, Berlin 1792
- Müller, R.T.T.:** Anfangsgründe nützlicher Kenntnisse zur Belehrung für Kinder, Erfurt 1792
- Schulze, Johann Ludwig/Knapp, Georg Christian/Niemeyer August Hermann (Hg.):** August Hermann Franckes Stiftungen. Eine Zeitschrift zum Besten vaterloser Kinder (3 Bde), Halle 1792–1796
 1793
- Lavater, Johann Caspar:** Regeln für Kinder, Winterthur 1793
- Schulz, Christian:** Dialogen für Kinder und Zöglinge über die Natur zur Aufklärung ihres Verstandes und Veredelung ihrer Herzen, Leipzig 1793
- Weiller, Kajetan:** Über die heutige Mode, Knaben in die Klasse der Männer zu versetzen, München 1793
 1794
- Engelhardt, Carl August /Merkel (Hg.):** Neuer Kinderfreund (16 Bde), Leipzig 1794–1797
- Frank, Johann Peter:** Abhandlung über eine gesunde Kindererziehung, nach medizinischen und physischen Grundsätzen, für sorgsame Eltern, besonders für Mütter, denen ihre und ihrer Kinder Gesundheit am Herzen liegt, Leipzig 1794/1803²
- Hauer, Johann Heinrich:** Unterricht über die Erziehung junger Kinder auf dem Lande, Quedlinburg 1794
Ländliche Unterhaltungen oder Zaubereien der Natur und Kunst zur Belehrung der Kinder a.d.Franz., Regensburg 1794
- Lavater, Johann Caspar:** Regeln für Kinder, durch Beispiele erläutert von J.M.Armbruster. Zum Gebrauch in Schulen und beim Privatunterricht, St.Gallen 1794
- Materialien zur Beantwortung der Preisfrage: Soll man Kinder mit in Gesellschaft nehmen?, Leipzig** 1794
 1795
- Buchstabier- und Lesebuch für Kinder, Preßburg* 1795
- Wilberg, Johann Friedrich:** Der Märkische Lehrer– und Kinderfreund (2 Teile), Hamm 1795–1799
- Wilmsen, Friedrich Philipp/Hartung, August (Hg.):** Kleine Kinderbibliothek (4 Teile), Berlin 1795–1798
 1796
- Crusius, S.G.:** Von den Mitteln, Kinder zu gesunden Menschen zu erziehen, Leipzig 1796
- Salzmann, Christian Gotthilf:** Salzmanns Konrad Kiefer oder Anweisung zu einer vernünftigen Erziehung der Kinder (1796), Paderborn 1902
 1797
- Eckartshausen, Carl v.:** System der Kindererziehung, Augsburg 1797
- Engelhardt, Carl August /Merkel (Hg.):** Der neue Kinderfreund (10 Bdch), Leipzig 1797–1799
- Funke, Carl Phillip:** Stoff zur Unterhaltung über die ersten Teile des Rochowschen Kinderfreundes, Berlin 1797
- Heusinger, Johann Heinrich Gottlieb:** Über die Benutzung des bei Kindern so tätigen Triebes beschäftigt zu sein, Gotha 1797/1799²
- Schrader, Gottfried Leopold:** Elementarisches Lesebuch für Kinder, die schon im ABC lesen gelernt haben, Leipzig 1797
- Schulze, Johann Friedrich:** Einige Bemerkungen über die mangelhafte Erziehung der Bürgerkinder, Berlin 1797
 1798
- André, Christian Carl:** Die Kinderstube oder praktische Details und Vortheile bei der Erziehung und dem Unterrichte der Kinder von jedem Alter und Geschlecht aus den gebildeten Ständen für Eltern, angehende Erzieher und Erzieherinnen, Königslutter 1798
 1799
- Engelhardt, Carl August/Merkel:** Briefwechsel der Familie des neuen Kinderfreundes (6 Teile), Leipzig 1799–1803
- Reesz, P. Kolumbian:** Anweisung zur guten Kinderzucht, Augsburg 1799
- Resewitz, Friedrich Gabriel:** Versuch über die Lehrart und den Inhalt des Schul–Unterrichts für Kinder in den kleinen Städten und auf dem Lande, Magdeburg 1799
- Weixelberger, Pacificius:** Von den Vortheilen die Kinder in die öffentlichen Schulen zu schicken, Wien 1799²
 1800
- Blasche, Bernhard Heinrich:** Werkstätte für Kinder (4 Bde.), Gotha 1800–1802/Stuttgart 1847⁵
- Ernesti, Johann Heinrich Martin:** Zur Kindererziehung und zur feinern Bildung des Landvolkes, in: Schlosser, Johann Georg: Katechismus der Sittenlehre, Koburg 1800

Heusinger, Johann Heinrich Gottlieb: Die Familie Wertheim: Eine theoretisch–praktische Anleitung zu einer regelmäßigen Erziehung der Kinder vom 6. bis ins 14. Jahr (5 Teile), Gotha 1800–1809

Kleine, Anton Friedrich: Eli, oder wie dürfen Kinder nicht erzogen werden?, Leipzig 1800

Sutor, Andreas: Lesebuch für Kinder auf dem Lande, München 1800

Unterhaltungen und Erläuterungen über den Sächsischen Kinderfreund des Herrn Thieme, Hamburg 1800

1801–1810

1802

Lossius, Kaspar Friedrich: Gimal und Lina. Eine Geschichte für Kinder, Gotha 1802

Taschenbuch für Kinder der Landleute, o.O.1802

Von der Erziehung der Kinder. Aus den besten Schriftstellern zusammengetragen, Leipzig 1802

1803

Gruber, Johann Gottfried: Über gesunde Kindererziehung, Leipzig 1803²

Salzmann, Christian Gotthilf: Erster Unterricht in der Sittenlehre für Kinder, Schnepfenthal 1803

1805

Hecker, August F.: Die Kunst unsere Kinder zu gesunden Staatsbürgern zu erziehen und ihre gewöhnlichen Krankheiten zu heilen, Erfurt 1805

Generale das Anhalten der Kinder zur Schule und die Bezahlung des Schulgeldes betreffend, Dresden 1805

Wolke, Christian Heinrich: Die vor sich und ihre Kinder sorgfältigen Mütter, o.O.o.J.(1805)

1806

Glatz, Jacob: Handbuch von Erzählungen für das Kinderalter, Leipzig 1806

Lossius, Kaspar Friedrich: Über die öffentliche Erziehung der Kinder aus den vornehmern und gebildeten Ständen und ihrer möglichen Vereinigung mit den gemeinbürgerlichen, in: Abhandlungen der Erfurter Akademie, Bd.4, Erfurt 1806

Schollmeyer, Johann Georg: Catechismus der sittlichen Vernunft, oder kurze und Kindern verständliche Erklärung der sittlichen und religiösen Grundbegriffe, Leipzig 1806²

Spielschule zur Bildung der fünf Sinne für kleine Kinder, Dresden 1806

1807

Campe, Johann Heinrich: Sämtliche Kinder- und Jugendschriften, Braunschweig 1807

Saidwart, Joh.v.: Gehorsam ist die erste Kinderpflicht, Ofen 1807

1808

Generale zum Unterricht der Kinder in den Schulen nach Vollendung des 14. Lebensjahres betreffend, Dresden 1808

Salzmann, Christian Gotthilf: Moralische Erzählungen zur Bildung des Herzens für Knaben und Mädchen, Wien 1808

1810

Hess, Johann Rudolf: Plan zur Erziehung von Knaben in Städten, Zürich 1810

Seberinyi, Jeromes: De praecipuis capitibus primae educationis per paedagogos horumque munere, Posoni 1810

Über die wichtigsten Angelegenheiten der ersten Erziehung durch Pädagogen und deren Aufgaben

1811–1820

1811

Göles, Leopold Anton: Vorschläge der Verbesserung der körperlichen Kindererziehung in den ersten Lebensperioden, Wien 1811

Pockels, Carl Friedrich: Über den Umgang mit Kindern. Erfahrungen, Maximen und Winke für Eltern und Erzieher, Hannover 1811

1812

Grohmann, Johann Christian August: Psychologie des kindlichen Alters, Hamburg 1812

1812

Walter, F.: Ankündigung einer Unterrichtsanstalt für Knaben, Rostock 1812

1817

Der Kinderfreund aus Schnepfenthal (25.-53.Stück), o.O.o.J.(1817)

Grohmann, Johann Christian August: Ideen zu einer Geschichte der Entwicklung des kindlichen Alters. Psychologische Untersuchungen, Elberfeld 1817

1819

Neumann, Ferdinand: Kurze Anweisung Kinder lesen zu lehren, Berlin 1819

1820

Giftschütz, Carl: Kurze Belehrung ob der gegenwärtigen Pflichten der Alten gegen ihre Kinder und der Kinder gegen ihre Alten, Wien 1820

Saidwart, Joh.v.: Gespräche über die Reinlichkeit und Ordnungsliebe, Ofen 1820

Zarnack, A.: Über Kinderfeste in öffentlichen Erziehungsanstalten, Berlin 1820

1821–1840

1822

Ewald, Johann Christoph: Über den Umgang mit Kindern, Wien 1822

1824

- Pietzsch, G.A.:** Ferdinand Klugen's Abendunterhaltungen mit seinen Kindern, Kaschau 1824
1825
- Ditmer, G.F./Otto, Chr.Fr. (Hg.):** Sächsischer Kinderfreund (8 Jge), Freiberg 1825ff.
1826
- Wilderspin, Samuel:** Über die frühzeitige Erziehung der Kinder und die englischen Klein-Kinder-Schulen, übers. v.J.Wertheimer, Wien 1826
1828
- Diesterweg, F.A.W.:** Der Unterricht in der Kleinen-Kinder-Schule oder die Anfänge der Unterweisung und Bildung in der Volksschule, Krefeld 1828/1832
1828
- Einige Worte über Kleinkinderschulen, Pesth 1828*
1829
- Vitali, J. B.:** Allererstes Lesebuch für Kinder, Kaschau 1829
1830
- Bengel, Johann Albrecht:** J.A.B.'s Aufsatz von der Erziehung der Kinder, Schaffhausen 1830
- Diesing, M.A.:** Über die frühzeitige Bildung des Kindes in den Klein-Kinderschulen, eigentlich Bewahrungs- und Bildungs-Anstalten im Allgemeinen und die erste dieser Anstalten in Ungarn eingerichtet von der Frau Gräfin Theresese von Brunswik, Wien 1830
1831
- Bagge, Ehregott Wilhelm Gottlieb:** Ein Wort an unsere Kinder, Frankfurt/Main 1831
1832
- Gedanken über Knabenschulen in Städten, Winterthur 1832*
Über die aargauische Knabenschule und die gegen sie gemachten Angriffe, Aargau 1832
- Wurzer:** Versuch über die physische Erziehung des Kindes, Marburg/L. 1832
1833
- Henne, Erhard Ludewig (Hg.):** Der Gärtner. Eine schweizerische allgemeine Kinder- und Schulzeitung (4 Jge), St.Gallen 1833-1836
1835
- Merz, Heinrich:** das Leben des württembergischen Pfarrers Johannes Denner, ehemaligen Schülers des Falk'schen Instituts zu Weimar (1835), von ihm selbst beschrieben, Hamburg 1860 *Falk, Johann Daniel Gründer des Instituts für verwaiste und gefährdete Kinder 1835)*
1839
- Gesetz über die Organisation der Knaben-Gemeindeschulen in der Stadt vom 7.5.1839, Basel 1839*
- Mandl, Joseph:** Was wird wohl aus diesem Kinde werden?, Salzburg 1839
1840
- Sträußchen gebundenes aus lehrreichen Aufsätzen für Kinder, Pressburg o.J.(1840)*
1841-1850
- 1841
- Klobuschiczky, Paul v.:** Bildungsregeln zur Erziehung der Kinder, für Eltern und Erzieher, Pesth 1841/1845²
1843
- Hoffmann, Johann Gottfried:** Übersicht über das Zahlenverhältnis der schulfähigen Kinder, in: *Sammlung kleiner Schriften, Berlin 1843* (zitiert bei Vollmer, F.: Friedrich Volksschule, Göttingen 1909 S.186f.)
Kurze Anleitung zur Kindererziehung auf dem Lande, Wien 1843
1844
- Calinich, Ernst Adolf Eduard:** Neuer Kinderfreund für sächsische Volksschulen (2.Abdruck), Leipzig 1844
- Götz, Reinhard:** Die gehörige Vorbereitung der Knaben in der Volksschule auf ihren einstigen Beruf als konstitutionelle Staatsbürger, St.Annaberg 1844
- Judae:** Über die Wechselwirkung von Schule und Haus auf die Erziehung des Kindes, Berlin 1844
1847
- Börner, Johann Karl Gottfried:** Gedanken und Wünsche über die Erziehung der Kinder der Armen, Leipzig 1847
- Priedemann, J.:** Die häusliche Beschäftigung der Kinder für die Schule, Berlin 1847
1848
- Erziehung der Kinder auf Staatskosten nebst dazu gehörigem Studien- und Finanzplane. Von einem deutschen Studenten (A.S.), Wien 1848*
1849
- Ihr evangelischen Kirchengemeinden, gedenket eurer Kinder, Löbau 1849*

Stichwortdatei 2.2

Jugend, Schüler, Jugenderziehung, Jugendunterricht, Schriften für und über die Jugend

vor 1650

1621

Coler, Paul: Rathsames Bedencken und gute Anleitung wie die liebe Jugend fein anzuführen sey / daß sie ehe und in besserer Richtigkeit die lateinische Sprach. / als das Erste Fundament der Studien ergreifen möge? Darinnen unterschiedliche Impedimenta in der Kinderinstitution entdecket / und wie denselben durch gebührende Mittel abzuhelfen / gezeigt wird. Der Lieben Jugendt und dem gemeinen Schuelwesen zum besten guthertzig gestellt, Stettin 1621

1642

Dilherr, Johannes Michael: Sermon oder Rede von der rechten Kinderzucht und Unterrichtung der Jugend, Nürnberg 1642 (zitiert bei Leube, H.: Die ... Orthodoxie, Leipzig 1924 S.102)

1643

Des Herrn Hertzogs zu Altenburg / Herrn Friedrich Wilhelm / Hertzogen zu Sachsen / Jülich / Cleve und Berge etc. etc. Aufsreiben und Instructioen, Die in S.F.G.Fürstenthumen und Landen angeordnete Christliche Catechismus=Information, oder Unterrichtung der Einfältigen und Jungen Leute / in ihrem Christenthumb / Betreffend, Altenburg 1643, in: Lattermann, J.: Unterschiedene ... Catechisation, Halberstadt 1658 S.1ff.

Hartl, Johann: Zur Geschichte der oberpfälzischen Volksschulen im Jahre 1643, in: *Beihefte der Mitteilungen der Gesellschaft für deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte Heft 1, Berlin 1903 S.1ff.* *Begabte Schüler werden nicht gefördert, da vorwiegend für die Hausarbeit, die Feldarbeit und sonstige Tätigkeiten benötigt (S.22)*

1644

Praetorius, Elias (alias Christian Hoburg): Spiegel der Misbräuche bey dem Predigt=Amt im heutigen Christenthumb. Und wie selbige gründlich und heilsam zu reformieren mit freundlichen glimpflichen Worten aufgesetzt und herauß gesandt, o.O.1644 (zitiert bei Spener, Ph.J.: Pia ... Vorschlägen, Frankfurt Main 1676) *Klage über "Mängel und grobe Mißbräuche" der Schüler in Schulen und Universitäten (S.262/273f./281)*

1648

Crüger, Johann: Dissertatio de institutione juventutis publica, Wittenberg 1648 (zitiert bei May, J.Fr.: Die ... Grundsätzen, Helmstedt 1753–1754 S.279) *Die Erziehung der Jugend als öffentlicher Auftrag*

1651–1675

1653

Blaemertius, Augusti Alsteni: De nobilis et studiosae juventutis institutione ad Theodor de. Wassenaer, Amstelodae 1653 [W.H.evt. Bloementius] (zitiert bei Kirchhof, J.H.: Juristische ... erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.XLIV) *Über die Unterweisung der edlen und strebsamen Jugend bei Wassenaer*

1656

Unser Wilhelms von Gottes Gnaden Landgrafen zu Hessen, Ordnung wie es hinkünftig mit Unterrichtung der Jugend in den Küster-Schulen gehalten werden soll, Cassel 1656/Kassel 1723

1657

Horneji, Conrad: Reifliches und Hochvernünftiges Bedenken über das Schulwesen, wodurch die Schulen in Abfall kommen, und wie sie wieder zu heben. Mit einer Vorrede von Conrad Bruno, Wolfenbüttel 1657 *Die Erziehung der Jugend muß der Obrigkeit (Staat und Kirche) angelegen sein und sie finanziell fördern (S.44ff.)*

1672

Krallinger, Johann Baptist: Geschichte des Landsberger Schulwesens in den letzten dreihundert Jahren. Ein Beitrag zur bayerischen Schulgeschichte, in: *Programm der Real- und Fortbildungsschule Landsberg für 1882/1883, Landsberg 1883* *In Landsberg gab es 1672 eine Vorschrift, nach der den Bauernjungen der Besuch der deutschen Schule nach dem 12.Lebensjahr verboten war. (S.58)*

1673

Mechov, Wilhelm: Hermathena hoc est Merurii ac Palladis simulacrum de recta institutione juventutis scholasticae. Libellus Tripartitus quem ex optimis docendi magistris, tam priscis, quam bonis singulari studio concinnavit(?) Frankfurt 1673 (zitiert bei Kirchhof, J.H.: Juristische ... erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.XLIV) *Hermathena: Ein Bild des Merkur und der Pallas Athene über die richtige Unterweisung der Jugend*

1676–1690

1677

Fritsch, Ahasver: Kurtzes unvorgreifliches Bedencken / wie etwan die Praeceptores in denen Particulier=Schulen die Jugend zur wahren Pietät / mit mehrerem Nachdruck anführen könnten, Frankfurt 1677; (in Latein 1678: Consultatio de promovenda pietate in scholis, Frankfurt 1677/Neustadt a.d. Aysch 1678) (zitiert bei Lindner, S.: Kurtzer ... Hof=Meister, Regensburg 1721 Vorbericht § 27; Rambach, J.J.: Wohlunterwiesener ... Neubauer, Züllichau 1737 S:35, Stolte, E.: Paedagogia ... Fratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.6b; Hähn, J.Fr.: Fortgesetzte ... sind, Magdeburg 1745 S.11)

1679

Fritsch, Ahasver: Scholaris peccans sive Tractatus de vitiis et erroribus scholarium. Cum appendice ut peccatur vitiis et erroribus moderatorum juventutis scholasticae, Breslau/Leipzig 1679 *Fehler und Irrtümer bei den Schülern*

Hoffmann, Gottfried: Jugend= und Tugend=Lehrer, Leipzig 1679 (zitiert bei Fritsch, A.: Scholaris peccans, Breslau/Leipzig 1679 (S.133)

1684

Philomusi, Desiderii: Iudicium de emendanda iuvenum institutione, Lipsiae 1684/1692² (zitiert bei Lindner, S.: Kurtzer Hof=Meister, Regensburg 1721 Vorbericht § 27; Stolte, E.: Paedagogia ... Fratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.7a) *Über Verbesserung der Unterweisung der Jugend*

1690

Maximes et Réflexions sur l'éducation de la jeunesse, Paris 1690 (zitiert bei Kirchhof, J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.XXXIII)

1691–1700

1691

Albrecht, Johannes: Juventutis Judicia Virorum Doctissimorum de Humanioribus rite tractandis emendaque Juventutis Institutione, quae rogatu viri geberosi colligit, Hildesiae 1691 (zitiert bei Langen, J.Chr.: Protheoria Praelectionen, Hildesiae 1706 S.402) *Urteil der Gelehrten im Hinblick auf die richtige Beschäftigung mit höherer Bildung und auf die Unterweisung der Jugend*

1692

Sengverd, Wolferd: De necessaria rei publicae publica cultura ingeniorum, Lugduni Batavorum 1692 *Über die für den Staat notwendige öffentliche Ausbildung der geistigen Anlagen der Schüler*

1693

Wahre Grund=Sätze einer christlichen Auferziehung der Jugend. In einem Briefe wohlmeinend gestellet zum gemeinen Besten Teutscher Nation, itzt aus dem Französischen nach dem wahren Sinn und Verstand übersetzt, Leipzig 1693; spätere Auflage: *Wahre Grund=Sätze recht=christlicher Kinder=Zuch, eine vom Autor mit einigen Erläuterungen vermehrte Ausgabe,* Leipzig 1704; weitere Auflage: *Christliche Klugheit, wie man die Erziehung der Jugend nach den Grundsätzen der wahren Religion und eines christlichen Lebens wohl erziehen solle,* Leipzig 1726; Bereits 1692 erschien eine Übersetzung a.d.Franz.: *Die Standes=Persin,* Hamburg 1692 2.2/10.2 *Fehler der Jugenderziehung, "daß man nur ihr Ingenium zu schärfen sich bemühet, das Hertz mag im übrigen beschaffen seyn, wie es will." (S.10/17f./38)*

1695

Fritsche, Christian: Schediasma de studiis scholasticis, in usum et gratiam studiosae juventutis solum Leipzig 1695 (zitiert bei Kirchhof, J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.XLV) *Ein Entwurf über die Studien der Schüler, zum gefälligen Gebrauch der fleißigen Jugend entwickelt*

1697

Weise, Christian: Vertraute Gespräche wie der Jugend im Informationswercke mit allerhand oratorischen Handgriffen möchte gedient und gerathen seyn, Leipzig 1697 (zitiert bei Gesner, A.S.: Selectae Harles, Nürnberg 1780 S.376)

1698

Francke, August Hermann: Entwurff der gesammten Anstalten, welche zu Glaucha an Halle durch Gottes sonderbaren Seegen theils zu Erziehung der Jugend, theils zu Verpflegung der Armen gemacht sind und der Nutzen, so aus denen zur Erziehung der Jugend und Verpflegung der Armen zu Glaucha an Halle gemachten Anstalten entstehen, Halle 1698

1699

Hoffmann, Gottfried: Neu=Jahrs=Geschencke / oder kurtzer Unterricht / wie die liebe Jugend sich wider die verderbliche Wollust und andere Untugenden verwahren soll, damit die Erziehung glücklicher von statten gehe, und durch Gottes Seegen ein vergnügtes Alter erlanget werde, Lauban 1699, in: **ders.:** Kleine Hoffmann, Zittau 1720 S.77ff.

Mayen: Christlicher pädagogicum, oder Schüler in seinen Pflichten, Giessen 1699 (zitiert bei Rambach, J.J.: Wohlunterwiesener Neubauer, Züllichau 1737 S.36)

1700

Francke, August Hermann: Erläuterung der 1699 edirten Einrichtung des Paedogigii zu Glaucha an Halle zu wahrer Nachricht und Ablehnung vieler davon hin und wieder gefassten ungleichen Gedancken, Halle 1700 *Erfolgreiche Erziehungsarbeit bei den Schülern*

Hoffmann, Gottfried: Nöthiger und nützlicher Unterricht wie der Grund zu der Erziehung der Kinder so wohl zu Hause als auch in den öffentlichen Schulen mit Gottes Hülffe dergestalt zu legen sey, daß in den nachfolgenden Jahren an dem geist. und bibl. Glücke der lieben Jugend desto glücklicher könne gebaut werden, Lauban 1700, in: **ders.:** Kleine Hoffmann, Zittau 1720 S.253ff.

1701–1710

1701

Francke, August Herman Müller, Johann: August Hermann Francke's Project zu einem Seminario universali oder Anlegung eines Pflanz=Gartens, in welchem eine reale Verbesserung in allen Ständen in und außerhalb Deutschlands, ja in Europa und allen übrigen Staaten der Welt zu gewarten Halle 1701 in: *Gratulationsschrift zum 50-jährigen Lehrer-Jubiläum Fr. August Ecksteins hg.v.Otto Frick, Halle 1881* *Franckes Erziehungsgrundsatz: „Gute und erwünschte Anstalten zur Erziehung der Jugend von vornehmer und geringer Condition, reich und arm, und zwar für beiderlei Geschlecht, wie es die Umstände gegenwärtiger Zeit und die Sache selbst erfordern möchten“ (S.10)*

1707

*Rescript wegen derer ärgerlichen Gauckler und anderer Personen / so der Jugend am meisten schaden, Cölln a.d.Spree 1707, in: Arnold,G.A.: Der Schule, Leipzig/Stendal 1711 S.68f. *Verbot des öffentlichen Auftretens dieser Personen zum Schutz der Jugend (S.67)**

1709

Heider, Wolfgang: Unterricht von der Unterweisung der Jugend, Dresden 1709 (zitiert bei Lindner,S.: Kurtzer Hof=Meister, Regensburg 1721 Vorbericht § 26; Stolte,E.: Paedagogia Fratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.6a)

Vischer, M.: Der Wohlinformierte Informator in einem / auf gesunde Vernunft und lange Erfahrung gegründeten Vorschlag / zum Unterricht Adel= und Bürgerlicher Jugend in Fromheit / Sitten / Sprachen / Künsten und Wissenschaften, Hamburg 1709 (zitiert bei Lindner,S.: Kurtzer Hof=Meister, Regensburg 1721 Vorbericht § 27; Stolte, E.: Paedagogia Fratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.6b)

Vockerodt, Gottfried: Unschuldiges Schul=Fegopfer, in einem Sendschreiben an den Fürstl.Sächs.Eisenachischen Herrn Hofrath Georg Melchior Ludolff darinnen verschiedene ungereimte Klagen, wider des Fürstl.Gothaischen Gymnasii starcke Frequenz, und unleugbare Aufnahme, sonderlich aber derselben vornehmste Ursach, die denen Ernestinischen Schul= und Landes=Ordnungen biß daher gemäß geführter Zucht, erzehlet und widerleget werden, Frankfurt/Leipzig 1709 *Gemeinsamer Unterricht aller Schüler: "Als ist dies nicht die geringste, daß reiche und adeliche Kinder durch den frühzeitigen Umgang mit allerley Standes=Leuten, auch armen und geringen Bürger= und Bauern=Jungen, gewitziget, und wenn sie mit denselben nach einerley Gesetz und Ordnungen leben müssen, fein gedemüthigt, die geringen aber durch jener Umgang civilisiret, und zu Stand und Amt habiler gemacht werden" (S.8)*

1710

Hartmann, Andreas: Christliche Kinder=Zucht und Jugend=Wandel, Tübingen 1710 (zitiert bei Schmeizel,M.: Rechtschaffener solle, Jena 1722/1736² S.15)

Hartmann, Andreas: Unvorgreiflich=Einfältig= und wohlgemeinter Entwurff, wie ein Dorffpfarrer seiner anvertrauten Gemein-de erbaulich vorstehen möge, Ulm 1710 (zitiert bei Hensel,M.: Von Lande, Falckenstein 1734 S.44) *Hirten und vor allem die Dorfjugend werden in den Bauernhöfen eingesetzt, für die Landschule und Kirche bleibt keine Zeit (S.135)*

Phlan, Nicol: Vostellung der nothwendigen Studiorum der Jugend, Hamburg 1710 (zitiert bei Kirchhof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.XLVI)

1711–1720

1711

Hoffmann, Gottfried: Guter Paedagogus, Daß ist: Nützlicher und nöthiger Unterricht / wie di libe Jugend zu Hause von einem Paedagogo oder Informatore versorget werden soll, daß die Information in der Schule besser anschlage, die Hauß=Zucht glücklicher von statten gehe, und also die Erziehung der Kinder klug angefangen und rühmlich fortgesetzt werden Zittau 1711, in: **dems.:** Kleine Hoffmann, Zittau 1720 S.127ff. *Aufgabe der Erziehung der Jugend im Blick auf die künftigen gesellschaftlichen Aufgaben (S.164f.)* **2.2**

Hoffmann, Gottfried: Wohlmeynende Vorschläge / wie christliche Eltern, die ihre Kinder in die Schule schicken / denen Praeceptoribus sorgfältig beistehen können, daß die Erziehung der lieben Jugend glücklicher von statten gehe, Zittau 1711, in: **dems.:** Kleine Hoffmann, Zittau 1720 S.169ff. *Bildung der nicht studierenden Jugend wichtig für die Gesellschaft (S.212)*

Schlicht, Levin Johann: Kurtze Nachricht von der Einrichtung, der Auferziehung und Information der Jugend in der Saldrischen Schule zu Alt=Brandenburg, Halle 1711

1714

*Nöthige und wolgemeinte Vorschläge / nach welchen eine Dorf=Schule so wohl zur gewissen Erleichterung der Schuldieners / als auch zum wahren Nutzen der Schul=Jugend wohl einzurichten / desgleichen wie Prediger und Eltern zu Ausrichtung einer guten Schule den Schuldienern behülffliche Hand reichen könnten / vorge-stellt von P.Z.K.W., Heilbronn 1714 (zitiert bei Hensel,M.: Von Lande, Falckenstein 1734 S.45; May, J.Fr.: Die Grundsätzen (2 Teile), Helmstedt 1753–1754 S.277) *Wichtigkeit des Lehramtes: "Obwohlen diejenigen / welche in den Schulen dienen / in der Welt gemeinlich als verächtliche Personen angesehen werden; so ist doch gewiß / daß ein Schulmann ein sehr wichtiges Amt führe. Denn er hat nicht nur vor das leibliche / sondern vornehmlich vor das geistliche Wohlergehen der Jugend zu sorgen."**

1718

Diterich, Martin: De eo, quod peccatur a discentibus in cognoscendis libris, Berlin 1718, in: *Zufällige Sachen (6 Stücke), Berlin 1716–1718 6.Stück S.484ff.* *Über die Fehler, die von Schülern und Studenten beim Lesen gemacht werden* [W.H. Der gleiche Text findet sich auch unter dem Namen Fr.W.Doering]

Weiß, Christ. Heinrich: Unmaßgebliches Gut=Achten von Schul=Sachen, darinnen die Requisita einer wohlbestellten Schule gezeigt und zugleich eine gute Methode angewiesen wird / junge Leute zu einer ungeheuchelten Tugend und zu einer gründlichen Gelehrsamkeit auf eine leichte und sichere Art anzuführen, Chemnitz 1718 (zitiert bei Terne,G.: Der Catechet, Leipzig 1725 S.16; Stolte,E.: Paedagogia Fratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.7b; Kirchhof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.XLVI)

Crouzas, Jean Pierre: Unterricht von Auferziehung der Jugend a.d.Franz. übers.v.Christian Friedrich Hunold, Halle 1719 Französische Ausgabe: Nouvelles Maximes sur l'education des Enfants, Amsterdam 1718 *Beispiel einer Standerziehung (S.1f.), die wenig pädagogisches Verständnis zeigt und vom Autor abgelehnt wird (S.183)*

1719

Krause, A.S.: Kurtze und deutliche Anweisung zur Auferziehung und Unterrichtung der Jugend, Budissin 1719 (zitiert bei Lindner,S.: Kurtzer Hof=Meister, Regensburg 1721 Vorbericht § 26; Terne,G.: Der Catechet, Leipzig 1725 S.15; Stolte,E.: PaedagogiaFratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.6a)

1720

Hoffmann, Gottfried: Kleine Teutsche Schrifften von Erziehung der Jugend und vernünfftigen Einrichtung des Schul=Wesens / welche von dem seel. Autore in unterschiedene Schrifften vorgetragen werden. Nebst einer Vorrede Von denen Ursachen des verderbten Schul=Wesens abgefasset von Christian Gottfried Hoffmann, Zittau 1720

1721–1730

1722

Behrnauer: Wie die Jugend in disciplina und doctrina angeführt werde, Budissin 1722 (zitiert bei Terne,G.: Der Catechet, Leipzig 1725 S.15)

Gesner, Andreas Samuel: De praesidiis et requisitis instituendae juventutis, Rothenburg o.d.T.1722, in: **dem.**: Selectae Collegit, Nürnberg 1780 S.291ff. *Über Mittel und Erfordernisse der Jugenderziehung*

Steuch, Joh.: De juventutis institutione dirigenda ad usum societatis civilis, Upsala 1722 (zitiert bei Kirchhof, J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.XLVII) *Unterweisung der Jugend muß auf den Nutzen der bürgerlichen Gemeinschaft ausgerichtet sein*

1723

Ordnung Unseres Wilhelm, Landgrafen zu Hessen, Ordnung, wie es hinkünftig mit Unterrichtung der Jugend gehalten werden soll, Kassel 1723

1725

Terne, Gabriel: Der wohl=informirte Dorff=Schulmeister und Catechet, Leipzig 1725 *Verbreiteter Mangel an schulisches Wissen bei der Jugend: "Es ist sehr albern und unverständlich gesprochen, wenn einige meynen, Schreiben und Rechnen sey einem Bauern nichts nütze" (S.3f.u.58)*

1726

Kimpel, Heinrich Theodor: Geschichte des Hessischen Volksschulwesens von seinen Anfängen bis zum Jahre 1800, Kassel 1906 *In einem Konsistorialschreiben vom 1.2.1726 werden die Schüler von 7–14 Jahren zum Besuch der Landschulen verpflichtet (S.220)*

1729

Albereti, Johann Friedrich: Die innerliche und äußerliche Gestalt eines rechtschaffenen Schülers, das ist deutlicher Unterricht, wie sich die Jugend sol auf eine Gott wohlgefällige Art gewinnen, unterrichten und erziehen lassen. Darinnen die vornehmsten Vortheile, die ein Schüler bey seinem Schul=Gehen in Acht zu nehmen, nebst einer Anrede an die Schul=Jugend, Halle 1729 (zitiert bei Kleinschmidt,K. System Magazin Bd.533, Langensalza 1913 S.36)

1731–1740

1731

Stuß, Johann Heinrich: De characteribus bonae scholae, Gotha 1731 *Charakteristische Merkmale einer guten Schule: Lernwillige Schüler*

1734

Knapp, Georg: Programma de hodierna juventutis corruptione eiusque causis, Halle 1734 (zitiert bei Kirchhof, J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.XXXV) *Hinweise auf Verderbtheit der Jugend und deren Ursachen*

Schmidt, Joachim: Abgenöthigtes Send=Sendschreiben an einige christliche Schul=Freunde, in welchem die Frage: Ob nicht an der heutiges Tages so verderbten Kinder=Zucht und dem so schlecht bestellten Schul=Wesen die Eltern größten Theils Schuld sind?, Züllichau 1734 *Auflistung über das mangelnde Interesse am Unterricht bei Lehrern und Schülern (S.3)*

1735

De institutione juventutis hungaricae dialogus, Tyrnaviae 1735 *Über die Erziehung der ungarischen Jugend*

1736

Freyer, Hieronymus: Erste und Dritte Vorstellung übelgegründeter und unrichtiger Meinungen der Jugend auf Schulen, Halle 1736/1737 *Forderung angemessenen Verhaltens auf Schulen und Universitäten*

1739

Groß, Johann Gottfried: Unmaaßgebliche Gedancken über ein mit leichten Kosten zu errichtendes Seminarium politicum, oder Hof= Polizei= Handlungs= Künste= und Wirtschafts=Schule für diejenige Jugend, welche zwar eigentlich nicht zum studiren, aber doch zu allerhand anderer honetten und praktischen Lebens=Arten zum Exempel zu Hof= Civil= und Militair=Bedienungen, zur Kaufmannschaft, Schreiberey und Ökonomie und anderen nicht gantz gemeinen Künsten und Professionen gewidmet ist, Nürnberg 1739, in: Beck,Chr. Zur Franken, Neustadt/Aisch 1932 S.I ff.)

1740

Sarganeck, Georg: Überzeugende und bewegliche Warnung für alle Sünden der Unreinlichkeit und heimlicher Unzucht, darin aus medizinischen und theologischen Gründen vorgestellt wird 1) was für Gefahr und Schaden, 2) was für Schulden und Gerichte und 3) was für Rettungsmittel vorhanden, Züllichau 1740

Stolte, Johann Ernst: Paedagogia christiana / Das ist gründliche Anweisung zu einer vernünfftigen und christlichen Erziehung und Unterrichtung der Jugend / ausgefertigt mit einer Vorrede Heinrich Wolfgang Fratschers,

Erfurth 1740 *Aufgabe der Bildung (Vorrede S.2b/3); Mängel der Erziehung: „Die allgemeine Erfahrung bezeuget, und der betrübte Augenschein gibt genugsam zu erkennen, daß nichts kaltsinniger und nachlässiger verichtet wird, als eben dieses Werck. Man siehet nicht ohne Verwunderung, daß viele Menschen gar nicht, viele aber, zu ihrem eigenen und anderer ihrem Nachtheil, übel erzogen werden. Die allermeisten erwachsen so, wie sie gebohren werden“ (Vorrede S.3b); Über die Notwendigkeit der Erziehung (S.3)*

1741–1750

1741

Albrecht, Johann Georg: Drey große und schädliche Vorurtheile, durch welche die meisten, von öffentlichen Schulen abgehalten werden (3 Abhandlungen), Franckfurt am Mayn 1741–1743 *Vorbereitung des Jugend für die Aufgaben der Gesellschaft: "Die andere Aufgabe der Lehren in öffentlichen Schulen ist, die Jugend gelehrt und zu denen künftigen Bedienungen geschickt zu machen. Sie bedienen sich zu diesem Endzweck der Sprachen, schönen Wissenschaften, den feyen Künsten, als der sichersten Mittel und Werckzeuge" (2.Abdl.S.14)*

Birnstiehl (Hg.): Wochenblatt zum Besten der Jugend (zitiert bei Kirchhof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow/ Wismar 1741Vorrede S.LV)

Muren, Olai: Diss. De cura principis circa educationem juventutis, Upsala 1741 (zitiert bei Kirchhof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.XXXVI) *Fürstliche Fürsorge hinsichtlich der Erziehung der Jugend*

1742

Sarganeck, Georg: Verstand komm nicht vor Jahren: ein altes Sprichwort in Absicht auf die Erziehung der Jugend erläutert und angewandt, Halle 1742 2.2

Stromfeld, Baron Carl Johann: Von der Sorge eines Fürsten vor die Erziehung der Jugend, in: *Hamburgische Berichte von Gelehrten Sachen des Jahres 1742 Nr.LXIII S.503ff.*, Hamburg 1742 (zitiert bei Albrecht,J.G.: Drey werden (3 Abhl.), Frankfurt am Mayn 1741–1743 3.Abhl S.30f.) *Hinweise, wie der Landesherr die Hindernisse in der Erziehung beseitigen kann, die von der Jugend, den Eltern und den Vorgesetzte verursacht sind*

Venzky, Georg: Von dem, was ein jeder Stand zur Erziehung der Jugend beytragen könne und solle, Prenzlau 1742 (zitiert bei Albrecht,J.G.: Drey werden (3 Abhl.), Frankfurt am Mayn 1741–1743 3.Abhdl. S.30)

1743

Buttstett, Johann Andreas: Kurzgefaßter Beweis, dass die Liederlichkeit und ruchlose Lebensart unter der heutigen Jugend eine der Hauptursachen der Verfalls der mehresten protestantischen Schulen in Deutschland sey, Hildesheim 1743 (bei Kleinschmidt,C.: System 18.Jahrhundert, Langensalza 1913 im Literaturverzeichnis genannt)

Reichel, Christoph Carl: Vergleichung derer Mützen mit denen Schülern, Leipzig 1743 *Über den Schüler, der durch Erziehung und Zucht wie eine Münze geprägt wird*

1744

Crusius, Christian August: Anweisung vernünftig zu leben, darinnen nach Erklärung der Natur des menschlichen Willens, die natürlichen Pflichten und allgemeinen Klugheitslehren in richtigem Zusammenhange vorgetragen werden, Leipzig 1744/1767³ *Notwendigkeit breiter Allgemeinbildung für alle Jugendlichen: „Und es würde in der Welt schlecht stehen, wenn es nicht in jedwedem Stande Leute von einer sehr guten natürlichen Fähigkeit des Verstandes gäbe.“ (635f.)*

Sobria futuri temporis meditatio juventuti commendatur, Halae 1744 *Empfehlungen für die Vorbereitung der Jugend auf die Zukunft*

1745

Venzky, Georg: Unterricht für Schüler, zur wahren Weisheit und vorteilhaften Klugheit im Leben, Studieren, Dienen und übrigen Handlungen, um 1745 (zitiert bei **dem.**: Die bedienet, Prentzlau/Leipzig 1746 S.13)

1747

Baumeister, Friedrich Christian: Aufrichtige Anzeige der vortheilhaften Einrichtung für die zarte und erwachsene studierende Jugend auf dem Görlitzischen Gymnasio, Görlitz 1747

1748

Danckert, Samuel Friedrich : Von der Glückseligkeit der Schul=Lehrer, Leipzig 1748 in: Biedermann, J.G.: Nova scholastica (2 Bde), Leipzig 1749–1751 1.Bd. 4.Stück S.279ff. *Jugend für die Gesellschaft bilden (S.286f.)*

1750

Lambert, Anne Therese Marquise de: Sämtliche Schriften, in welchen alles, was zur Erziehung der Jugend notwendig enthalten ist, Frankfurt 1750

Sarganeck, Georg: Allgemeine Vortheile bey Information der Jugend, Berlin 1750–1751, in: *Agenda abziehen (10 Stücke)*, Berlin 1750–1752 1.Stück S.71ff./ 2.Stück S.43ff./ 3.Stück S.132ff.

1751–1760

1752

Doddridge, Philipp: Reden an die Jugend übers.v.Friedrich Eberhard Rambach, Magdeburg /Leipzig 1752 *Schulordnung für die Landschulen in den Herzogthümern Bremen und Verden*, Stade 1752 *Aufgabe der Schule: "Demnach woleingerichtete Schulen mit zu den Grundsäulen gehören / auf welchen der Wolstand und die Erhaltung der christlichen Religion beruhet gewissermassen das gemeine Wesen selbst nicht wol bestehen

kan, wo nicht die anwachsende Jugend zeitig in die Schule geschickt, und daselbst gehörig zugerichtet wird, und dannhiero des Schulwesens gehörige Einrichtung höchst nöthig ist" (S.3f)*

1753

Oehler, Johann Christian: Daß eine öffentliche Schule, durch Unterweisung und Erziehung der Jugend das Beste einer Stadt am meisten befördere, Freyberg 1753 (zitiert bei Rauschelbach, J.Fr.: Eine ... niederreißt, Freyberg 1753 S.23)

Rauschelbach, Johann Franciscus: Eine Rede von dem, was die Erbauung der Jugend in Christlichen Schulen niederreißt, Freyberg 1753 *Klagen über schlechte häuslichen Erziehung der Jugend (S.13–19)*

1754

Historisch-moralische Schilderungen zur Bildung eines edlen Herzens in der Jugend (4 Bde), Halle/Leipzig/Halberstadt 1754ff.

1755

Verordnung des Rathes der freyen Stadt Lübeck wegen der Schule zu St. Catharinen samt den Schulgesetzen und der neuen Vorschrift der öffentlichen Lectionen, Lübeck 1755 *Gesetze für die Schüler (S.76)*

Wesselmann, Christoph Timotheus: Gedanken von den Verläumdungen eines Schulmannes, Bielefeld 1755 *Die Verleumdungen werden im Blick auf Lehrer, Eltern und Schüler dargelegt: "Eine Schule ist eine Gesellschaft. Sie fordert zu ihrer Vestigkeit eben so wol, als andre Gesellschaften, von ihren Gliedern ein gegenseitiges Zutrauen. Daher entsteht die Eintracht, die Hochachtung der Schüler gegen ihre Lehrer und das Ansehen der Schulmänner. Und diese drey Stücke haben einen so starken Einfluß in die Wohlfahrt der Jugend, daß, wer Schüler in ihrem Besitz stört, ein Feind ihres Glückes wird. Verläumder und Störer der Ruhe und Eintracht; sie machen wenigstens dem Lehrer die Erlangung seines Ansehens schwer. Die Gemüther der Jugend stehen gemeinlich allen Eindrücken offen" (S.8)*

1756

Sause, Wilhelm: Urkundliche Nachrichten über den Zustand des Schulwesens in Guben von 1669–1748, in: *Programm des Gymnasiums Guben 1851, Guben 1851* *Bericht über ein Ereignis im Gubener Gymnasium als während des siebenjährigen Krieges 1756 unter den Augen des Direktors kriegsdienstfähige Sekundaner und Primaner von einem Unteroffizier abgeführt wurden (S.24)*

1758

Erlebnisse eines Annensschülers 1758–1772. Aus der Selbstbiographie des Pastors Christian Heinrich Schreyer. Mitgeteilt v.Otto Richter, in: Dresdner Geschichtsblätter 16.Jg. 4.Bd. S.153ff., Dresden 1907 *Zeigt die Situation eines armen Schülers, der sich durchschlagen muß, um zu höherer Bildung zu gelangen*

Hoffmann, Johann Adolph: Politische Anmerkungen von der wahren und falschen Staatskunst, worinnen aus den Geschichten aller Zeiten bemerkt wird, was den Regenten, Bürgern und Einwohnern im Lande zuträglich oder schädlich ist, Hamburg 1758³ (zitiert bei Gundling, N.H.: Politische ... Anmerkungen, Leipzig 1768 S.20) *Buch V von der Auferziehung der Jugend*

Richter, Otto: Erlebnisse eines Annensschülers 1758–1782. Aus der Selbstbiographie des Pastors Christian Heinrich Schreyer, Mitgeteilt von dems.: in: *Dresdner Geschichtsblätter IV.Bd. Jg.XVI S.153ff., Dresden 1907* *Situation eines Currendeschülers*

Wieland, Christian Martin: Plan einer Akademie, zu Bildung des Verstandes und Herzens junger Leute, Zürich 1758

1759

Olse, Otto Eberhard: Die Verbindung der Liebe und Furcht bey der Erziehung der Jugend, Magdeburg 1759, in: Biedermann, J.G.: Altes ... Schulsachen (8 Theile), Halle 1752–1755 1.Theil S.97ff.

1760

Avis aux jeunes gens capables de réfléchir ... qui regardent une sage conduite, Frankfurt/Main 1760 *Hinweis auf die Notwendigkeit eines anständigen Benehmens*

Beaumont, Marie le Prince de (Hg.): Lehrreiches Magazin für junge Leute besonders junger Frauenzimmer, zur Fortsetzung des Magazins für Kinder nach deutscher Art eingerichtet von Johann Joachim Schwabe (4 Theile), Leipzig 1760

Preiss: Friedrichs des Großen Bestrebungen um die Jugenderziehung (1760), in: *Pädagogium 15.Bd. S.216ff. 1893 Tugendlehre zum Unterrichts der Jugend in kurzen Sätzen entworfen von Theophilo, o.O.1760*

Verordnung über das Schulwesen in der Stadt Bützow v.23.1.1760, Schwerin 1760 *Hinweise zur Disziplin der Schüler in und außer der Schule (§ 8)*

1761–1770

1761

Harles, Gottlieb Christoph: Gedanken von dem Zustande der Schulen und ihren Verbesserungen, Jena 1761 *Förderung jedes Schülers seinen Fähigkeit gemäß, ohne Rücksicht auf soziale Stellung der Eltern (S.90)*

1761

Heigenmooser, Joseph: Eremitenschulen in Altbayern. Ein Beispiel zur bayerischen Schulgeschichte im 18. Jahrhundert, in: *Beiheft der Mitteilungen der Gesellschaft für deutsche Schul- und Erziehungsgeschichte Heft 2, Berlin 1903* *In den Satzungen der Eremiten für das Bistum Freising ist das Unterrichten der Bauernjugend üblich gewesen (S.10); In einem Bittgesuch an den Kurfürsten wird das 1761 bestätigt: "Unterweisung der armen Bauernjugend in Gegenden, wo keine Schulen sich befinden" (S.8ff.)*

1763

Formey: Antiemil, Berlin 1763 (zitiert bei Bock,Fr.S.: Lehrbuch Jugendlehrer, Königsberg/Leipzig 1780 S. 270)

Martini, Georg Heinrich: De cavendo in juventutis institutionis partem studio, Regensburg 1763 (zitiert in *Magazin überhaupt* (6 Bde), Frankfurt/Leipzig/Nördlingen 1766–1772 1.Bd. S.70) *Keine Parteilichkeit im Blick auf die Erziehung der Jugend*

1761

Heigenmooser, Joseph: Eremitenschulen in Altbayern. Ein Beispiel zur bayerischen Schulgeschichte im 18. Jahrhundert, in: *Beiheft der Mitteilungen der Gesellschaft für deutsche Schul- und Erziehungsgeschichte Heft 2, Berlin 1903* *In den Satzungen der Eremiten für das Bistum Freising ist das Unterrichten der Bauernjugend üblich gewesen (S.10); In einem Bittgesuch an den Kurfürsten wird das 1761 bestätigt: "Unterweisung der armen Bauernjugend in Gegenden, wo keine Schulen sich befinden" (S.8ff.)*

1763

Pansch, Chr.: Geschichte der Eutinischen Schule bis zum Jahre 1804, in: *Programm der vereinigten Gelehrten- und Bürgerschule Eutin, Eutin 1848* *Ein Beispiel für das Selbstbewußtsein der Schüler in der Prima, die 1763 für diese Schulstufe Sonderregelungen erbitten: "... so bitten wir unterthänigst, uns unsere besonderen Gesetze ausfertigen zu lassen." (S.23)*

1764

Basedow, Johann Bernhard: Methodischer Unterricht der Jugend in der Religion und Sittenlehre der Vernunft, Altona 1764

Diderot, Denis: Von der öffentlichen Erziehung; oder dem Unterrichte und der Zucht der Jugend in den allgemeinen Schulen (2 Bde), Wegen seiner Vortrefflichkeit aus dem Französischen übersetzt und mit einer dahin einzuschlagenden Einleitung vornämlich für die Deutschen begleitet von Johann Gottfried Geißler, Augsburg 1764

Hager, Johann Georg: Ungegründete Einwendungen wider die öffentlichen Schulen, Chemnitz 1764 *Aufgabe der Bildung: "... unsere anvertraute Jugend fromm, gelehrt und sittsam zu erziehen, damit selbige dermaleinst Gott in seiner Kirche, im weltlichen Regimente und dem gemeinen Wesen ersprießliche Dienste leisten und ihre geistliche und zeitliche Glückseligkeit befördern mögen." (S.1b-2.a)*

Zückert, Johann Friedrich: Von der diätetischen Erziehung der entwöhnten und erwachsenen Kinder bis in das mannbare Alter, Berlin 1764/1771² *Umfangreiche und detaillierte Anweisung zur körperlichen Erziehung*

1765

Bauer, Carl Ludwig: Abhandlung von der Vorbereitung junger Leute zu hohen Schulen, und Einrichtung der Curriculae Academici in Absicht auf das Schul- und Predigt=Amt, Leipzig 1765, in: *Nova abzielen* (10 Stücke), Leipzig 1765–1774 4.Stück S.291ff.

Der Freund junger Leute a.d.Franz., Leipzig 1765

Wie junge Leute sicherer und geschwinder als bishero geschehen, nach denen gegenwärtigen Bedürfnissen und Beschaffenheit der Kirche und des Staates zu erziehen sind?, Leipzig 1765, in: *Leipziger Intelligenz=Blatt Jg. 1765 Nr.29* (zitiert bei Henne,E.L.: Gedanken Schulwesen, Waldenburg 1769 S.3b)

1766

Hermes, Heinrich David: Versuch über die richtige Bestimmung der für die Jugend zu wählenden künftigen Lebensart, Breslau 1766 (zitiert bei Bock,Fr.S.: Lehrbuch Jugendlehrer, Königsberg/Leipzig 1780 S.272)

Magazin für Schulen und die Erziehung überhaupt (6 Bde), Frankfurt/Leipzig/Nördlingen 1766–1772 *Aufgabe des Magazins: "Unser Magazin soll überhaupt Nachrichten, Abhandlungen, Vorschläge aufbehalten, die uns vor die allgemeine und besondere Erziehung und Unterweisung der geringeren und grössern, der höheren und niedrigen Jugend, nothwendig zu seyn scheint". (Vorrede S.3a/4b)*

Marin, François Louis Claude: Die Kunst junge Leute zu bilden, welche solche aus Briefen vom neuesten Geschmacke, aus andern moralischen und lehrreichen Gedanken erlernen könne. Nebst Anhang einer kurzen geographischen Beschreibung aller Länder der Welt, Frankfurt/Main/Leipzig 1766

Mauritius, Friedrich Maximilian: Entwurf von der Verbesserung des Willens der Jugend, o.O.1766 (zitiert bei Möller,W.L.: Versuch Wörterbuches, Bützow 1773 S.10)

Vorschlag zu einer besseren Einrichtung unserer Schulen insonderheit in Absicht auf die politische Auferziehung der jungen Bürgerschaft, Bern 1766

1767

Stapfer, Philipp Albert: Von der besten Auferziehung der Jugend auf dem Lande, in Absicht auf den Landbau, Basel 1767

Stockhausen, Johann Christoph: Gedanken von der Verbesserung der Zeiten durch die verbesserte Erziehung der Jugend. Als eine Anleitung zu mehreren Abhandlungen, Darmstadt 1767 (zitiert bei Kirchhof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.LVI)

1768

Geissler, Johann Gottfried: Kurzer Unterricht wie ein junger Mensch auf Schulen sein Studiren christlich einrichten könne, Leipzig/Zittau 1768

Iselin, Isaak: Sammlung zum Nutzen und dem Vergnügen der Jugend geheiligt, Basel 1768

Schellenberg, Johann Anton Philipp: Es ist höchst nöthig und nützlich, daß die studierende Jugend auf Schulen rechnen lerne, Idstein 1768 *Mathematik fördert die Aufmerksamkeit, das Rechnen im Alltag methodisches Vorgehen, logisches Denken, Erfindungsgeist und erleichtert das Studium in den Wissenschaften (S.26f.)*

1769

Ehlers, Martin: Von der Schädlichkeit einer zahlreichen Jugend in Schulen, Oldenburg 1769, in: **dem.**: Sammlung Schriften, Flensburg/Leipzig 1776 S.71ff. *Über sexuelles Verhalten der Schüler (S.71ff.)*

Huster, Johann Georg: Abhandlung von der Methode, der Jugend die lateinische Sprache bezubringen, Leipzig 1769, in: *Nova abzielen (10 Stücke)*, Leipzig 1765–1774 6.–8.Stück S.487ff.

Instruction für den Schulmeister in der Hochgräfl. Oetting Wallersteinischen Stadt Neresheim, Frankfurt/Leipzig 1769, in: *Magazin überhaupt (6 Bde)*, Frankfurt/Main u.a. 1766–1772 4.Bd. 2.Stück S.139ff. *Förderung begabter Schüler (IV,145)*

Nachricht an das Landvolk die Erziehung der Jugend in Absicht auf den Feldbau betreffend a.d.Italien. übers .v. Conrad Vogelín, Zürich 1769

Schellenberg, Johann Anton Philipp: De juventute ad fortitudinem instituenda, Idstein 1769

Simonis, Enoch Christoph: Kurzer Entwurf einer Lehrart in der Religion für die Jugend, nebst beygefügeten ausführlicheren Betrachtungen. Eine Preisschrift einer Gesellschaft, Berlin 1769

1770

Frisch, Johann Leonhard: Die Bildung des Hertzens der Jugend als eine Arbeit für Schulen, Züllichau 1770

Martini, Friedrich Heinrich Wilhelm (Hg.): Jugendliche Unterhaltungen über allerley nützliche Materien zum Unterricht lehrbegieriger Kinder (2 Bde.), Berlin 1770–1775

Ockel, Christian Friedrich: Der Mentor oder die Bildung des Verstandes, Herzens und Geschmacks nach Grundsätzen und Erfahrung vornehmlich zur Privaterziehung der Jugend vom Stande, Riga 1770 (zitiert bei Möller, W. L.: Über Erziehungsanstalt, Bützow 1772 S.7) *Schrift gibt eine ausgiebige Anleitung zur Bildung von Verstand, Herz und Geschmack"*

Schulgesetze, wornach sich die auf dem Fürstl.Gymnassio zu Weimar befindlichen Gymnasiasten und Schüler zu achten haben auf das Jahr 1770, in: Schmidt, J.: Ältere Weimar/Jena 1803 6.Bd. S.445ff.

1771–1780

1771

Böckh, Christian Gottfried. (Hg): Wochenschrift zum Besten der Erziehung der Jugend (2 Jge), Stuttgart 1771

Mascho, Friedrich Wilhelm: Kurze Beantwortung der Frage, wie die Jugend in den Schulen am zuverlässigsten zur Universität zubereitet wird, Halle 1771 *,„Man muß die Schüler nicht an eine einzige Sache ganz allein gewöhnen“ (S.34)

Ostertag, Johann Philipp: Einige fromme der öffentlichen Erziehung heilige Wünsche, Regensburg 1771, in: Roos, J.Fr./Heyler, C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg 1777–1784 3.Teil S.81ff. *Verfasser bemängelt, daß bisher wenige Schriften sich mit der Verbesserung der Erziehung des ganzen Volkes, vor allem der unteren Klassen auseinandergesetzt haben: "Der größte, und wenn wir die Wahrheit gestehen wollen, der beträchtlichste Theil der Jugend, ich meyne die Kinder der untersten Klasse des Staats haben bis jetzt kaum einen einzigen einsichtsvollen Menschenfreund gefunden, dessen wohlthätige Weißheit diesem gewiß nicht bloß durch seine eigene Schuld vernachlässigten und verwilderten Haufen den Weg zu einer glücklichen Erziehung gebahnt hätte." (S.83f.); Verfasser nennt als Beispiele die Erziehung der Landjugend (S.88ff.)*

Rigler, Johann: Gedanken von der ersten und allgemeinen Unterweisung der Jugend zur Einrichtung der sogenannten deutschen Schulen, Wien 1771 *Grundbildung für alle: "erstens zu einem Menschen, zweytens zu einem Bürger, drittens zu einem Christen" (S.10f.)*

Steigentesch, Johann Josef Friedrich: Abhandlung von Verbesserung des Unterrichtes der Jugend in den Kurfürstlich Mainzischen Staaten, o.O.1771 (zitiert bei Messer, A.: Die 1763–1774). Mainz 1897 S.VII u. S.21f.)

Wiegand, C.A.: Handbuch für die österreichische Landjugend zum Unterricht einer wohlgeordneten Feldwirtschaft, o.O.1771 (zitiert bei Bock, Fr.S.: Lehrbuch Jugendlehrer, Königsberg/Leipzig 1780 S.300; Büchling, J.D.: Kritische Schulfreunde, Halle 1792 S.317)

1772

Neidhardt, Johann Friedrich: Gespräch von der guten Anwendung der Jugendjahre, Wertheim 1772 (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 1.Bd.S.159)

Richter, Josef: ABC–Buch für grosse Kinder, Wien 1782

1773

Erneuerte Schulordnung für die lateinischen Stadtschulen der Chur=Sächsischen Lande, Dresden 1773 *Jugend-erziehung: "Ueberhaupt aber sollen die Schüler zu der Erkenntniß der bürgerlichen Gesellschaft angeführet, in den verschiedenen Verhältnissen und Pflichten jedes Standes, unterwiesen, zu feinen Sitten, und einem wohlgeordneten Leben ermuntert, und zu nützlichen Gliedern des Staates, eben so sorgfältig, als zu brauchbaren Gelehrten, gebildet werden." (S.67f.)*

Hartmann, Daniel Gottlob: Sophron, oder die Bestimmung des Jünglings für dieses Leben, Mietau 1773

Rosenmüller, Johann Georg: Christlicher Unterricht für die Jugend, Coburg 1773 (zitiert bei Walther, Fr.L.: Ueber ist, Hof 1787 S.130)

1774

Kurze Unterweisung in den Wissenschaften für die Jugend, die sich selbst eine Kenntnis derselben beybringen wollen, Stuttgart 1774² (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 4.Bd. S.156)

Meyer, Jürgen Bona: Friedrichs des Großen pädagogische Schriften und Äußerungen mit einer Abhandlung über Friederichs des Großen sein Schulregiment, Langensalza 1885 *Aufgabe der Verbesserung der Schulen für Staat und Gesellschaft im "Schulreglement des schlesischen Justizministers Carmer für die Universität Breslau und die katholischen Gymnasien vom 11.12.1774": ... so haben auch Höchst Derselben [S.K.M.von Preußen] in der zuverlässigen Ueberzeugung, daß eine vernünftige, wohlgeordnete Erziehung der Jugend und deren Ausbildung zu ihren verschiedenen Bestimmungen, der einzige und unfehlbare Weg zur wahren Wohlfahrt der Bürger im Staat, und die erste Grundlage aller öffentlichen und privaten Glückseligkeit ist, der Aufrechterhaltung und Verbesserung der Schulanstalten ... von jeher ganz besonders zu widmen geruhet.

Sutor, Andreas: Der Jüngling nach der heutigen Politik, Augsburg 1774 *Verfasser warnt vor den Äußerlichkeiten des weltlichen Treibens: "Ich verlange also bey dieser Betrachtung weiter nichts, als meiner Jugend Empfindungen der Menschlichkeit, und Eindrücke der christlichen Starkmuth zu hinderlassen" (S.42)*

1775

Behrens, Otto Daniel: Kan die Schule ein Aufenthalt des Vergnügens für die Jünglinge werden, und wie kan sie es, Stettin 1775, in: Sell, J.J.: Magazin Staaten (4 Stücke), Halle 1781–1783 1.Bd. 4.Stück S.17ff. *Gegen Gefälligkeitspädagogik: Ausgehend von der Unterrichtssituation früherer Zeiten, die für die Schüler „streng, mühsam und beschwerlich" war, geht man in der jetzigen Zeit andere Wege: "Wir zitterten, liebten unsre Kinder zu zärtlich, dachten nach, fingen an, Mittel zu erfinden, den Jüngling dieser Angst und dieser Beschwerde zu überheben. Ueberzeugt, daß das Vergnügen das einzige Triebrad der menschlichen Seele sey, wollten wir, statt zu unterrichten, nun immer nur vergnügen. Sorgfältig vermieden wir alles, was dem jungen Zögling irgend eine beträchtliche Mühe und Anstrengung verursachen konnte. Und bedachten nicht, daß ohne diese Mühe und Anstrengung gleichwol keine gründliche Gelehrsamkeit stat finden könne. ... Glücklich, wenn wir weise die Mittelstrasse beobachtet hätten! Wir wollten nun bloß das Nuzbahre der jungen Seele eindrücken. Billig schien es, daß das minder Nuzbahre zurücke stände. Und wir bedachten nicht, daß das minder Nuzbare doch oft da seyn müsse, um das Nothwendigste und Unentbehrlichste endlich zu erzielen." (S.4ff.)*

Embser, Johann Valentin: Alle Geisteskräfte sind bey jeder Kunst und Wissenschaft thätig, Zweibrücken 1775/Gießen 1778, in: Roos.J.Ft./Heyler,K.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen u.a.1777–1784 4. Teil S.45ff. (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 5.Bd. S.539) *Umfassende Bildungsförderung: „Und die eigentliche Pflicht derer, welchen die Erziehung der Jugend anvertraut wird, ist also, es so einzurichten, daß keine einzige Geisteskraft vernachlässigt wird, keine auf Unkosten anderer erhoben, und sie alle insgesamt nach dem Maaße der Fähigkeiten ausgedehnt und verbessert werden." (S.165)*

Grundriß nützlicher Wissenschaften für die Jugend, Berlin 1775² (zitiert bei Seiler, G.Fr., Versuch Länder, Erlangen 1787 S.42)

Iselin, Isaak: Philanthropische Aussichten redlicher Jünglinge, Basel 1775

Krebs, Johann Tobias: Von dem zu frühen Wegeilen junger Leute von Schulen, Leipzig 1775 (zitiert bei **dems.:** Beantwortung ehemals?, Leipzig 1780 S.41)

Roka, Johann Baptist: Idea methodi erudiendi juventutem in scholis trivialibus jussu Augustae M. Theresiae, terris suis haereditariis praescriptae, Vindobonae 1775 *Über die Methode der Erziehung der Jugend in den Elementarschulen*

Scheller, Immanuel Johann Gerhard: Betrachtung über die Erziehung der Jugend, Brieg 1775

1776

Der Jugendbeobachter, zu Fortbildung des Geistes, Geschmacks und des Herzens erwachsener Jugend gewidmete Schriften (2 Büdch), Hannover 1776–1777 (zitiert bei Roos.J.Fr./Heyler,C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg 1777–1784 2.Teil S.273)

Ehlers, Martin: Von einigen das Erziehungswesen betreffenden unerkannten Hindernissen und Einrichtungen, Flensburg/ Leipzig 1776, in: **dems.:** Sammlung Schriften, Flensburg/Leipzig 1776 S.539ff. *Fehlende Beaufsichtigung der Jugend in der schulfreien Zeit*

Fritzens Reise nach Dessau, Leipzig 1776

Gedanken über die vollständige Vorbereitung fähiger Jünglinge in den besten Jahren des gelehrigen Alters zu verschiedenen mit der Wohlfahrt des Staates und ihren eigenem Besten übereinstimmigen wichtigen Absichten. Nebst einer kurzen Nachricht von der K.K. Realakademie in Wien, Wien 1776

Gesetze für die Schüler der deutschen besonders der Normal- und Hauptschulen in den k.k.Staaten, Wien 1776

Handbuch für Kinder von reiferem Alter, zur Bildung des Verstandes und des Herzens, Nürnberg 1776 *Bedeutung der Bildung für das Gemeinwesen: "Man fängt an einzusehen, daß es schlecht für die Kinder und jungen Bürger des Staats gesorgt heisse, wenn man nur darauf bedacht ist, ihren Kopf sonst mit nichts, als mit einer leeren und oft nichtwürdigen Worterkennntniß anzufüllen. Sacherkenntniß und Bildung des Herzens sind unendlich wichtiger, und jene kann nur als ein Mittel zu diesen Statt finden." (Vorrrede S.2b)*

Meißner: Betrachtungen über einige die Zucht und Erziehung der Jugend in öffentlichen Schulen betreffende Gegenstände, Hannover 1776, in: **Hannoversches Magazin** 87.–89.Stück Jg.1776, Hannover 1776

Neumann, Ferdinand: Sittenlehre zur Veredlung der Jugend, Pesth 1776

Seybold, David Christoph: Einige Gedanken von der Bildung der Jünglinge, Grünstadt 1776 (zitiert bei Roos, J.Fr./Heyler, c.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg.1777–1784 4.Teil S.308)

Vorlesungen für die mittlere Jugend über den menschlichen Körper, und die Mittel, sich gesund zu erhalten, (4 Bde), Lübeck 1776/1780

1777

Feder, Johann Georg Heinrich: Von den Mitteln, die Aufmerksamkeit der Jugend zu gewinnen, Dessau 1777, in: Basedow, J./Campe J.H.: Pädagogische Unterhandlungen (12 Stücke), Dessau 1777–1782 2.Stück S.163ff)

Reichel, Samuel Benjamin: De nonnullis causis, quae, quo minus adhuc optimis rei scholasticae institutis felix responderet eventus impedimento fuisse videntur, Altenburg 1777 (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 6.Bd.S.496) *Gründe, die ein Hindernisse zu sein scheinen, daß trotz bester Voraussetzungen eine erfolgreichen Schularbeit möglich: Schüler zeigen mangelnden Fleiß und Aufmerksamkeit*

Seiler, Georg Friedrich: Ueber die Unterweisung der Jugend im Christenthum besonders beym Gebrauch meiner Lehrbücher nebst ein Plan zur Errichtung teutscher Stadt= und Landschulen, Bayreuth 1777

Wochenblatt für die österreichische Jugend, Wien 1777 (zitiert bei Bock, Fr.S.: Lehrbuch Jugendlehrer, Königberg/Leipzig 1780 S.203)

1778

Campe, Johann Heinrich: Theophrons guter Rat für seinen Sohn, als dieser im Begriff war, ins geschäftige Leben zu treten, Leipzig 1778, in: **dem.**: Sammlung Erziehungsschriften (2 Theile), Leipzig 1778 1.Theil .S.1ff. **Krohne, Johann Christian Friedrich:** Betrachtungen einiger Mittel die Wißbegierde der Jugend zu reizen, Bernburg 1778, in: Roos, J.Fr./Heyler, C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg 1777–1784 7.Teil S.41ff.

Mirus, August Georg: Gedanken über den Flor und die Aufnahme der Schulen, aus eigenen kleinen Erfahrungen abgezogen, Gießen 1778, in: Roos, J.Fr./Heyler, K.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen u.a. 1777–1784 7 3.Teil S.153ff. *Charakteristik einer guten Schule, daß "geschickte Jünglinge" gebildet werden*

Schönberg, Mathias v.: Der höfliche Schüler, München 1778 (zitiert bei **dem.**: Kleine Jugend, München 1778 S.76)

Schönberg, Mathias v.: Die Zierde der Jugend, München 1778 (zitiert bei **dem.**: Kleine Jugend, München 1778 S.76)

Schönberg, Mathias v.: Lehrreiche Gedanken mit kleinen Begebenheiten zur Bildung eines edlen Herzens in der Jugend, München 1778 (zitiert bei **dem.**: Kleine Jugend, München 178 S.76)

1779

Betrachtungen über Erziehung der Söhne und Töchter, aus Erfahrung gesammelt, Halle 1779

Bildung eines edlen Herzens in der Jugend in angenehmen, lehrreichen, physikalischen und historischen Unterhaltungen, Frankfurt/Main 1779 (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 8.Bd.S.297)

Cellarius, Johann Elias: Berechnung des Fleisses der Lehrer und Schüler in Erreichung des Schulzweckes, in: **Husumische Schulsachen 5. Sammlung, Flensburg 1779**

Globig, Hans Gotthilf v.: Grundriß nützlicher Wissenschaften für die Jugend. Neue vermehrte Auflage, Berlin 1779

Heumann, J.H.: Ueber den Werth der humanistischen Wissenschaften zur Bildung der Jugend und der dahin führenden Lehrmethode. Zum Gebrauch angehender Schullehrer und Pädagogen, Halle 1779

Lang, Johann Conrad: Beantwortung der Frage: Warum so wenige nichtstudierende Bürgersöhne die lateinischen Schulen und insbesondere das Oettingische Seminarium besuchen?, Oettingen 1779 (zitiert u. Recension bei Seiler, G.Fr. (Hg.): Gemeinnützige Betreffen, Erlangen 1776–1787 Bd.1779 4.Stück S.712; Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 7.Bd.S.513) *4 Gründe: 1.mangelndes Interesse der Eltern, 2.Mangel an finanziellen Mitteln, 3.falsche Sparsamkeit bei Bürgern, 4.Hauptursache: Vorurteil, daß man später nicht benötigt, was man in gelehrten Schulen lernt z.B.Latein)*

Lectüre für die erwachsene Jugend, Gießen 1779

Lectüre für die kleine Jugend, zum Unterrichte, Vergnügung und Veredlung des Herzens, Gießen 1779 (zitiert bei Roos, J.Fr./Heyler, C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg 1777–1784 5.Teil S.315)

Martinet, J.F.: Katechismus der Natur, aus dem Holländischen (4 Bde.), Leipzig 1779–1782 *In Gesprächen zur Aufklärung und Unterhaltung der Jugend*

Mertens, Hieronymus Andreas: Kurzgefaßte Vorschläge für die Schüler des Augsburgerischen Evangelischen Gymnasiums zur Einrichtung ihres Fleisses von der ersten bis zum Ausgang aus der dritten Klasse, Augsburg 1779 (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 8.Bd. S.192)

Röchling, Johann Gottfried: Lectüre für die erwachsene Jugend (1.Teil) und Lectüre für die kleine Jugend, zum Unterrichte, Vergnügen und Veredlung des Herzens (2.Teil), Gießen 1779

Sattler, Johann Peter: Briefe eines Lehrers an seine jungen Freunde (2 Bde), Nürnberg 1779–1780

Schulbibliothek oder Sammlung einiger guter Lehrbücher für die Jugend aller Stände (Erster Theil oder historisch=geographische Einleitung zur Universal=Historie), Frankfurt/Leipzig 1779

Wezel, Johann Karl: Ankündigung einer Privatanstalt für den Unterricht und die Erziehung junger Leute zwischen dem 12ten und 18ten Jahre, Leipzig 1779 (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 9.Bd.S.284)

1780

Anleitung zur Tugend und Rechtschaffenheit der Jugend, Salzburg 1780 (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 9.Bd. S.278)

Grundsätze einer wohlgesitteten und wohlständigen Lebensart für die Jugend in allen Ständen, Frankfurt/Leipzig 1780² (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 8.Bd. S.419)

König, Johann Christoph: Versuch eines populären Lehrbuchs des guten Geschmacks für Mägdchen und Jünglinge, Nürnberg 1780 (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 9.Bd. S.543)

Mertens, Hieronymus Andreas: Warum es heut zu Tage weniger geschickte und feste Lehrlinge auf Schulen giebt als ehemals?, Augsburg 1780 (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 9.Bd. S.178)

Moriz, Johann Christian Friedrich: Gedanken über die Versendung der vaterländischen Jugend in auswärtige Schulanstalten, Riga 1780 (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 11.Bd.S.240)

Pädagogische Gespräche, welche die Vorbereitungskenntnisse zum Religions= und andern nützlichen Jugendunterricht enthalten, Salzburg 1780 (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 9.Bd. S.280)

Schönberg, Mathias v.: Freundschaftliche Erinnerungen an einen jungen Menschen, der itzt in die große Welt geht, Wien 1780

Schulgesetze für Schüler, s.l.s.a.(1780) *Über das Wohlverhalten der Schüler in der Kirche, Schule und Öffentlichkeit*

Wünsch, E.E.: Kosmologische Unterhaltungen für die Jugend (3 Theile), Leipzig 1780 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 2.Teil S.434)

1781–1790

1781

Grundriß zu einem Erziehungsversuche, Wien 1781 *Bildung als eruditio bezogen auf die Stufen des Jugendalters: "Zur Ausübung der Pflichten des Christen und Bürgers werden gewisse Kräfte und Fähigkeiten vorausgesetzt, die nur eine wohlthätige Ausbildung verleiht. ... Die Methode, die die Bildung der Körpers und der Seele zum Gegenstand hat, die die Fähigkeiten des Menschen im schicklichsten Alter, nach den Bedürfnissen der verschiedenen Stände und Geschlechter, nach der natürlichen Fortschreibung der Jahre ... bearbeitet." (S.12ff.)*

Lobethan, F.G.A.: Reden für Jünglinge, Halle 1781 (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 10.Bd.S.282)

Nützlicher und angenehmer Zeitvertreib für die Jugend (4 Stücke), Frankfurt/Leipzig 1781 (zitiert bei Böckh, Chr. G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 10.Bd. S.284)

Proben zur ersten Bildung des Geschmacks für Zöglinge, Coburg 1781 (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 10.Bd. S.282)

Schönemann, F.L. (Hg.): Journal für Studenten und Schüler der obern Klassen (2 Stücke), Hamburg/Leipzig 1781 (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 10.Bd.S.281)

Thiele, Johann Georg Philipp: An die Jünglinge von der Bildung durch Lectüre, München 1781 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 2.Teil S.458)

Villaume, Pierre: Methode, jungen Leuten eine Fertigkeit zu geben, ihre Gedanken schriftlich auszudrücken, Berlin/Stettin 1781, in: Resewitz,Fr.G.: Gedanken Pädagogik (5 Bde),Berlin u.a.1778–1786 3.Bd. 3.Stück S.3ff.

1782

Fronhofer, Ludwig: Die beste Art die Schuljugend moralisch zu bilden, München 1782

Gedenk= und Sittensprüche für die Jugend, als eine Zugabe zu Campes Sittenbüchlein, Berlin 1782 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 2.Teil S.443)

Lesebuch zur Bildung eines edlen Herzens in der Jugend. Von einem ihrer Freunde, Koblenz 1782 (zitiert bei Roos. J.Fr./Heyler, C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg 1777–1784 10.Teil S.172)

Theater für die Jugend, Frankfurt/Mayn 1782 (zitiert bei Roos. J.Fr./Heyler, C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg 1777–1784 10.Teil S.145)

Torgauer Jünglingsreden, Torgau 1782

Unterhaltungen in der Naturgeschichte zum nützlichen Gebrauch für die Jugend, sowol aus verschiedenen Schriften berühmter Naturforscher zusammen getragen als auch aus eigener Beobachtung verfertigt, Leipzig 1782 (zitiert bei Roos. J.Fr./Heyler, C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg.1777–1784 10.Teil S.262)

Wolke (Hg.): Dessauer Zeitung für die Jugend und ihre Freunde, Desau 1782–1787 (zitiert bei Marx,H.: Die 18.Jahrhundert, Frankfurt/Main 1929 S.155) [W.H.evt. Wolke, Christan Heinrich]

1783

Angenehmes und lehrreiches Geschenk für die Jugend, Augsburg 1783–1788

Auserlesene Bibliothek für Kinder und junge Leute zur Ausbreitung der Religion, der Tugend, der Sitten, des Geschmacks und des Witzes, Leipzig 1783 (zitiert bei Roos.J.Fr./Heyler,C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg 1777–1784 12.Teil S.135)

Das Buch für Schüler, Halberstadt 1783 (zitiert bei Roos.J.Fr./Heyler,C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg 1777–1784 12.Teil S.128)

Ephemerischer Almanach der neuern Zeiten für die Liebhaber der Geschichte besonders für Jünglinge, Frankfurt/Leipzig 1783 (zitiert bei Roos.J.Fr./Heyler,C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg 1777–1784 10.Teil S.222)

Geschichte der Deutschen für die Jugend (7 Bdch), Nürnberg 1783ff. (zitiert bei Reche,J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 2.Teil S.441)

Moritz, Carl Philipp: Unterhaltungen mit seinen Schülern, Berlin 1783² *Unterhaltungen handeln von der moralisch–sittlichen und religiösen Bildung*

Walch: Ausführliche mathematische Geographie. Ein Lesebuch für die Jugend, Göttingen 1783 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 2.Teil S.433)

1784

Abhandlung von der gehörigen physischen Erziehung der Kinder von ihrer Geburt bis in ihr sechzehntes Lebensalter. Samt einem kleinen Anhang von den Kennzeichen eines rechtschaffenden und gelehrten Arztes, und den falschen und ruhmnöthigen Aferärzten, Augsburg 1784

Coste, D.M. de la : Neuer Versuch über die Erziehung zum Gebrauche für Unterweiser der Jugend, für Aeltern, Hofmeister, Lehrer u.s.f. a.d.Franz., Wien/Prag/Leipzig 1784

Ebert, Johann Jacob: Naturlehre und Naturgeschichte für die Jugend (3 Bde.), Troppau 1784/Leipzig 1793–1796

Gedike, Friedrich: Gedanken über die Beförderung des Privatfleißes auf öffentlichen Schulen, Berlin 1784 *Bedeutung des Privatfleißes der Schüler für die Selbsttätigkeit beim Lernen (S.15ff.); Hohe Stundenzahlen verkürzen die Zeit für den Privatfleiß der Schüler, der aber für das Lernen in der Schule wichtig ist (S.15 u.39ff.)*

Jais, Ägidius: Lesebuch für meine Schüler zur Bildung ihres Herzens, Salzburg 1784 (zitiert in: *Die Schule* (2 Bde), o.O.1911 2.Bd. S.15)

Katechetische Erklärung über die Pflichten der Unterthanen gegen ihren Landesherrn. Zum Gebrauche der Schuljugend in der Grafschaft Glatz, Glatz 1784 (zitiert bei Volkmer: Felbiger 18.Jahrhundert, Halberstadt 1890 S.85)

Lieberkühn, Philipp Julius: Versuch über die Mittel in die Herzen der jungen Leute, die zu hohen Würden oder zum Besiz großer Reichthümer bestimmt sind, Menschenliebe zu erweken und zu unterhalten, Züllichau 1784, in: **dems.:** Kleine Gedike, Züllichau/ Freystadt 1791 S.434ff. *Dazu 16 Regeln zur Erziehung (S.33fff.)*

Lihnie, Gotthard: Ueber den Unterricht und heutige Bildungsart der Jugend; über das Schulwesen und dessen Verfassung samt einem Versuche eines systematischen Schulplanes mit Anmerkungen, Prag 1784

Mertens, Hieronymus Andreas: Rhapsodische Betrachtungen über Erziehung und Unterricht der Jugend beyderley Geschlechts, Augsburg 1784 (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 11.Bd. S.215)

Regeln der feinen Lebensart und Weltkenntniß zum Unterricht für die Jugend a.d.Engl. v. C.P.Moritz, Berlin 1784 (zitiert bei Reche,J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 2.Teil S.518)

Schröckh, Johann Matthias: Lehrbuch der allgemeinen Weltgeschichte zum Gebrauch bei dem ersten Unterrichte der Jugend, Leipzig 1784 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 2.Teil S.440)

Seybold, David Christoph: Von den moralischen Triebfedern, durch die der Zögling zur Tugend und zum Fleiß ermuntert werden kann, Gießen/Marburg 1784, in: Roos,J.Fr./Heyler,C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile). Gießen/Marburg 1777–1784 11.Teil S.203ff.

Stoy, Johann Sigmund: Bilder=Akademie für die Jugend. Abbildung und Beschreibung der verschiedenen Gegenstände der jugendlichen Aufmerksamkeit – aus der biblischen und Profangeschichte, aus dem gemeinen Leben, dem Naturreiche und den Berufsgeschäften, aus der heidnischen Götter= und Mythos=Lehre, aus den besten Sammlungen guter Fabeln und moralischer Erzählungen – nebst einem Auszuge aus Herrn Basedows Elementarwerke. In vier und fünfzig Kupferstichen und zweyen Büchern Erklärung, Nürnberg 1784

Trapp, Ernst Christian: Tägliches Handbuch für die Jugend, Hamburg 1784

Unterrichtende Erinnerungen die Erziehung der Land=Jugend betreffend, zur Beförderung des Ackerbaus (2 Theile), Leipzig 1784

Wolfram J.Chr.: Lehren und Ermahnungen über die gute Anwendung der Jünglingsjahre in dem letzten Unterrichte eines Schullehrers an diejenigen Kindern, welche aus der Schule und dem Kindesalter in die Jünglingsjahre und Welt übergehen. Ein Buch für alle guten jungen Jünglinge und Mädchen. Mit einer Vorrede von T.H.Gebhardt, Erfurt 1784 * Förderung der erwachsenen Jugend, erste Formen der Erwachsenen– und Fortbildung:

"Mich jammerte die erwachsene Volkesjugend, die größtentheils ohne Freund, Lehrer und Führer sich selbst überlassen, dahin lebt und ihre Jünglingsjahre lange nicht so verwendet, wie sie eigentlich sollte und könnte. Das ist jedem mit dieser Jugend Vertrautem bekannt. Und so hoffe ich, wird man meine gute Absicht, besonders das Selbstdenken zu befördern, nicht verkennen" (Vorbericht des Verfassers S.XXV)*

1785

Cellarius, Johann Elias: Gedanken über Lob und Tadel, Beförderungsmittel des Fleißes und guter Sitten unter den Schülern, in: *Husumische Schulsachen 9. Sammlung, Schleswig 1785*

Franke, Georg Samuel: Über die beste Methode des Religionsunterrichts bey der Jugend, um 1785 (zitiert bei **dems.:** Methode Sammlung, Schleswig 1786 S.3)

Klügel, Georg Simon: Vorlesungen für die mittlere Jugend über den menschlichen Körper und die Mittel sich gesund zu erhalten, (4 Theile), Lübeck 1785

Lorenz, Johann Gotthilf: Kurze Anweisung für Lehrer wie der Kinderfreund des Herrn Rochow und jedes andere gute Lesebuch in Bürger- und Landschulen mit Nutzen und Vergnügen könne gebraucht werden, Dessau/Leipzig 1785; *Erziehungsregeln für alle Abschnitte Jugendalters*

Resewitz, Friedrich Gabriel: Regeln für junge Leute von gesittetem Stande bey ihrem Eintritt in die Welt, Berlin/Stettin 1785, in: **dems.:** Gedanken Pädagogik (5 Bde), Berlin u.a. 1778–1786 4.Bd. 2.u. 3.Stück S.150ff.

Salzmann, Christian Gotthilf: Ists recht über die heimlichen Sünden der Jugend öffentlich zu schreiben?, Schnepfenthal 1785

Salzmann, Christian Gotthilf: Ueber die heimlichen Sünden der Jugend, Leipzig 1785

Schwab, Johann Christoph: Ueber die Aufklärung unsers Jahrhunderts, Stuttgart 1785 *Zu Schule und Unterricht mit kritischen Bedenken: „Ich habe oben gezeigt, daß die Überzeugung von der Nothwendigkeit einer frühen Erziehung und Bildung der Jugend zu den schätzbarsten Wahrheiten unseres Jahrhunderts gehört. Aber hat man nicht mit derselben zugleich das schädliche Vorurtheil angenommen, daß, weil man itzo früher und mit mehrerem Fleiß an der Bildung der Jugend arbeitet, man nun eben diese Bildung in der halben Zeit vollenden könne? Wahr ist, unsere Hülfsmittel haben sich vermehrt, unsere Methoden sich verbessert: man hat die Kenntnisse, die einen nähern Bezug auf den künftigen Beruf der Jünglinge haben, von den minder nothwendigen und nützlichen abgesondert, und auf jene mehr Rücksicht genommen: und so hat wirklich der Gang der Erziehung um etwas beschleuniget werden können. Aber die Natur der menschlichen Seele, die durch keinen Sprung, sondern nur stufenweise von Kenntniß zu Kenntniß geführt werden will, ist doch immer eben dieselbe; und dieser Natur will man Gewalt anthun.“ (S.12f.)*

Ueber Ambition und Geldbelohnungen als unzulängliche Besserungsmittel der Jugend, Frankfurt 1785, in: Hessische Beiträge zur Gelehrsamkeit und Kunst 5.Stück Nr.4 (zitiert bei Reche,J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 1.Theil S.99)

Entwurf einer Erziehungsanstalt für die politische Jugend von Bern, Bern 1786

1786

Ernesti, Johann Heinrich Martin: Der höfliche Schüler, oder Regeln zu einem höflichen und artigen Betragen, Nürnberg 1786

Putnik, Stephan v. (Hg.): Der Frau von Putnik Unterricht zur Ausbildung ihres Sohnes, Pressburg 1786

1787

Mücke, Johann Heinrich: De prudentia, prima naturae, in informanda adolescentia, recte utendo, Lipsiae 1787, in: *Programm der Fürstenschule Grimma 1787* *Über den richtigen Gebrauch der Weisheit, der Tugend und der Natur des Menschen bei der Erziehung der Jugend*

Oest, Johann Friedrich: Höchsthöthige Belehrung und Warnung für Jünglinge und Knaben, die schon zu einigem Nachdenken gewöhnt sind. Eine gekrönte Preisschrift, Wolfenbüttel 1787, in: Campe,J.H.: Allgemeine Erzieher (16 Teile), Hamburg u.a. 1785–1792 6.Teil S.287ff.

Oest, Johann Friedrich: Versuch einer Beantwortung der pädagogischen Frage: wie man Kinder und junge Leute vor dem Leib und Seele verwüstenden Laster der Unzucht überhaupt, und der Selbstschändung insonderheit verwahren, oder, wofern sie schon davon angesteckt waren, wie man sie davon heilen könne? Eine gekrönte Preisschrift. Allen Eltern, Erziehern und Jugendfreunden gewidmet, Wolfenbüttel 1787, in: Campe,J.H.: Allgemeine Erzieher (16 Teile), Hamburg u.a.: 1785–1792 6.Teil S.1ff.

Salzmann, Christian Gotthilf: Bibliothek für Jünglinge und Mädchen, Wolfenbüttel 1787 *Im Vorwort Verherrlichung der Landidylle als Pädagogische Provinz (Vorrede S.3a/b)*

Tanner, Konrad: Vaterländische Gedanken über die mögliche gute Auferziehung der Jugend in der helvetischen Demokratie, Zürich 1787

Villaume, Pierre: Practische Logik für junge Leute, die nicht studiren wollen, Berlin 1787 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 2.Teil S.438)

Villaume, Pierre: Ueber Unzuchtsünden in der Jugend. Eine gekrönte Preisschrift, Wolfenbüttel 1787, in: Campe, J.H.: Allgemeine Erzieher (16 Teile), Hamburg u.a.1785–1792 7.Teil 1.Stück S.1ff.

Winterfeld, M.A.v.: Ueber die heimlichen Sünden der Jugend, eine Preisschrift, welche das Accessit erhalten hat, Wolfenbüttel 1787, in: Campe,J.H.: Allgemeine Erzieher (16 Teile), Hamburg u.a.1785–1792 6.Teil 3.Stück S.507ff. *Gegen das Übel der Selbstbefleckung*

1788

Angenehme und lehrreiche Erzählungen für die Jugend beiderlei Geschlechts, Frankfurt/Leipzig 1788 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791. Teil S.74)

Epistola de recta instituenda iuventute, s.l.1788 *Über die richtige Unterweisung der Jugend*

Fillasier: Die interessantesten Züge und Anekdoten aus der Geschichte alter und neuer Zeiten. Ein Lesebuch für die Jugend zum Vergnügen und zum Unterricht. Nach dem Französischen des Herrn Fillasier. Mit Anmerkungen und Zusätzen des Herausgebers F.L.Brunn (3 Bändchen), Berlin 1788–1790 (zitiert bei Büchling, J.D.: Kritische Schulfreunde, Halle 1792 S.310)

Fröbing, Johann Christoph: Die Bürgerschule; ein Lesebuch für die Jugend (4 Bde.), Hannover 1788–1800

1789

Dippoldt, Gottfried Ehrengott: Schulbuch für die Jugend des gemeinen Bürgers und Handwerksmannes der chur-sächsischen Lande, Leipzig 1789

Kosche, Christian Traugott / Forbiger, G.S. (Hg.): Enzyklopädie zum Nutzen der Jugend (2 Bde.), Leipzig 1789

Plagemann, Georg Ludewig Otto: Gedanken über den Verfall und die Aufnahme öffentlicher Schulen, Rostock 1789 *Außerschulische Ablenkungen der Schüler*

Rathmann, Heinrich: Predigten über Ausbildung der Geistesfähigkeiten, über Fleiß und weisen Gebrauch der Zeit vorzüglich in der Jugend. Mit einer Vorrede des Herrn Abtes Resewitz, Berlin 1789

Vorübungen zum Briefschreiben für die Jugend, zum Gebrauch in mittleren Schulen, Berlin/Stettin 1789 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 2. Teil S.492)

1790

Gehne, H.S.: Anweisung in der hochdeutschen Sprache für die Jugend in Niederdeutschland, Altona 1790 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 2. Teil S.446)

Hartmann, Johann David: Ueber die moralische Bildung der Jugend auf Schulen, Braunschweig 1790

Kipp, G.M.: Neues Vademekum moralischen Inhalts für junge Leute beiderley Geschlechtes, Speyer 1790, in: Büchling, J.D.: Kritische Schulfreunde, Halle 1792 S.327ff.

Schäffer, D.F.: Der Lehrmeister oder Beyträge zur Erweckung des Nachdenkens und edler und sanfter Gefühle. Ein Buch für Kinder und Jugendliche, Berlin 1790 (zitiert bei Büchling, J.D.: Kritische Schulfreunde, Halle 1792 S.311)

Sonntag, Karl Gottlob: Ueber Spiel, Tanz und Theater, in Bezug auf die erwachsenere Jugend, Riga 1790 *Handelt von dem Verhalten junger Leute (oft mit 15 Jahre) in Kleidung, Gebaren, Vergnügungen wie Erwachsene zu handeln und sich aufzuführen als ein Modezwerg der Zeit (Thema der ganzen Schrift)*

Teutsches Namen= oder Lehrbüchl der Lieben Jugend zum Besten auf solche Art eingerichtet, daß hierdurch im ersten Theil sie zum richtigen Grund des Buchstabierens oder Sylbentheilens recht aussprechen und lesen; im anderen aber zur Rechtschreib= und Wörterfindung angewiesen werden kann, Wien o.J.(1790)

Voit, Johann Peter: Unterhaltungen für junge Leute, aus der Naturgeschichte, dem bürgerlichen Leben und der Kunst, Schweinfurt 1790 (zitiert bei Büchling, J.D.: Kritische Schulfreunde, Halle 1782 S.326)

Wiegand, C.A.: Unterhaltungen für die Jugend auf alle Tage im Jahr (4 Bändchen), Quedlinburg 1790

1791–1800

1792

Barits, Adalbert: Non nihil de educatione iuventutis scholasticae et studiorum reformatione in dictionibus pannonicis, Pampelona 1792 *Über Erziehung der Schuljugend*

1793

Gutsmuth, Johann Christoph Friedrich: Gymnastik für die Jugend. Enthaltend eine praktische Anweisung zu Leibesübungen. Ein Beitrag zur nötigen Verbesserung der körperlichen Erziehung, Schnepfenthal 1793

Jacobi, Adam Friedrich Ernst: Von der sittlichen Erziehung der Jugend. Fünf Preis=Abhandlungen aus dem Holländischen, Jena 1793

Szuhanyi, Franciscus Xaver: Considerationes prob. ac sinceri patriae civis de causis, quae iuvenum mores corumpunt eosque communi societati noxios reddunt, Cassovia 1793 *Rede über die Gründe der Sittenverderbnis bei jungen Menschen und der Schaden für die Gemeinschaft*

1794

Neue Bildergalerie für Söhne und Töchter zur angenehmen und nützlichen Selbstbeschäftigung aus dem Reiche der Natur, Kunst, Sitten und des gemeinen Lebens (15 Bde), Berlin 1794–1812

1795

Apodemik oder die Kunst zu reisen. Ein systematischer Versuch zum Gebrauch junger Reisenden aus den gebildeten Ständen überhaupt und angehenden Gelehrten und Künstlern (2 Bde), Leipzig 1795

1796

Dwornikovich, Celestine: Unterricht für eine junge Person, die in die Welt eintritt, Pest 1796

Förderer, Berthold: Oratio ad iuventutem scholasticam regii Budensis archigymnasii habita, Budae 1796 *Rede an die Schüler des Archigymnasiums in Budapest*

1797

Resewitz, Friedrich Gabriel: Reden an die Jugend bei Eröffnung der Lectionen nebst einigen Erziehungsbeobachtungen, Magdeburg 1797

1799

Heydenreich, Carl Heinrich: Wort eines edlen Vaters an den Geist und das Herz seines Sohnes (ebenso einer Mutter an ihre Tochter, Wien 1799

1800

Salzmann, Christian Gotthilf: Reisen der Zöglinge zu Schnepfenthal, Ulm 1800

1801–1810

1801

Neuer Jugendfreund, oder Ernst und Scherz (2 Teile) hg.v.einem vieljährigen Lehrer und Erzieher, Hamburg 1801

Rözner, C.L.: Versuche zur Beförderung wahrer Lebensweisheit Deutschlands Söhnen und Töchtern, Berlin 1801

1802

Kaiserer, Jakob: Beschäftigungen für die Jugend in ihrem Erholungsstande. Ein Handbuch für Eltern und Erzieher, Wien 1802

Schollmeyer, Johann Georg: Moralsche Aufgaben für die Jugend. Zur Übung und Schärfung der sittlichen Urteilskraft nebst Grundlinien zu einer Theorie der Collisionsfälle, Leipzig 1802

1803

Büttner, J.S.: Von der Verbindlichkeit der Jugend zur wissenschaftlichen Kultur, Potsdam 1803

Schmidt, Johannes: *"Kanzlei" Acta des Schulwesens und dessen Verbesserung betreffend, in: *Ältere und neuere Gesetze, Ordnungen und Circular=Befehle für das Fürstenthum Weimar, Jena 1803 (6.Bd.S.422ff.)* *Über die Schulpflicht der Schüler vom 6. bis zum 14.Lebensjahr und dann erst zur Konfirmation zugelesen werden (S.421)*

1804

Blasche, Bernhard Heinrich: Der technologische Jugendfreund (5 Bde.), Frankfurt/Main 1804–1810

Blasche, Bernhard Heinrich: Grundsätze der Jugendbildung zur Industrie als Gegenstand allgemeiner Menschenbildung, Schnepfenthal 1804

Erklärung verschiedener merkwürdiger Gegenstände aus der Landwirtschaft und Naturgeschichte. Ein Lesebuch für die Jugend, Wien 1804

Struve, Chr. August: Der Gesundheitsfreund der Jugend, oder praktische Anweisung, wie man in der Jugend den Grund zu einer dauerhaften Gesundheit legen könne, Hannover 1804

1805

Der Wiener Jugendfreund, Wien 1805

Ein Wort zu seiner Zeit über die verbesserte Belehrung und Erziehung der Jugend in deutschen und lateinischen Schulen wie auch zur Beförderung der häuslichen Glückseligkeit der Kirchen- und Schuldienen in Teutschland und besonders im Churfürstenthum Sachsen; für Schulpatrone, Schulinspektoren und alle, denen Menschenbildung eine heilige Angelegenheit ist, von einem Schulfreunde in Sachsen, Zwickau/Leipzig 1805

Schmid, Leberecht Christian Gottlob: Die preiswürdige Sorgfalt unserer christlichen Landesobrigkeit für die Erziehung und Unterweisung der Jugend, Chemnitz 1805

1806

Essai sur une méthode qui a pour objet de bien régler l'emploi du termes, premier moyen d'être heureux; à l'usage des jeunes gens de l'âge de 16 à 25 ans. Extrait d'un travail général sur l'éducation, Paris 1806

Lang, Friedrich Karl: Kindertreue, Geschwisterliebe, Dankbarkeit und Edelmut, in merkwürdigen Szenen aus der neuesten Zeitgeschichte, ein Sittenspiegel für Deutschlands Jugend, Leipzig 1806

1807

Ankündigung eines politischen Lehr=Instituts für die Jugend des Kantons Zürich, Zürich 1807

Bildungsblätter oder Zeitung für die Jugend, Leipzig 1807

Campe, Johann Heinrich: Sämtliche Kinder- und Jugendschriften, Braunschweig 1807

Der höfliche Schüler. Verfasst von einem Freund der Jugend, Grätz 1807

Fünzig gute und lehrreiche Erzählungen für die Jugend, Wien 1807

1808

Generale zum Unterricht der Kinder in den Schulen nach Vollendung des 14. Lebensjahres betreffend, Dresden 1808

Snell, Christian Wilhelm: Warum soll in Zeiten großer politischer Veränderungen vorzügliche Sorgfalt auf die Erziehung der Jugend verwendet werden?, Wiesbaden 1808

1810

Hottinger, Johann Jakob: Ein Wort an Herrn Prof. Schulthess über desselben genauere Einsicht der neuesten Versuche einer besseren Erziehung und Bildung der Jugend, Zürich 1810

Lehmann, J.F.: Rede über die Bildung der Jünglinge zum Staatsbürger, Königsberg 1810

Schulthess, Johann Georg: Genauere Einsicht der neuesten Versuche einer besseren Erziehung und Bildung der Jugend, Zürich 1810

Was kann der Landpfarrer dem Staat und der Religion in Hinsicht auf bürgerlichen, sittlichen und religiösen Unterricht der Jugend leisten?, Sulzbach 1810

1811–1820

1811

Saalfrank, G. Heinrich: Einige wohlgemeinte Ratschläge in Absicht auf eine glückliche Erziehung der Jugend, Hof 1811

Salzmann, Christian Gotthilf: Joseph Schwarzmantel, ein Unterhaltungsbuch für die Jugend, Wien 1811

Schaarschmidt, J.Fr.: Soll die Jugend der Gelehrtenschulen noch zur Kirche angehalten werden? Und wie?. Schneeberg 1811

Siebelis, Karl Gottfried: Über die Frage: Wie müssen Jünglinge auf Gelehrtenschulen studieren?, Bautzen 1811
1812

Genersich, Johann (ungar. Janos): Alfred. Ein Lesebuch für Jünglinge, Wien 1812

Nitze, Erich: Über Bildung der Jugend nach dem Zeitgeist, Breslau 1812
1813

Genlis, Stephanie Félicite: Die Abendgesellschaften auf dem Schlosse oder Unterricht in der Moral zum Gebrauche der reiferen Jugend (2 Teile), Prag 1813
1814

Chinani, Leopold: Kurze Schilderungen zur Kenntnis des Vaterlandes, nebst lehrreichen Erzählungen, Warnungsgeschichten, Fabeln und Rätseln. Ein unterhaltsames Lesebuch für die Jugend des österreichischen Kaiserstaates, Wien 1814 [W.H. evt. folgend Chinani oder Chimani]
1815

Chinani, Leopold: Vaterländische Unterhaltungen für die Jugend, Wien 1815

Poppe, D.J.H.M.: Der physikalische Jugendfreund (2 Teile), Wien 1815
1816

Chinani, Leopold: Erzählungen und belehrende Unterhaltungen aus der Länder- und Völkerkunde, aus der Naturgeschichte, Physik, Technologie. Ein Geschenk für die Jugend, Wien 1816²

Chinani, Leopold: Wahre Geschichten, welche sich in den letzten Jahren zugetragen haben. Zur Belehrung und Warnung für die Jugend, Wien 1816³

Dolz, M. Johann Christian: Lehrbuch der notwendigen und nützlichen Kenntnisse, besonders für eine, nach weiterer Bildung strebende Jugend, Leipzig 1816

Seel, Wilhelm Heinrich: Wann ist Nachhülfe im Hause dem Schüler nützlich und wann schädlich?, Frankfurt/Main 1816
1817

Glatz, Jacob: Neue Jugend-Bibliothek, Wien 1817
1818

Delbrück, Ferdinand Friedrich: Über die Verbindung des wissenschaftlichen Geistes mit dem Geist der Frömmigkeit bei Unterweisung der Jugend, Düsseldorf 1818
1820

Kleines Lesebuch für die Schüler der Trivial-Schulen in den k.k.Staaten, Graz 1820

Rosenheyn, J.S.: Können unsere Schulen die Jugend zu klug machen?, Memel 1820

Schmülling, J.H.: Über die Wirkung der äußeren Verhältnisse der Schüler auf die Festigung ihrer Bildung, Braunschweig 1820
1821–1830

1822

Matulke, J.P.P.: Was bewegt die hiesige Bildungsanstalt, die Freiheitsliebe ihrer Zöglinge einzuschränken?, Oppeln 1822

Simons: Über das Verhältnis der jetzigen Erziehungsart zu der jetzigen Jugend, Krefeld 1822
1823

Delbrück, Ferdinand Friedrich: Lehrsätze, Ratschläge und Fragen über die Erziehung und Unterweisung der Jugend, Bonn 1823

Roth, Karl Johann Friedrich: Über die Ausfüllung der Freistunden der Jugend, Nürnberg 1823

Simons: Was wird von dem Erzieher oder überhaupt im Umgange mit der Jugend erfordert?, Krefeld 1823

Sittenbüchlein für die Jugend in den Städten, Wien 1823
1824

Glatz, Jacob: Julius von Klarenau, oder die Stimme eines edlen Greises an den Geist und das Herz eines hoffnungsvollen Jünglings. Ein Seitenstück zu Woldemars Vermächtnis an seinen Sohn, Wien 1824

Ungefug, Friedrich Christoph Ludwig: Von den Anforderungen, die bei der vielfachen Gelegenheit zur Ausbildung an die Jugend unserer Tage mit Recht gemacht werden, Marienwerder 1824
1825

Ebeling, Friedrich Franz: Zweck des Jugendunterrichts und summarische Anzeige der Lehrstunden, die zu diesen führen, Schwerin 1825
1828

Glanzow, P. (Hg.): Levana. Zeitschrift für das Gesamtgebiet der Jugenderziehung (4 Bde), Rinteln 1828–1829
1829

Heyse, Johann Christian August: Ansichten von Unterricht und Bildung der Jugend in öffentlichen Lehranstalten. Sammlung kleiner Aufsätze und Reden über Unterricht und Bildung, Pirna 1829
1830

Frint, Jakob: Über einige dringende Verbesserungen bei dem Unterricht und bei der Erziehung der Jugend, Wien 1830

1831–1840

1831

Wetzel, W. (Hg.): Altes und Neues. Blätter für die Jugend zur Beförderung wahrer Verstandes- und Herzens-Bildung, Barmen 1831

1832

Kamp, H.A.: Der Landwehrmann. Erzählungen zur Weckung und Belebung vaterländischer Gefühle für die Jugend, Krefeld 1832

1833

Böddinghaus, Carl Theodor.: Wann wird es mit der Jugend besser werden?, Elberfeld 1833

Gallus, J.J.: Ansichten über die gedeihliche Volksjugendbildung, St.Gallen 1833

Hast, Johann: Preußen und die preußische Jugend, Münster/W.1833

1835

Gailer, J.E.: Neuer Orbis pictus für die Jugend, Reutlingen 1835³

Merz, Heinrich: das Leben des württembergischen Pfarrers Johannes Denner, ehemaligen Schülers des Falk'schen Instituts zu Weimar (1835), von ihm selbst beschrieben, Hamburg 1860 *Falk, Johann Daniel Gründer des Instituts für verwaiste und gefährdete Kinder 1835)

1836

Lutz, Markus: Der Schweizerische Elementar-Schüler, Burgdorf 1836

Szuhanyi, Franciscus Xaver: Ideen zur Bildung der männlichen Schuljugend, Pest 1836

1837

Preusker, Karl Benjamin: Über Jugendbildung, zumal häusliche Erziehung, Unterrichtsanstalten, zumal Berufswahl, Nacherziehung und Nachschulen (4 Hefte), Leipzig 1837ff.

Verordnung betreffend Entschädigung der von Schulorten entfernt wohnenden Bezirksschüler, Liesthal 1837

1840

Scheidler, Karl Hermann: Jenaische Blätter zur Förderung der höheren, wissenschaftlichen sowie politischen, sozialen und landwirtschaftlichen Jugend- und Volksbildung, Jena o.J. (um 1840)

1841–1850

1841

Schwepfinger, F.F.K.: Die Jugendschule als Mittel der Volksaufklärung, Eisenberg 1841

Die Welt in 102 Bildern für die Jugend, Pressburg 1842

1842

Ellendt, Friedrich: Der Schüler, wie die Schule ihn wünscht, Eisleben 1842

1843

Heimbürger, H.Chr.: Neue gedeihliche Jugenderziehung in der Schule ohne Mitwirksamkeit des Hauses, Celle 1843

1844

Schirlitz, Karl August: Daß nur diejenigen Schulen ihren Beruf ganz erfüllen, die nicht das Wissen allein zur Hauptsache machen, sondern die bei der Jugend zugleich dahin arbeiten, daß dieselbe denken, fühlen und glauben lernt, Nordhausen 1844

Verordnung betreffend die Verpflichtung der Bezirksschüler zum Besuch wenigstens zweier Jahreskurse, Liesthal 1844

1845

Schäfer, Arnold: Jugenderziehung und Volksbildung, Dresden/Leipzig 1845

Schmitz, J.H. (Hg.): Der Schulfreund. Eine Quartalsschrift zur Förderung des Elementarschulwesens und der Jugenderziehung (46 Jge), Prüm/Trier 1845ff.

1846

Felde, C.: Die nöthige Reform der Jugenderziehung oder der physische und geistige Untergang der Jugend durch die gewöhnliche Volks- insbesondere Volksschulerziehung, Wolfenbüttel 1846

Salzmann, Christian Gotthilf: Erziehungs- und Jugendschriften (12 Bde), hg.v. Bosse und Mayer, Stuttgart 1845–1846/Wien 1885f.

Schmidt, Hermann: Welches sind die Mächte ausserhalb der Schule, die erziehend auf die Schüler einwirken?, Wittenberg 1846

1847

Gast, Wilhelm: Was heißt das, eine öffentliche Erziehung der Schuljugend, Halle 1847

1848

Peck, H.: Unter welchen Bedingungen kann durch die Jugendbildung am sichersten eine bessere Zukunft vorbereitet werden?, Lauban 1848

1849

Ellendt, Friedrich: Die drei Eigenschaften, welche die Schule in ihren Schülern adeln, Eisleben 1849

Stichwortdatei 2.3

Erziehungsaufgabe der Eltern und Zusammenarbeit mit der Schule, Schriften für Eltern und Familien, Vorschule im Elternhaus, Hauslehrer, Privatlehrer, Privatschule, Schulgeld, Hausgehilfen

vor 1650

1539

Goram, Walter: Geschichte des Chemnitzer Elementarschulwesens von der Einführung der Reformation bis zur Gründung der ‚Allgemeinen Bürgerschule‘ (1539–1831), Würzburg 1933

1627

Comenius, Johann Amos: Didactica magna (1627–1632) Große Didaktik hg.v.A.Flitner, Düsseldorf 1960² *Mangelnde Erziehungsbereitschaft bei den Eltern*

1640

Evenius, Sigismund: Speculum intimae corruptionis, Das ist: Spiegel der Verderbniß allen und jeden Ständen der wahren Christenheit zur gründlichen Beschauung und Nachrichtung, Lüneburg 1640 (zitiert bei Leube,H.: Die Orthodoxie, Leipzig 1924 S.113f.) *Eltern unterstützen nicht die Arbeit der Lehrer (S.49)*

1643

Hartl, Johann: Zur Geschichte der oberpfälzischen Volksschulen im Jahre 1643, in: *Beihefte der Mitteilungen der Gesellschaft für deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte Heft 1, Berlin 1903 S.1ff.* *Eltern für den Schulbesuch der Kinder verantwortlich, ansonsten Strafen in Geld bzw. Naturalien (S.18)*

1647

Moscherosch, Johann Michael: Vermächtniß, oder Vorsorge eines Vaters für seine Kinder, Straßburg 1647 (zitiert bei Kirchof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.LXIII)

1649

Wynkelmann, Johann Justus: Einfältiges Bedencken und Anzeige / woher es komme / daß heutiges Tages die Jugend mehr verzogen / Sprachen und freye Künste nicht geachtet / und in Erlernung deroselben ganze Müh / lange Zeit und viel Kosten öfters vergeblich angewendet werden. Darbey allerhand Gattungen und Mittel gezeigt werden / auf was Weise eine gute, Gott wohlgefällige Kinderzucht anzustellen; Wie die Studien wieder in Aufnahme zu bringen; und wie die Sprachen und freyen Künste mit geringer Mühe und Kosten in kürzterer Zeit / alß bißhero geschehen / zu lernen seyn, Marburg 1649 hg.v.Diehl 1906 *Vernachlässigung der elterlichen Erziehungspflichten: Verzärteln die Kinder und halten sie aus Eigendünkel von den öffentlichen Schulen, lassen ihnen allen Willen, lassen sie studieren auch wenn sie unfähig sind. (S.36ff.)*

1651–1675

1653

Kimpel, Heinrich Theodor: Geschichte des Hessischen Volksschulwesens von seinen Anfängen bis zum Jahre 1800, Kassel 1906 *Eltern benötigen 1653 aus Armut ihre Kinder zur Hausarbeit und schicken sie nicht zur Schule*

1654

Ordnung und Statuten der Lateinischen Schule. Ein Appendix dazu vom Jahre 1676. Frankfurt/Main 1654
In der Schulordnung von 1676 wird auf die Unsitte verwiesen, daß Eltern im Blick auf Vorteile bei der Versetzung ihrer Kinder den Lehrern Geschenke machen, während arme Eltern dies nicht können und ihre Kinder von der Schule nehmen. (S.7f.)

1655

Comenius, Johann Amos: Fortius redivivus, oder Gedancken von der Verbannung der Faulheit aus Schulen, in: ders.: Beweis, daß Arbeitenlernen eine Haupt=Lection in Schulen seyn müsse, Berlin 1655 S.29ff., in: Comenii operibus didacticis Part.III p.758ff. *Aufgabe der Schulen als "Pflanz- und Baum=Schulen" (S.45); *Eltern müssen an der Arbeit der Schule teilnehmen und sie unterstützen (S.76ff.)*

1656

Seckendorff, Veit Ludwig v.: Teutscher Fürsten=Stat / Oder: Gründliche und kurtze Beschreibung / welcher Gestalt Fürstenthümer (Graf= und Herrschafften im Heil. Röm. Reich Teutscher Nation / beschaffen zu seyn pflegen, Frankfurt 1656/1660² Das 14.Kapitel des „Anderen Theiles“ handelt „Von Bestellung, Ordnung und Beschaffenheit der Schulen, hohen und niederen. *Zusammenarbeit von Eltern und Schule (S.226,g)*

Unser Wilhelms von Gottes Gnaden Landgrafen zu Hessen, Ordnung wie es hinkünftig mit Unterrichtung der Jugend in den Küster=Schulen gehalten werden soll, Cassel 1656/Kassel 1723 *Eltern sollen die Arbeit der Schule unterstützen. (S.29)*

1658

Lattermann, Johann: Unterschiedene Fürstliche Constitutiones und hochlöbliche Verordnungen, wie das Christliche, höchstnothwendige und unentbehrliche Informations=Werck der heiligen Catechismus=Übung, nicht allein bey der Jugend, sondern auch bey den erwachsenen Unwissenden, in Städten und Dörffern, fruchtbarlich anzustellen und zu erhalten, auch welcher Gestalt dem weit und breit zerfallenem Schulwesen hinwiederumb aufzuhelfen sey. Zu Beförderung der allgemeinen Wolfarth evangelischer Kirchen und Schulen, auch weiterer Ausbreitung der heilsamen Catechisation, Halberstadt 1658 *Unterstützung des Unterrichts durch die Eltern (S.8); Beachtung der Schulpflicht durch die Eltern (S.33)*

Mitternacht Johann Sebastian: Paedia christiana, Das ist: Unvorgreifliches und wolgemeintes Bedencken / von der Erziehung und Unterweisung der Kinder / Auff die Privat=Information, die bey den Eltern im Hause geschicht / eingerichtet, Leipzig 1658/1666² (zitiert bei Terne,G.: Der Catechet, Leipzig 1725 S.15; Stolte,E.: PaedagogiaFratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.5a) *Die Privatinformation umfaßt alle Fächer und Gegenstände der deutschen und lateinischen Schule (S.160ff.); Mangelndes Interesse der Eltern, Geld wird für andere Dingen ausgegeben (S.33.); Verpflichtung der Eltern, ihre Kinder christlich zu erziehen und selbst Vorbild zu sein (S.55ff.)*

1659

Leube, Hans: Die Reformideen in der deutschen lutherischen Kirche zur Zeit der Orthodoxie, Leipzig 1924 *Verfasser verweist auf die Schrift von Johann Quistorp: Epistola ad sacros antistitis ecclesiarum ducatus Mecklenburgici, Rostock 1659, in der von der Vernachlässigung der christlichen Unterweisung durch die Eltern und Geistlichen verwiesen wird, sowie auf die mangelnde Rücksicht auf das Alter und den Bildungsstand bei der kirchlichen Unterweisung (S.73)*

1672

Praetorius, Christoph Friedrich: Diss. An institutio publica privatae praefenda sit?, Lipsiae 1672 (zitiert bei Albrecht,J.G.: Drey werden (3 Abhl.), Frankfurt am Mayn 1741–1743 3.Abhdl. S.8 *Erörterung, ob die öffentliche Unterricht dem privaten vorzuziehen ist*

1675

Bandewin, Johannes: Eltern und Kinder Seelen-Rettung, d.i. Unterricht für Eltern und Kinder zur rechten Auf-erziehung, Frankfurt 1675 (zitiert bei Lindner,S.: Kurtzer Hof=Meister, Regensburg 1721 Vorbericht § 26; Terne,G.: Der Catechet, Leipzig 1725 S.15; Stolte,E.: Paedagogia Fratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.5a)

1676–1700

1684

Kimpel, Heinrich Theodor: Geschichte des Hessischen Volksschulwesens von seinen Anfängen bis zum Jahre 1800, Kassel 1906 *In der Schulordnung der Erbschenken von Schweinsberg von 1684 werden Eltern verpflichtet ihre Kinder von Michaelis bis Ostern oder Pfingsten zur Schule zu schicken (S.184ff.)*

Kleine Haus=Schule, Amsterdam 1684 (zitiert bei Schmeizel,M.: Rechtschaffener solle, Jena 1722/1736² S.16)

Valet und letzter Abschied eines treuen Vaters an seine Kinder, Elberfeld 1684 (zitiert bei Schmeizel,M.: Rechtschaffener solle, Jena 1722/1736² S.11)

1685

Seckendorff, Veit Ludwig v.: Christen=Stat in drey Bücher abgetheilet. Im Ersten wird von dem Christenthum an sich selbst / und dessen Behauptung / wider die Atheisten und dergleichen Leute. Im Andern von der Verbesserung des Weltlichen und im Dritten des Geistlichen Standes / nach dem Zweck des Christenthums gehandelt, Leipzig 1685 *Über die Mängel der elterlichen Kindererziehung (S.228/231)*

1687

Fleury, Claudius: Traité du choix et de la méthode des études (dt. Klugheit zu studiren oder Gründliche Nachricht wie ein junger Mensch bey den gelehrten Wissenschaften eine kluge Wahl beobachten und selbige vermöge einer geschickten Lehr=Art begreifen soll, Bruxelles 1687/dt. Ausgabe Budißin 1726 (zitiert bei Kirchhof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.LIV) *Ablehnung des Studiums von Kindern armer Eltern (S.207ff.)*

1691

Diftenbach, Martin: Gründlicher und wolgemeynter Unterricht von den Pflichten christlicher Schul=Lehrer / die an Gymnasii stehen. Worinnen zugleich nächst einigen Vorschlägen zur Verbesserung der Lateinischen Schulen / verschiedene einflussende theologische Materien wider die Quäcker und andere Irrgläubige abgehandelt werden, Frankfurt am Mayn 1691 (zitiert bei Lindner,S.: Kurtzer Hof=Meister, Regensburg 1721 Vorbericht § 28; Kretschmar, Chr.: Scholarum origine, Dresdae 1735–1736 S.26; Stolte,E.: PaedagogiaFratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.7a) *Zusammenarbeit Lehrer/Eltern (S.258f.)*

1695

Hoffmann, Gottfried: Der gute Schul=Mann, das ist wohlmeinende Gedanken, wie so wohl ein privatus als publicus praeceptor sich geschickt, fleißig solle getrost und andächtig aufführen könne, Leipzig 1695, in: **ders.:** Kleine Hoffmann, Zittau 1720 (Hinweis auf die Schrift bei **ders.:** Wohlmeynende gehe, Zittau 1711) *Hinweise auf Mitarbeit bzw. fehlende Unterstützung der Eltern (S.147 u.361f.)*

1698

Rückert, Georg: Geschichte des Schulwesens der Stadt Lauingen vom Ausgang des Mittelalters bis zum Anfange des 19.Jahrhunderts, in: **Beihefte der Mitteilungen der Gesellschaft für deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte Heft 5, Berlin 1904** *Bericht über Maßnahmen des Rates der Stadt Lauingen, wenn Eltern ihre Kinder nicht zur Schule schicken (Ratsprotokolle vom 4.4.1698 u.20.7.1781) (S.48)*

Stübel, Andreas: Erhobene Posaunen=Stimme an August Hermann Frankken betreffend fürnehmlich seine zu Glaucha gemachten Schul=Anstalten, Straßburg 1698 [W.H.evt. Stiefel] *Abgrenzung des öffentlichen Unterrichts von dem Privatunterricht (§16)*

1699

Feuerlein, Johann Conrad: Des aus der Asche von Grund neuerbauten Nürnbergischen Gymnasii zu St.Egedien bisherige Fata nunmehr ... Oberherrlich erneuerte und verbesserte Lehr= und Zucht=Anstalt / nebst hertzlich recom-

mendirter Haußzucht / auch angezeigten Nutzen und Nothwendigkeit der öffentlichen Class=Information und Schul=Zucht, Nürnberg 1699 (zitiert bei Schmeizel, M.: Rechtschaffener solle, Jena 1722/1736² S.19) *Bedeutung der öffentlichen Schule, vor allem gegenüber der Hauslehrerziehung, und einer rechten häuslichen Erziehung (S.13ff.)*

Francke, August Hermann: Wohlgemeynte Erinnerungen an die werthesten Eltern, so ihre Töchter in dem Paedagogio zu Glaucha an Halle erziehen lassen, Halle o.J.(1699) *Beschwerden der Eltern über strenge Erziehung (S.3)*

Wohlgemeynte und aufrichtige Erinnerung die Hauß= und öffentliche Schul=Information in wohlangestellten Gymnasiis, wie auch die Haus= und Schulzucht betreffend, Frankfurt/Main 1699 *Haus und Schule müssen zusammenarbeiten, aber Eltern verhalten oft die Kinder gegen die Lehrer (S.12); Fehler der häuslichen Erziehung, früher schlug man die Kinder blutig, jetzt verfällt man in das Gegenteil; beides ist falsch (S.13)*

1700

Francke, August Hermann: Erläuterung der 1699 edirten Einrichtung des Paedagogii zu Glaucha an Halle zu wahrer Nachricht und Ablehnung vieler davon hin und wieder gefassten ungleichen Gedancken, Halle 1700 *Hinweis auf diverse Mängel bei den Eltern in der Erziehung der Kinder (S.21ff.)*

Hedinger, Johann Reinhard: Christliche Wohl=gemeinte Erinnerungen / die Unterrichtung der lieben Jugend / in der Lehre von der Gottseeligkeit betreffend / wornach sich so wohl Kirchen= und Schul=Lehrer / als auch fromme Eltern / Herren und Meister zu prüfen haben, Stuttgart 1700 (zitiert bei Lindner, S.: Kurtzer Hof=Meister, Regensburg 1721 Vorbericht § 26); Schmeizel, M.: Rechtschaffener solle, Jena 1722/1736² S.16; Stolte, E.: Paedagogia Fratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.5b) *Verpflichtung der Eltern und Lehrer durch ihr Vorbild und durch Güte und Liebe die christliche Erziehung der Jugend zu befördern*

Hoffmann, Gottfried: Nöthiger und nützlicher Unterricht wie der Grund zu der Erziehung der Kinder so wohl zu Hause als auch in den öffentlichen Schulen mit Gottes Hülffe dergestalt zu legen sey, daß in den nachfolgenden Jahren an dem geist. und bibl. Glücke der lieben Jugend desto glücklicher könne gebaut werden, Lauban 1700, in: **dems.:** Kleine Hoffmann, Zittau 1720 S.253ff. *Versäumnisse der elterlichen Erziehung (S.267ff.) und Katalog der Aufgaben und Versäumnisse der Eltern (S.278ff.); Zusammenarbeit von Eltern und Schule nötig (S.295ff.)*

Hoffmann, Julius: Die "Hausväterliteratur" und die "Predigten über den christlichen Hausstand". Ein Beitrag zur Geschichte der Lehre vom Haus und der Bildung für das häusliche Leben, Weinheim 1959 *Lehren für die Führung des Hauswesens durch den Hausvater, sie erschienen in der Zeit vor und nach 1700*

Praetorius, Friedrich: Das niedere Schulwesen Lübecks im 17. und 18. Jahrhundert (um 1700). Nach urkundlichen Quellen dargestellt, Schönberg/M. 1908 Phil.Diss.) *Hinweis auf Verhalten von Eltern, die eigenmächtig ihre Kinder aus der Schule nehmen: "Die bürgerliche Freiheit müßte wohl nicht so weit extendiert werden, daß man gleich darauf pocht, wenn mit Bürgerknaben irgend etwas vorgenommen werden sollte, sei es auch noch so gut und heilsam und gerecht, was nicht nach ihrem Sinne ist. Einige Bürger meinen alles tun zu dürfen nach ihrem Gefallen, sie lassen sich nicht dareinreden." (S.169)*

1701–1710

1701

Horkel, J.: Der Holzkammerer Theodor Gehr und die Anfänge des Königl. Friederichs=Collegiums zu Königsberg, Königsberg 1855 (zitiert bei Langel, H.: Die (1733–1763. Halle 1909 S.IX) *Gehr begründet 1701 eine Privatschule, die 1703, gegen den Widerstand der Stadtgeistlichen und der Stände, als Königliches Collegianum Fridericianum bestätigt wird; Gehr hält die deutschen und lateinische Schulen für zerrüttet: Studenten, alte Weiber, Metzger, Schuster Nachtwächter unterrichten, und es gibt 200 Winkelschulen, viele Eltern schicken die Kinder auf Jesuitenschulen*

Koepken, Balthasar: Nova oboedientia, der neue heilige Gehorsam / gegen Gott und alle Oberherrn auf Erden / als Eltern und Hauß=Herrn; Obrigkeit und Regenten; Lehrer in Schulen und Kirchen; und Beichtväter (4 Theile), Halle 1701 (zitiert bei (zitiert bei Meißner, Chr.: Das Schul=Lehrer, Friedrichstadt 1757 S.8)

1702

Derer in Königl. privil. Schule zu Königsberg in Preussen Informatorium, zu Ablehnung der bißher vielfältig wider sie aufgesprengten Unwahrheiten, nöthig befundene Erklärung, was wie von Studiis halten, nebst kurtzer zum Erweiß ihres Satzes angehengter Nachricht, wie obbenannte Schule itzo eingerichtet sey, Stargard i.Pommern 1702 *Erziehung durch die Eltern ist ungenügend (§ 12)*

1703

Bohse, August (alias Talander): Der getreue Hoffmeister adelicher und bürgerlicher Jugend / oder Aufrichtige Anleitung wie so wol junger von Adel als anderer / der von guter Extraction, solt rechtschaffen aufgezogen werden, Leipzig 1703 *Erziehungsversäumnisse der Eltern*

Roth, Eberhard Rudolph: De publicarum Scholarum ante privatas praerogativa (2 Reden), Ulm 1703 (zitiert bei Albrecht, J.G.: Drey werden (3 Abhl.), Frankfurt am Mayn 1741–1743 3.Abhdl. S.8) *In 2.Red: Vorrang öffentlicher Schulen vor Privatschule bzw.häuslicher Erziehung*

1704

Schulordnung vor die Schulen der Grafschaft Waldeck, Waldeck 1704 *Strafen für Eltern, die ihre Kinder nicht zur Schule schicken (S.8)*

Thomasius, Christian: Auserlesene Anmerkungen über allerhand wichtige Materien und Schrifften (3 Theile), Frankfurt/Leipzig 1704 (zitiert bei Kretzschmar, Chr.: De definitione, Dresdae 1734 S.5) *Hinweis auf die Hauserziehung bzw. Privatschule (S.33/59)*

1705

Instruction und Verordnung vor die teutschen Schulen auf dem Lande in dem Fürstenthum Eisenach. Wie die Information bey Knaben und Mädchen anzustellen, Eisenach 1705 *Länge des Schulbesuchs sollten nicht die Eltern bestimmen. (§ 15)*

Miller, Johann Martin: Briefwechsel zwischen einem Vater und seinem Sohne auf der Akademie, Ulm 1705

Mücke, Rudolph: Beiträge zur Geschichte der hohen Schulen im XVIII.Jahrhundert, in: *Jahresbericht über die Königliche Klosterschule zu Ilfeld, Göttingen 1901* Bei einer Visitation am 5.5.1705 wird auf Versäumnisse der elterlichen Erziehung hingewiesen (u.a. Unregelmäßiger Schulbesuch, schlechtes Verhalten der Schüler, mangelnde Leistungen) (S.4f.)*

1706

Langen, Johann Christian: Protheoria Eruditionis humanae universa: oder Fragen von der Gelehrsamkeit des Menschen insgemein. Zu besonderem Dienst und Nutzen der studierenden Jugend / Wie auch zum Behuf und Fundament seiner Academischen Praelectiones, Giessae 1706 *Unterstützung der Lehrer und des Unterrichts durch die Eltern (S.755f.); Zurückweisung der falschen Vorstellung von Eltern, aber auch Lehrern über die angebliche Begabung des Schülers (S.526f.)*

1707

Vollkommener Hoffmeister / Das ist: Kurtze doch gründliche Vorschläge wie die Eltern ihre Kinder von zarter Jugend an mit Klugheit und Sittsamkeit zu erziehen haben / damit daraus so wohl geschickt am Leibe / als innerlichen Gemüths=Tugenden / mit Beystand Gottes / wackere Leute erzogen werden können; welche als-dann einem Land / Stadt und Ort mit sonderbahrem Ruhm vor der gantzen honetten Welt / so wohl in Geist= als Weltlich= auch Militärischen Ämtern rühmlich vorstehen können. Deme angehängt / was in der Singe= Kunst von dem Frauen=Zimmer zur Wohlanständigkeit in acht genommen werden soll, o.O.1707

1708

Willis, Richard: Erbauliche Nachricht von den milden Schulen / neulicher Zeit / in / und um London errichtet, Berlin 1708 *Verantwortung der Eltern als Vorbild für die Erziehung der Kinder (S.6ff.)*

1709

Geier, Martin: Väterlicher Unterricht und letzten Willen an seinen einzigen Sohn Joh. Christian, wie er ein rechtschaffener Christ und gelehrter Mann werden solle, Leipzig 1709 (zitiert bei Rambach.J.J.: Wohlunterwiesener Neubauer, Züllichau 1737 S.32)

Hurault, Philipp: Treuer Unterricht und väterliche Vermahnung, die er seinem Sohne hinterlassen, a.d.Franz., o.O.1709

Vockerodt, Gottfried: Unschuldiges Schul=Fegopfer, in einem Sendschreiben an den Fürstl.Sächs.Eisenachischen Herrn Hofrath Georg Melchior Ludolff darinnen verschiedene ungereimte Klagen, wider des Fürstl.Gothaischen Gymnasii starke Frequenz, und unleugbare Aufnahme, sonderlich aber derselben vornehmste Ursach, die denen Ernestinischen Schul= und Landes=Ordnungen biß daher gemäß geführter Zucht, erzelet und widerleget werden, Frankfurt/Leipzig 1709 *Memorial über zwei Schülervergehen und Amtsübergriffen des Rectors Vockerodt in Gotha, sowie mangelnde Einsicht ei den Eltern (S.21–31)*

1710

Beren, Johann Heinrich: Unterricht von der Kinder=Zucht / worin denen Eltern aus der Hl. Schrift und Vernunft / dann durch berühmter Männer Zeugnisse / guten Theils auch aus eigener Erfahrung 1. die Nothwendigkeit 2. die Art und Weise 3. die Mängel und Fehler derselben klärllich vor Augen geleet werden, Leipzig/Stendal 1710, in: May,J.Fr.: Die Grundsätzen (2 Teile), Helmstedt 1753–1754 S.230) *Verfasser legt Schwerpunkt auf christliche Erziehung*

1711–1720

1711

Arnold, A.Gottfried: Der woleingerichtete Schul=Bau nach dessen vornehmsten Stücken einer wohlbestellten Christlichen Schule, Leipzig/Stendal 1711 *Zusammenarbeit von Schule und Eltern*

Hoffmann, Gottfried: Guter Paedagogus, Daß ist: Nützlicher und nöthiger Unterricht / wie die libe Jugend zu Hause von einem Paedagogo oder Informatore versorget werden soll, daß die Information in der Schule besser anschlage, die Hauß=Zucht glücklicher von statten gehe, und also die Erziehung der Kinder klug angefangen und rühmlich fortgesetzt werden Zittau 1711, in: **dems.:** Kleine Hoffmann, Zittau 1720 S.127ff. *Aufgabe der Haus-lehrer (S,131)*

Hoffmann, Gottfried: Wohlmeynende Vorschläge / wie christliche Eltern, die ihre Kinder in die Schule schikken / denen Praeceptoribus sorgfältig beistehen können, daß die Erziehung der lieben Jugend glücklicher von statten gehe, Zittau 1711, in: **dems.:** Kleine Hoffmann, Zittau 1720 S.169ff.

1712

Hardt, Hermann von der: Epistola Responsoria ad virum illustrem sub Tit. Praeceptoris privati, unde?, Helmstedt 1712 (zitiert bei Lindner,C.: Kurtzer Hof=Meister, Regensburg 1721 Vorbericht § 22) *Antwortschreiben an einen Privatlehrer*

Janus, Daniel Friedrich: De vitiis, quibus schola impar, Leipzig 1712, in: Biedermann, J.G. Selecta Scholastica (2 Bde), Naumburg/Leipzig 1744–1746 2.Bd. 1.Stück S 54ff. *Mangelnde Unterstützung durch die Eltern, die ihre Kinder zur Schule schicken und sich um deren Erziehung nicht kümmern*

Lemma, Albert: Das niedere Schulwesen im Erzstift Trier, besonders während des 17. und 18.Jahrhunderts (um 1700), Prüm 1894 *Nach der Verordnung vom 13.5.1712 wurden Eltern bei Schulversäumnissen der Kinder bestraft (S.14f.)*

1713

Unschuldige Nachrichten von Alten und Neuen theologischen Sachen, Leipzig 1713 *Wenig Sorge der Eltern für ihre Kinder (S.868)*

1714

Limburg, Heinrich Graf v.: Väterliche Unterweisung für seinen Sohn, Helmstedt 1714 (zitiert bei Rambach, J.J.: Wohlunterwiesener Neubauer, Züllichau 1737 S.32; Kirchhof, J.H.: Juristische erfordern, Bützow/ Wismar 1741/1771³ Vorrede S.LXIV)

Nöthige und wolgemeinte Vorschläge / nach welchen eine Dorf=Schule so wohl zur gewissen Erleichterung der Schuldiener / als auch zum wahren Nutzen der Schul=Jugend wohl einzurichten / desgleichen wie Prediger und Eltern zu Ausrichtung einer guten Schule den Schuldienern behülfliche Hand reichen könnten / vorgestellt von P.Z.K.W., Heilbronn 1714 (zitiert bei Hensel, M.: Von Lande, Falckenstein 1734 S.45; May, J.Fr.: Die Grundsätzen (2 Teile), Helmstedt 1753–1754 S.277) *Eltern sollen die Kinder im Sommer und Winter zur Schule schicken (S.13)*

1715

Le Noble, Eustache: L'école du monde ou instruction d'un père à un fils touchant la manière dont il faut vivre le monde (3 Bde.), Amsterdam 1715

Thomasius, Christian: Gedancken von den öffentlichen Schulen, um 1715 (zitiert in: *Entwurf aufgesetzt, Leipzig 1718* S.32) *Verhältnis öffentliche – private Schulen*

Trowitsch, Gottfried Sigismund: Die so wohl glückliche als unglückliche Erziehung der Kinder, Leipzig 1715 *Mängel der häuslichen Erziehung (S.2a); Verbesserung der Gesellschaft und aller Stände nimmt ihren Anfang in der Familie und bei den Lehrern, wo dazu der Grund gelegt wird (S.3a)*

Trowitsch, Gottfried Sigismund: Quod bonis artibus carere non possit politicus qua decet modestia, Lipsiae 1715 *Wichtigkeit des Hausstandes für das öffentliche Wohl*

1716

Adler, Georg Christian: Die mit unersetzlichem und unverantwortlichem Schaden versäumte Kinder=Zucht, Brandenburg 1716 *Schlechtes Vorbild der Eltern (S.19–33)*

Globig, Hans Ernst v.: Ueber die Gründe und Gränzen der väterlichen Gewalt. Beantwortung einer im Jahre 1716 von der Akademie der Wissenschaften in Berlin ausgeschriebenen Preisaufgabe, Dresden /Leipzig 1789 *Grenzen väterlicher Gewalt; Unterschied mütterlicher und väterlicher Rechte; Beschränken oder Ausdehnen väterlicher Gewalt durch Gesetze*

Stadt=Hannoversche Schul=Ordnung, Hannover 1716/1718² *Eltern sollen von den Lehrern beraten werden, ob ihr Kind zum Studium geeignet ist (S.6)*

Zufällige Anmerkungen von allerhand zum Schul=Wesen und Grundlegung der Gelahrtheit gehörigen Sachen (6 Stücke), Berlin 1716ff. *Privatunterricht zur Stütze des Schulunterrichts, nicht aber aus Geltungsbedürfnis (S.11ff./ S.87); Soziale Angleichung der Schüler in öffentlichen Schulen gegenüber dem Privatunterricht, wobei die Eltern im Blick auf ihre Kinder bedenken sollten, " welches gewiß einem künftige Politico und einen jedem unentbehrlich ist / der in der menschlichen Gesellschaft gedienet glücklich fortzukommen" (S.14)*

1718

Harter, Johann Conrad: De imperio parentum in liberos, Tübingae 1718 *Über die elterliche Macht über die Kinder*

Weiß, Christ. Heinrich: Unmaßgebliches Gut=Achten von Schul=Sachen, darinnen die Requisite einer wohlbestellten Schule gezeigt und zugleich eine gute Methode angewiesen wird / junge Leute zu einer ungeheuchelten Tugend und zu einer gründlichen Gelehrsamkeit auf eine leichte und sichere Art anzuführen, Chemnitz 1718 (zitiert bei Terne, G.: Der Catechet, Leipzig 1725 S.16; Stolte, E.: Paedagogia Fratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.7b; Kirchhof, J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.XLVI) *Hauserziehung als Aufgabe der Eltern Grundlage aller Erziehung (S.5); keine Privatschule (S.45ff.)*

1719

Rohr, Julius Bernhard: Einleitung zu der Klugheit zu leben oder Anweisung wie ein Mensch zu Beförderung seiner zeitlichen Glückseligkeit seine Actiones vernünftig anstellen solle, Leipzig 1719² *Betont die Privaterziehung vor der öffentlichen Schulerziehung wegen der schlechten Gewohnheiten der Mitschüler (S.339)*

Wolmeinlicher Bericht von der Nothwendigkeit / und Nutzbarkeit der öffentlichen Schulen: So vielen Christlichen Eltern / denen eine sorgfältige Auferziehung ihrer Kinderen angelegen / und sonst jedermänniglich / zu heilsamer nachricht auf Befehl an das licht gegeben, Zürich 1719 *Ablehnung der Privatschule und Privatinformation von seiten des Zürcher Stadtrates (S.16/19ff.)*

1720

Hoffmann, Christian Gottfried: Von den Ursachen des verderbten Schul=Wesens. Vorrede zu „Kleine deutsche Schriften“ seines Vater Gottfried Hoffmann, Zittau 1720 *Arbeit der Schule durch mangelnde Erziehung der Schüler im Elternhaus erschwert (S.2a/b)*

1721–1730

1722

Wilisch, Christian Friedrich: Wohlgemeynte Vorschläge an diejenigen Studierenden auf der Annabergischen Schule, welche durch Haus=Informationes kleiner Kinder ihren Unterhalt erwerben müssen, Annaberg 1722 (zitiert bei Haymann, Chr.J.G.: Wer Schul=Lehrer, Friedrichsstadt 1766 S.2)

1723

Agenda das ist: Kirchen=Ordnung, wie es im Fürstenthum Hessen mit Verkündigung Göttlichen Worts / Reihung der heiligen Sacramenten und andern Christlichen Handlungen und Ceremonien gehalten werden soll. Wie dieselbe in Anno 1657 heraus kommen und anjetzo aufs Neue mit einem Anhang einiger besondern Verordnungen, Cassel 1723 *Eltern, die ihre Kinder nicht zur Schule schicken, werden verwart (S.3)*

Friedel, Johann Paul: Gründliche Anleitung zur christlichen Kinder=Zucht mit einer Vorrede von Salomon Dreylings, Leipzig 1723 (zitiert bei Terne,G.: Der Catechet, Leipzig 1725 S.15; Stolte,E.: Paedagogia Fratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.6) *Mangelnde Erziehung durch die Eltern (Vorrede C3/4); Erziehungsaufgabe und Vorbild der Eltern (S.53ff.)*

Krüger, Jeremias: Tractatus de eruditionis obstaculis ex parte parentum, Jena 1723 (zitiert bei Rambach.J.J.: Wohlunterwiesener Neubauer, Züllichau 1737 S.25) *Erörterung über die Hindernisse bei der Erziehung durch die Eltern*

1724

Küttner, Johann David: Die Klugheit einen Informator zu halten, Leipzig 1724 (zitiert bei Terne,G.: Der Catechet, Leipzig 1725 S.15; bei **dems.:** De epistola, Lipsiae 1731 S. B4b)

1725

Schatz, Johann Jacob: Gründliche und leichte Methode, wie man so wohl in öffentlichen Schulen, als auch durch Privat=Information, denen Kindern die Kunst verständlich zu lesen und deutlich zu schreiben in kurtzer Zeit und mit leichter Mühe beybringen möge, Büdingen 1725 (zitiert bei Stolte,E.: PaedagogiaFratschers, Erfurth 1740 Vorrede S.7b)

Terne, Gabriel: Der wohl=informirte Dorff=Schulmeister und Catechet, Leipzig 1725 *Fehler der Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder (S.112–117)*

1726

Rollin, Carl: Anweisung, wie man die freyen Künste lehren und lernen soll (4 Teile), Paris 1726 übers.v. Joachim Schwabe, Frankfurt/Leipzig 1737/1750² *Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus wichtig (S.276)*

1727

Eines Christlichen Schul=Freundes unmaßgebliche Vorschläge zur Verbesserung des hin und wieder so sehr verdorbenen Schul=Wesens / nebst einer kurtzen Vorrede von D.J.H.Michaelis, Halle 1727 *Mängel (S.20f.)*
Königlich Preußische Land=Schul=Ordnung, wie solche im unserm Fürstenthum Minden auch der Graffschafft Ravensberg durchgehends zu beachten sey vom 10.9.1727, Potsdam 1727, in: Vollmer,F.: Die Großen, Berlin 1918 S.304ff.[W.H.] dies. vom 6.4.1754, Berlin 1754,[W.H.] Beide in: Meyer,J.B.: Friedrich Schulregiments, Langensalza 1885 S.98ff. *Eltern und Vormünder werden bestraft, wenn Kinder von der Schule ferngehalten werden (S.306f.)*

1728

Phlan, Nicol: Beklagter und beklagenswürdiger Verlust der alten und guten Methode zur lateinischen Sprache, wie auch dessen abermaliger Erklärung zu einer der Jugend sehr vortheilhaften Privatinformation, Hamburg 1728 (zitiert bei Kirchhof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.XLVI) [W.H.evt. Pfrogner,L.Chr.]

1730

Erneuerte Ordnung vor die Teutschen Schulen des Herzogthums Wirtemberg, Ludwigsburg/Stuttgart 1730 *Eltern sollen die Arbeit der Schule unterstützen (Vorrede)*

Fürst: Christliche und väterliche Ermahnungen, Regensburg 1730

1731–1740

1731

Die vor sich und ihre Söhne sorgfältigen Väter (12 Stücke), Schweidnitz/Frankfurt/Leipzig 1731–1735 (zitiert bei Marx, H.: Die 18.Jahrhundert, Frankfurt/Main 1929 S.25) *Über die körperliche Erziehung, die Pflege der deutschen Sprache und Frauenthemen*

Laurentius, Gotthilf August: Anweisung zur christl. Erziehung der Jugend mit einer Vorrede von Johann Jacob Rambach, Leipzig 1731 *Elternpflichten bei der Erziehung ihrer Kinder (S.64ff./103/109f./ 132f./161); Erziehung armer Kinder eine soziale Aufgabe der Eltern und der Öffentlichkeit (S.6ff. u.11f.); Bei mangelnder Studierfähigkeit sollten Eltern aus Standesdünkel ihre Kinder nicht zur Universität schicken (S.211f.)*

1732

Collin, Friedrich Eberhard: Christliche Gedancken von guter Kinder=Zucht in einigen Regeln und beygefügeten Anmerkungen verfasst, Halle 1732 *Erziehungsregeln für Eltern (S.19ff.); Beachtung der unterschiedlichen Begabungen bei Kindern (S.285ff.)*

Ordnung der öffentlichen St.Johannis Schule, Hamburg 1732 *Neben der St.Johannis Schule in Hamburg keine Privat- und Nebenschulen erlaubt (S.3)*

1733

Rambach, Johann Jacob: Ermahnung, daß Eltern ihre Kinder fleißig zur Schule halten und die Kinder die Schule willig besuchen sollen, nebst einem Auszuge aus D.Martin Luthers hierhin gehörigern Schrift, Giessen 1733/Mühlheim Rhein 1771 (zitiert bei **dems.:** Wohlunterrichteter ... Neubauer, Zürich 1737 S.26) *Eltern lehnen oft den Schulbesuch für ihre Kinder ab, weil sie kein Geld haben oder die Kinder bei der Arbeit benötigen (S.7ff.)*

Rambach, Johann Jacob: Hessen=Darmstädtische Schul=Ordnung für die deutschen Schulen im Oberfürstenthum; auf Hochfürstlichen gnädigsten Befehl (von sel. Herrn D. und Superintend. Rambach verfertigt und nachgehends) publiciret den 14. August 1733, Darmstadt 1733, in: **dems.:** Wohlunterrichteter ... Neubauer, Zürich 1737 S.345ff. *Eltern zum Schulbesuch der Kinder verpflichtet und nicht stattdessen als Mitarbeiter im Hause einzusetzen, Bestrafung bei Schulversäumnis (S.346,349f.)*

1734

Schmidt, Joachim: Abgenöthigtes Send=Sendschreiben an einige christliche Schul=Freunde, in welchem die Frage: Ob nicht an der heutiges Tages so verderbten Kinder=Zucht und dem so schlecht bestellten Schul=Wesen die Eltern größten Theils Schuld sind?, Züllichau 1734 *Eltern zeigen gegenüber der Schule und ihren Aufgaben wenig Interesse (S.12ff.)*

1735

Methodus oder Bericht, wie nächst Göttlicher Verleihung die Knaben und Mädlein auf den Dorffschafften, und in den Städten die untere Classes der Schul=Jugend, im Fürstenthum Gotha kurtz= und nützlich unterrichtet werden können und sollen, Gotha 1735 *Privatunterricht muß sich an die amtlichen Lehrplanvorgaben halten (S.6); Eltern sollen die Arbeit der Lehrer unterstützen (S.98f.); Bei Schulversäumnissen werden anhand der Klassenlisten amtliche Stellen die Eltern auf die Schulpflicht verweisen und bei Nichtbeachtung bestrafen (S.94 u.98)*

1737

Rambach, Johann Jacob: Wohlunterrichteter Informator oder deutlicher Unterricht von der Information und Erziehung der Kinder hg. mit einer Vorrede von desselben Verdiensten in das gesamte Schul=Wesen von Ernst Friedrich Neubauer, Züllichau 1737 *Kindererziehung ist Elternpflicht (S.18)*

1738

Rittershausen, Dietrich: Beiträge zur Geschichte des Berliner Elementar-Schulwesens. Von der Reformation (1550) bis 1836, in: *Märkische Forschungen IX.Bd. S.178ff., Berlin 1865* (zitiert bei Vollmer,F.: Friedrich Volksschule, Göttingen 1909 S.186f.) *Reglement wegen der Teutschen Privat=Schulen in den Städten und Vorstädten Berlin vom 16.10.1738: Öffentliches Examen für Privatschullehrer; Zusammenarbeit mit Pfarrern, die auf Verteilung über das Stadtgebiet achten und darauf, daß den öffentlichen Schulen kein Abbruch geschieht; Frauen können die Lehrkonzession auch erhalten; monatlich eine Konferenz des Pfarrers mit den Lehrern; Zusammenarbeit der Lehrer mit den Eltern und auf geregelten Schulbesuch achten (S.215ff.)*

Schul=Ordnung vor die Churfürstl.Braunschweig=Lüneburgische Lande, Göttingen 1738 (zitiert bei Albrecht, J.G.: Die Mayn, Frankfurt/Mayn 1747 S.15) *Eltern müssen die Arbeit der Schule unterstützen, sie haben in Blick auf den gesetzlich vorgegebenen Schulunterricht kein uneingeschränktes Erziehungsrecht (S.229)*

1739

Bock, Friedrich Samuel: Wohlunterwiesener Dorf= und Land=Schulmeister, allen und jedem die sich zu solchem Amt wollen zubereiten lassen, oder bereits darinnen stehen, zum nützlichen Gebrauch, Königsberg 1739 (zitiert bei Kirchhof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow u.a. 1741/1771³ Vorrede S.LXVI) *Eltern soll die Arbeit der Schule unterstützen*

Gesner, Andreas Samuel: Parentum officia, Rothenburg o.d.T.1739, in: **dems.:** Selectae Collegit, Nürnberg 1780 S.201ff. *Über die Pflichten der Eltern*

Haynisch, Johann Christian: Kurtze Erzählung eines gewissen Hindernisses der wahren Gelehrsamkeit, Schlaitz 1739, in: Biedermann. J.G.: Acta wird (8 Bde), Leipzig/Eisenach 1741-1746 1.Bd. 6.Stück S.510ff. *Eltern schicken Jugendliche, die der Schule überdrüssig sind, zur Universität. Beschreibung des Zustandes dieser Jugendlichen: "Darauf folget also das Haupt=Versehen selbst ...: wenn etwa sechzehn oder siebzehn Jahre des Lebens zurückgelegt sind, und doch noch kein Verstand, kein Grund zu höhern Wissenschaften, und kein Vermögen, sich selbst bey so vieler Verwirrung zu regieren, da ist. Ich weiß wohl, daß Gott manchem dieser alles frühzeitig gegeben habe, und daß diese billig auch frühzeitig auf die höchste Spitze der Weisheit zu ziehen befugt seyn; allein unter hundert sind ihrer nicht zehen." (S.526); Gründe für das Fehlverhalten der Jugendlichen: schlechtes Vorbild der Eltern; frühes Verwöhnen; Parteilichkeit gegen die Schule; mit Geld alles kaufen wollen, Unterstützung alles eitlen und närrischen Gehabens (Degen tragen), falscher Ehrgeiz im Blick auf die Kinder (müssen Gelehrte werden)*

Schultze, Christian Zacharias: Die Nothwendigkeit der Schulen, wie solche auch die Duchlauchtigste Regenten von dem Brandenburgischen Hause gründlich eingesehen, Potsdam 1739 *Begründung: Eltern fehlen schulische Sachkenntnisse und durch die Arbeitsbelastungen die nötige Zeit (S.4ff.); Erziehung als Elternrecht: "Die Göttliche Vorsehung hat es auch in der Welt so eingerichtet, daß Eltern sich aus vielen Ursachen gedrungen finden, vor allem andern mit Hand an der Erziehung ihrer Kinder zu legen und ihr bestes nach Vermögen zu befördern" (S.3)*

1740

Kändler, Christian Gottlob: Wohlgemeinte Erinnerung an alle diejenigen, welche von Gott mit Kindern gesegnet sind, Sangershausen 1740, in: Biedermann, J.G.: *Altes Schulsachen* (8 Theile), Halle 1752–1755 6. Theil S.25ff. *12 Regeln für Aufgaben der Eltern bei der Kindererziehung (S.46f.)*

Langel, Hans: Die Entwicklung des Schulwesens in Preußen unter Franz Albrecht Schultz (1733–1763), Halle 1909 *Holzkämmerer Theodor Gehr gründet um 1740 eine pietistisch orientierte Privatschule (S.17ff.)*

1741–1750

1741

Albrecht, Johann Georg: Drey große und schädliche Vorurtheile, durch welche die meisten von oeffentlichen Schulen abgehalten werden (3 Abhdl.), Frankfurt am Mayn 1741/1743 *Die starke Zunahmen der Privatschulen ist der Grund für die schädlichen Vorurtheile gegenüber den öffentlichen Schulen; Nachteil der Privatschulen: Sie unterstehen keiner öffentlichen Schulaufsicht (3. Abhl. S.16f.)*

Kirchhof, Johann Heinrich: Juristische Abhandlung von dem was die Rechte bey Erziehung der Kinder erfordern (1. Auflage der Juristischen Abhandlung in Latein), Lemgo 1741/Bützow/Wismar (deutsch) 1745²/1771³ (1. Auflage 1741 der Juristischen Abhandlung in Latein) (W.H. Bei den folgenden Zitaten werden zu Beginn die jeweiligen Auflagen 1745 und 1771 kursiv genannt.) *(1771) Erziehung der Kinder ein Grundrecht der Eltern (S.185 u.253f.)*

Weitzmann, Samuel Friedrich: Oratio de officiis parentum, praeceptorum et liberorum in recta institutione artissimo nexu inter se coniungendis, Stargard 1741 *Über die Pflichten von Eltern, Lehrern und Kindern, die bei der schulischen Unterweisung unter einander zu verbinden sind*

1742

Mölling, Christoph Matthias: Prüfung derjenigen Gründe, so einen bevorstehenden bessern Zustand der Schulen zu versprechen scheinen, Herford 1742, in: Biedermann, J.G.: *Altes Schulsachen* (8 Theile), Halle 1752–1755 5. Theil S.39ff. *Mitarbeit der Eltern bei der Verbesserung der Schulen notwendig (S.43–47)*

Ritz, Georg Leonhard: Die Grösse der Schuld, so Eltern durch Verwahrlosung ihrer Kinder auf sich laden, Saalfeld 1742, in: Biedermann, J.G.: *Acta wird* (8Bde), Leipzig u.a. 1741–1748 2. Bd. 5. Stück S.388ff. *Sammlung der Pflichten und Aufgaben der Eltern gegenüber den Kindern: Verantwortung vor Gott, sollen im Reden und Handeln Vorbild sein, kein falscher Ehrgeiz; die Arbeit der Schule nicht behindern bzw. die Kinder aus der Schule nehmen und für eigene Arbeiten heranziehen (S.389ff./395f.)*

Stromfeld, Baron Carl Johann: Von der Sorge eines Fürsten vor die Erziehung der Jugend, in: *Hamburgische Berichte von Gelehrten Sachen des Jahres 1742 Nr. LXIII S.503ff.*, Hamburg 1742 (zitiert bei Albrecht, J.G.: Drey werden (3 Abhl.), Frankfurt am Mayn 1741–1743 3. Abhl. S.30f.) *Hinweise, wie der Landesherr die Hindernisse in der Erziehung beseitigen kann, die von der Jugend, den Eltern und den Vorgesetzte verursacht sind*

1743

Buttstett, Johann Andreas: Über die Einrichtung der Schulen zu dem gemeinen Nutzen der Welt, Gera 1743 *Mangelnde Unterstützung des Unterrichts durch die Eltern, deshalb Berufsvorbereitung der Kinder wenig gefördert*

Lilienthal, Michael: Widerlegung der Ansicht, daß Privatschulen besser als öffentliche Schulen (zitiert bei Albrecht, J.G.: Drey werden 3 Abhandlungen), Franckfurt am Mayn, 1741–1743 3. Abh. S.11)

Seyler, Georg Daniel: Die unumgängliche Nothwendigkeit einer höchst genauen Verbindung der häußlichen Kinder=Zucht mit der Schul=Unterweisung, Elbing 1743 in: Biedermann, J.G.: *Acta wird* (8 Bde), Leipzig u.a. 1741–1748 3. Bd. 4. Stück S.307ff. *Aufgabe der Eltern bei der Erziehung der Kinder (S.311); Nothwendigkeit der Zusammenarbeit der Eltern mit den Lehrern* (309f.)*

1744

Crusius, Christian August: Anweisung vernünftig zu leben, darinnen nach Erklärung der Natur des menschlichen Willens, die natürlichen Pflichten und allgemeinen Klugheitslehren in richtigem Zusammenhange vorgetragen werden Leipzig 1744/1767³ *Erziehungspflicht der Eltern (S.306f.)*

Erinnerungen, die Kinder=Zucht, Schul=Anstalten und Hauß=Kinder=Lehrer betreffend, in: *Leipziger Sammlungen von Wirthschafftlichen Polizey=, Cammer= und Finantz=Sachen I. Bd. 10. Stück S.912ff., 11. Stück S.969ff. II. Bd. 13. Stück S.69ff., 15. Stück S.238ff., 16. Stück S.337. ff., 22. Stück S.875ff.*, Leipzig 1744/1745 *Anstellung von Hauslehrern*

Hertel, Christan Friedrich: Beachtung über das Beste in der Welt, wie solches in allem zu erwählen sey, nebst wohlgmeynter Bitte und Vermahnung sowohl an die rechtschaffenen, als nachlässigen Aeltern, das Beste ihrer Kinder sorgfältigst zu bedenken, Halberstadt 1744 (zitiert bei Kirchhof, J.H.: *Juristische erfordern*, Bützow/ Wismar 1741/1771³ Vorrede S. XXXVI)

1745

Griëßhammer, Christoph Heinrich: Von einigen Ursachen der so gemeinen Feindschafft gegen Schulmänner, Nürnberg 1745, in: Biedermann, J.G.: *Acta wird*, (8 Bde), Leipzig u.a. 1741–1748 6. Bd. 1. Teil S.6ff. (zitiert bei Hager, J.G.: *Ungegründete Schulen*, Chemnitz 1764 S.4b) *Schwierigkeiten im Unterricht der Lehrer aufgrund uneinsichtiger Eltern und deren falscher Liebe zu ihren Kindern; Lehrer unterrichtet viele Schüler und korrigiert die Vorstellungen der Eltern und ist daher bei ihnen unbeliebt (S.9ff.)*

1746

Goldhagen, Johann Eustachius: Von dem natürlichen Beruff zum Studiren, Nordhausen 1746, in: Biedermann, J. G.: Acta wird (8 Bde), Leipzig/Eisenach 1741–1748 7.Bd. 4.Stück S.319ff. *Recht des Kindes auf Bildung gegenüber den Eltern und dem Elternrecht (S.338)*

Hallbauer, Friedrich Andreas: Kurtze Vorschläge zu nöthiger Verbesserung des Schulwesens ins Teutsche übersetzt und mit Anmerkungen vermehret durch Johann Gottfried Hauptmann, Jena/Weißenfels 1746 (zitiert bei Müller, D.T.: Beneficentiam esse, Schneeberg 1749, I S. A3a) *Unterstützung der Arbeit der Schule durch das Elternhaus ist wichtig (S.27ff.)*

1747

Der wohlunterrichtete Schulmeister und Hauß=Vater, oder grundliche Anweisung für die Schul=Diener und Hauß=Väter, besonders auf der Landschaft, Biel 1747

1750

Bernhold, Johann Georg Samuel: Von der Vorsicht, welche Eltern bey Erwählung einer gewissen Lebensart für ihre Kinder zu beachten haben, Leipzig 1750, in: Biedermann, J.G.: Nova scholastica (2 Bde), Leipzig 1749–1751 2.Bd. 8.Stück S.581ff.

Snetter, Georg Mathäus: Das Nützliche in ordentlichen Schulen, Leipzig 1750, in: Biedermann, J.G.: Nova scholastica (2 Bde), Leipzig 1749–1751 2.Bd. 6.Stück S.404ff. *Mangelndes Interesse der Eltern am Schulunterricht, der aber für die Zukunft der Kinder und die Gesellschaft notwendig ist (S.404f.)*

Stephan, Gustav: Die häusliche Erziehung während des 18.Jahrhunderts (um 1750), Wiesbaden 1891

Wessenberg, Ignaz Heinrich Carl v.: Die Elementarbildung des Volkes im Achtzehnten Jahrhundert (1750), Zürich 1814 *„Beförderung einer zweckmäßigen, häuslichen Erziehung“ (S.27)*

1751–1760

1751

Mentor, Isaak: Der Hofmeister (3 Teile), Leipzig 1751–1753 *befürwortet Privaterziehung*

Olse, Otto Eberhard: Die nöthige Sorgfalt der Eltern in Erziehung ihrer Kinder, Leipzig 1751, in: Biedermann, J.G.: Nova scholastica (2 Bde), Leipzig 1749–1751 2.Bd. 12.Stück S.883ff. *Verpflichtung der Eltern zur Erziehung der Kinder gegenüber der Gesellschaft im Blick auf deren künftige Berufstätigkeit (S.891u.907)*

Silchmüller, Christoph Christian: Die verderbte Kinderzucht und wohlmeinende Vorschläge wie dieselbe zu verbessern sey, Leipzig 1751, in: Biedermann, J.G.: Nova scholastica (2 Bde), Leipzig 1749–1751 2.Bd. 11. Stück S.803ff. *Hauptschuld bei den Eltern: Sie schicken sie zur Schule, um sie los zu werden, oder sie halten sie zurück, um sie für die Haus- und Feldarbeit einzusetzen (S.825/827); mangelnde Aufsicht und Vorbild der Eltern (S.820ff.)*

1753

Bernhold, Johann Georg Samuel: Ob die öffentlichen Schulen denen guten Sitten der Jugend nachtheilig seyen?, Heilbronn 1753, in: Biedermann, J.G.: Alte Schulsachen (8 Theile), Halle 1752–1755 8.Theil 3.Stück S.411ff. *Erziehungspflicht der Eltern und der Schule*

Rauschelbach, Johann Franciscus: Eine Rede von dem, was die Erbauung der Jugend in Christlichen Schulen niederreißt, Freyberg 1753 *Klagen über schlechte häuslichen Erziehung der Jugend (S.13–19); Schlechte Hauszucht (S.11f.)*

1754

Bernhold, Johann Georg Samuel: Woher es komme, daß die Schularbeit selten gebührend geschätzt und verdankt wird, Heilbronn 1754 *Geringe Achtung der Arbeit des Lehrers von seiten der Schüler und deren Eltern*

1755

Wesselmann, Christoph Timotheus: Gedanken von den Verläumdungen eines Schulmannes, Bielefeld 1755 *Die Verleumdungen werden im Blick auf Lehrer, Eltern und Schüler dargelegt: "Eine Schule ist eine Gesellschaft. Sie fordert zu ihrer Vestigkeit eben so wol, als andre Gesellschaften, von ihren Gliedern ein gegenseitiges Zutrauen. Daher entsteht die Eintracht, die Hochachtung der Schüler gegen ihre Lehrer und das Ansehen der Schulmänner. Und diese drey Stücke haben einen so starken Einfluß in die Wohlfahrt der Jugend, daß, wer Schüler in ihrem Besitz stört, ein Feind ihres Glückes wird. Verläumder und Störer der Ruhe und Eintracht; sie machen wenigstens dem Lehrer die Erlangung seines Ansehens schwer. Die Gemüther der Jugend stehen gemeiniglich allen Eindrücken offen" (S.8)*

1758

Wagner, Christian Ulrich: Untersuchung der Frage: Ob die Beschäftigung mit der Gelehrsamkeit nur einem besonderem Stand zukomme?, Ulm 1758 *Förderung des Bildungswilligkeit der Eltern im Blick auf ihre Kinder ((S.10f.)*

1759

Faull, August Heinrich: Briefe über die Einrichtung des Schulwesens und des Unterrichts der Kinder und jungen Leute überhaupt. Mit einer Vorrede von Angelius Johann Daniel Aepinus, Rostock/Wismar 1759 (darin: Briefe I–XX S.1–240 und Historische Betrachtung der Religion S.241–368) *Unterweisung der Eltern in Erziehungsfragen (S.78)*

Clausnitzer, Eduard: Zur Geschichte der preußischen Volksschule unter Friedrich dem Großen. Eine archivarische Studie, in: *Die deutsche Schule Bd.V.6, Heft S.342ff. und 7.Heft S.411ff., Berlin/Leipzig 1901* (zitiert bei Vollmer, F.: Friedrich Volksschule, Göttingen 1909 S.186f.) *Erlaß des Breslauer Oberkonsistoriums vom April 1759 die mangelnde Unterstützung der Schule durch die Eltern betreffend (S.348)*

1760

Büsching, Anton Friedrich: Grundris eines Unterrichts wie besondere Lehrer und Hofmeister der Kinder und Jünglinge sich pflichtmäßig, wohlständig und klüglich verhalten müssen nebst einer vorläufigen Abhandlung von dem Vorzug der öffentlichen Schulen vor den besonderen Lehrern, Altona/Lübeck 1760/1763²

Krickende, Samuel (Hg.): Wochenblatt zum Besten der Kinder (4 Theile), Berlin 1760–1769 (zitiert bei Marx, H.: Die 18. Jahrhundert, Frankfurt/Main 1929 S.79) [W.H.auch Berliner Wochenblatt genannt] *Umfassende Darlegung der Pflichten der Eltern bei der Erziehung der Kinder*

May, Johannes Friedrich: Vorschläge zum glücklichen Unterricht eines Knaben bis ins sechzehende Jahr, Leipzig 1760/1762² *Gibt Regeln der Privaterziehung*

1761–1770

1762

Bogatzky, Karl Heinrich: Der christliche Schulhalter (2 Briefe), Halle 1762 *Erziehungspflicht der Eltern (S.76ff.)*

Real de Curban, Gaspar de: Die Staatskunst; oder vollständige und gründliche Anleitung zur Bildung kluger Regenten, geschickter Staatsmänner und rechtschaffener Bürger, übers.v.Schulin (6 Teile), Frankfurt/Main 1762–1767 *Erziehung der Kinder Pflicht der Eltern im Sinne des Naturrechts: "Wir sagen demnach, daß die Aeltern ihren Kindern die Erziehung nach dem Naturecht schuldig sind; und daß diese Verbindlichkeit, nebst dem Bedürfniß der Kinder, die nicht ohne Erziehung seyn können, sie aufs genaueste mit ihrer Familie verbinden, von welchen sie Theile sind, und zu welchen sie gehören" (5.Theil S.97)*

1763

Erneuerte Husumsche Schul=Ordnung, Flensburg 1763 * Eltern soll Lehrer unterstützen*

1764

Denso, Johann Daniel: Das die Quelle bürgerlicher Eintracht in öffentlichen Schulen zu suchen sei, in: *Programm der Großen Stadtschule Wismar, Wismar 1764* *Ablehnung von Privat- und Winkelschulen und der Privaterziehung (S.5f.)*

Diderot, Denis: Von der öffentlichen Erziehung; oder dem Unterrichte und der Zucht der Jugend in den allgemeinen Schulen (1763 2 Bde), Wegen seiner Vortrefflichkeit aus dem Französischen übersetzt und mit einer dahin einzuschlagenden Einleitung vornämlich für die Deutschen begleitet von Johann Gottfried Geißler, Augsburg 1764 *Vorrang der öffentlichen vor der Privaterziehung (S.6ff.); Die Gleichheit der Menschen verbietet Vorrechte der Reichen und des Adels auf Privaterziehung (S.12f.)*

Hager, Johann Georg: Ungegründete Einwendungen wider die öffentlichen Schulen, Chemnitz 1764 *Über den falschen Ehrgeiz der Eltern: "Bald laufen sie schon wieder davon und auf hohe Schulen, ehe sie kaum in der obersten Classe [W.H.des Gymnasiums] warm geworden sind. Der freye Herr mit dem Degen steckt ihnen im Kopfe, obgleich sonst noch nichts drinnen ist. Bald sind sie von Natur zum Studium geschickt, wie der Esel zur Leyer. Und dennoch wollen die lieben Eltern einen grossen gelehrten Mann aus ihnen haben." (S.5a)*

Regulativ zur Instruction für die drey Armen= und Waisen=Schulen in der Alt=, Neue und Vorstadt Schwerin und die daran arbeitende Praeceptores, Schwerin 1764 *Eltern und Vormünder werden unter Strafe angehalten, ihre Kinder zur Schule zu schicken (§ IV/V)*

Zückert, Johann Friedrich: Von der diätetischen Erziehung der entwöhnten und erwachsenen Kinder bis in das mannbare Alter, Berlin 1764/1771² *Umfangreiche und detaillierte Anweisung zur körperlichen Erziehung*

1765

Der Grund der Gesellschaft in der rechten Art des Ehestandes und der glücklichsten Erziehung und Unterweisung der Kinder beyderley Geschlechts, zum Besten der Eltern und Lehrmeister, Ulm 1765, in: *Allgemeine Deutsche Bibliothek 2.Bd. 2.Stück S.126ff.* (zitiert bei Bock,Fr.S.: Lehrbuch Jugendlehrer, Königsberg/Leipzig 1780 S.270)

Köster, Heinrich Martin Gottfried: Gedanken von den Schulen, Frankfurt/Main 1765/1777² "Schulen sind trotz ihrer Fehler der Privatinformation vorzuziehen, weil alles öffentlich ist" (S.347ff)*

Kurze Abhandlung von der Schul=Disziplin, Leipzig 1765/69, in: *Nova abzielen (10 Stücke), Leipzig 1765–1774 1.Stück S.65ff., 2.Stück S.161ff., 3.Stück S.257ff., 6.Stück S.716ff.* *Zusammenarbeit der Lehrer mit dem Elternhaus (6.Stück S.732)*

Mörl, Johann Sigmund: Predigten von der Auferziehung der Jugend. Ausgefertigt und herausgegeben von Georg Wolfgang Panzer (2 Abtl.), Nürnberg 1765 (zitiert bei Kirchhof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.LVIII) *Über Erziehungspflichten der Eltern*

Schöpferlin, Joh. Friedrich: Der Grund der Gesellschaft in der rechten Art des Ehestandes und der glücklichen Erziehung und Unterweisung der Kinder beyderley Geschlechts, zum Besten der Aeltern und Lehrmeister mit einer Vorrede von Johann Joachim Schwabe, Ulm 1765 (zitiert bei Kirchhof,J.H.: Juristische erfordern, Bützow/Wismar 1741/1771³ Vorrede S.LVII)

Stresow, Conrad Friedrich: Vollständiges Handbuch für Schulmeister, besonders auf dem Lande, Halle 1765/1787 *Zusammenarbeit Elternhaus/Schule (S.59ff.)*

1766

Abhandlung zur nähern Erörterung der Streitfrage, ob die öffentlichen oder die Hausschulen vorzuziehen sind?, in: *Magazin überhaupt (6 Bde), Frankfurt/Main u.a. 1766–1772 1.Bd. 3.Stück S.279ff.* *Verfasser wägt die Vor und Nachteile der Privatschulen und öffentlichen Schulen ab und kommt zu der Schlußfolgerung: "Man wird nemlich, im zweifelhaften Fall gleichwichtiger Bedenklichkeiten, den Gebrauch der öffentlichen Schulen

vorzuziehen haben; woferne es richtig ist, daß das Interesse des Staates mit dem Interesse derselben in eine nähere Verbindung, als mit demjenigen der Hausschulen stehet" (1.Bd.3.StückS.293)*

Böckh, Christian Gottfried: Von dem Einfluß der Bemühungen der Eltern um das wahre Wohl ihrer Kinder in die Glückseligkeit der Schulen, Eßlingen 1766 (zitiert bei **dems.:** Von Kinderzucht, Eßlingen 1766 S.1) *Unwissenheit und mangelnde Kenntnisse der Eltern bei der Kindererziehung*

Böckh, Christian Gottfried: Von den Haupt=Hindernissen der Kinderzucht, Eßlingen 1766 (zitiert bei **dems.:** Allgemeine ... Deutsch-land, Nördlingen (11 Bde) 1777–1784. 2.Bd. S.55)

Der Stadt Basel Schulordnung, Basel 1766 *Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus ((S.107)*

Herold, Jacob Martin: Die Vorzüge der öffentlichen Schulen vor dem Privatunterricht, nebst einigen Anmerkungen über derselben Abnahme und Verbesserung, Leipzig/Rostock 1766 *Auflistung von 11 Gründen für den Rückgang und das mangelnde Interesse an Schulen in Bezug auf Lehrer, Eltern, Lehrart (S.142–168)*

Ohnmasgebliche Gedancken und Vorschläge zur Verbesserung vornehmlich derer Landschulen, Dresden 1766. in: **Dreßdener gelehrte Anzeigen Jg.1766 29.Stück S.385ff. u.S.513ff.** *Eltern schicken die Kinder nicht zur Schule (S.286)*

Straus, Carl Gottlieb: De commodis et incommodis, quae in societibus ex singularitatis studio creantur, Jenae 1766 *Über die Vor- und Nachteile, die in der Gemeinschaft aus dem Bestreben nach Individualität entstehen; Privaterziehung muß auf die Gesellschaft bezogen sein*

Zobel, Rudolf: Von der Erziehung, Greifswald 1766 *Eltern nehmen oft die Verpflichtung zur Erziehung ihrer Kinder nicht wahr, weil sie selbst keine Bildungsbereitschaft haben (S.306f.)*

1767

Gottleber, Johann Christoph: Was eine löbliche Bürgerschaft zu dem Wohl und Flor einer lateinischen Schule beyzutragen habe, St.Annaberg 1767 *Pflicht der Eltern sich um den Schulbesuch der Kinder zu kümmern und nicht allers der Schule überlassen (S.3a); Kinder dürfen nicht Objekts des elterlichen Ehrgeizes sein (S.4a)*

Schlegel, Johann Rudolph: Fromme Wünsche an die Eltern, welche ihre Kinder der öffentlichen Erziehung anvertrauen, Heilbronn 1767 (zitiert in: **Magazin überhaupt (6 Bde), Frankfurt/Main/Leipzig 1766–1772 2.Bd. S.305**) *3 Regeln wie Eltern die Arbeit der Schule fördern können (S.4ff./7.ff./11.ff.)*

1768

Basedow, Johann Bernhard: Vorstellung an Menschenfreunde und vermögende Männer über Schulen, Studien und ihren Einfluß in die öffentliche Wohlfarth. Mit einem Plane eines Elementarbuch der menschlichen Erkenntniß, Hamburg 1768 *Wahlfreiheit der Eltern im Blick auf die öffentliche und privaten Schulen, wobei auch die privaten der staatliche Schulaufsicht unterstehen.*

Manso, Johann Siegmund: Beyträge zur Erziehung, Bielefeld 1768 *Aufgabe und Wert einer guten der häuslichen Erziehung für die einzelnen und für den künftigen Staatsbürger (S.1f.)*

1769

Clasen, Christian Peter: Ankündigung der öffentlichen Lehr= und Lern=Untersuchung, Glückstadt 1769 *Aufforderung an die Eltern, die Kinder zum Schulbesuch anzuhalten (S.8)*

Schulbedenken über die Verfassung der öffentlichen Examen, Frankfurt/Leipzig 1769, in: **Magazin überhaupt (6 Bde), Frankfurt/Main u.a. 1766–1772 3.Bd. 4.Stück S.401ff.** *Widerstände bei den Eltern gegen die Schullicht (III.Bd. S.413f.)*

Senff, Carl Friedrich: Unterricht für Herz und Verstand, dem gemeinen Mann auf dem Lande und besonders seiner Gemeinde zu gut aufgesetzt, Halle 1769 *Verpflichtung der Eltern, ihre Kinder zur Schule zu schicken (S.13ff.)*

1770

Basedow, Johann Bernhard: Das Methodenbuch für Väter und Mütter der Familien und Völker, Altona/ Bremen 1770 *Die Erziehung soll stärker auf die Jungen und eingeschränkt auf die Mädchen ausgerichtet sein*

Schul=Ordnung für die niederen Schulen im Fürstenthum Eisenach, Eisenach 1770 *Aufgabe der Eltern die Arbeit der Schule zu unterstützen und die Hausaufgaben zu beaufsichtigen, die Kinder zur Schule zu schicken und Bestrafung bei Versäumung dieser Pflicht (S.23ff.)*

1771–1780

1771

Ehlers, Martin: Von den Vortheilen und Vergnügungen, welche Aeltern im Unterricht und in der Bildung der Jugend vor Schullehrern voraus haben, Oldenburg 1771, in: **dems.:** Sammlung Schriften, Flensburg/Leipzig 1776 S.301ff. *Eltern sollen für ihre Kinder Zeit, Mühe und Liebe aufwenden*

Eine treugemeynte Ermahnung und Belehrung an christliche Eltern, und die an deren Statt sind, die so unumgänglich nöthige Kinderzucht betreffend, Leipzig 1771 (zitiert bei Böckh,Chr.G: Wochenschrift Jugend (2 Bde), Stuttgart 1771 S.425)

Messer, August: Die Reform des Schulwesens im Kurfürstentum Mainz unter Emmerich Josph (1763-1774), Mainz 1897 *Nach einem Bericht vom 20.3.1771 schicken Eltern ihre Kinder nicht zur Schule oder in sog. Heckenschulen und beschimpfen die Lehrer (S.79f.)*

Sattler, Johann Peter (Hg.): Wochenblatt für rechtschaffene Eltern, Nürnberg 1771–1773 (zitiert bei Marx,H.: Die 18.Jahrhundert, Frankfurt/Main 1929 S.187)

1772

Hecker, Andreas Jacob: Untersuchung in wiefern Eltern die Arbeiten der Schullehrer an ihren Kindern befördern oder hindern können (7 Abhdl), Stettin/Stargard 1772–1778 *Zusammenarbeit Eltern/Schule (II; III,7; V,11ff.); Erziehungsgrundsatz: Erziehung zu wahren Christen und "nützlichen Mitgliedern des Staats (VI,3)*

Möller, Wendula Ludwig: Über die Vorurtheile des Publicums gegen eine öffentliche Erziehungsanstalt, Bützow 1772 *Gegenüber den Vorteilen werden die Nachteile der Privaterziehung benannt*

1773

Erneuerte Schulordnung für die deutschen Stadt- und Dorfschulen der Chur=Sächsischen Lande, auf höchsten Befehl in den Druck gegeben, Dresden 1773 *Notwendigkeit der häuslichen Erziehung bereits vor Schulbeginn (S.5ff.)*

Haus=Schulen, Zürich 1773, in: Usteri,L.: Nachrichtgewiedmet (7 Stücke), Zürich 1775 1.Stück S.11ff. *Aufgaben der Hausschule als Grundschule; Hinführung der Kinder zur Schülerhaltung (S.11.f.)*

Mayer: Über die Privatunterweisung, Wien 1773 (zitiert in: **Von Hausinstruktoren, Wien 1776 S.16**)

Mertens, Hieronymus Andreas: Von der nothwendigen Verbindung der Eltern mit den Lehrern, Augsburg 1773 (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 2.Bd. S.590)

Möller, Wendula Ludwig: Versuch eines Erziehungs=Wörterbuchs, Bützow 1773 *Hinweise auf Fehler der häuslichen Erziehung (S.16ff.)*

1774

Basedow, Johann Bernhard: Elementarwerk. Ein geordneter Vorrath aller nöthigen Erkenntniß. Zum Unterricht der Jugend, vom Anfang bis ins academische Alter. Zur Belehrung der Eltern, Schullehrer und Hofmeister. Zum Nutzen eines jeden Lesers, die Erkenntniß zu vervollkommen (10 Bücher in 4 Bänden), Dessau 1774

Helvetius, Johann Claudius Hadrian: Vom Menschen, von dessen Geistes=Kräften, und von der Erziehung derselben (2 Bde.), Breslau 1774 *Vorteil der öffentlichen Erziehung in Schulen vor der in privater Form (II,385ff.)*

Kindermann, Ferdinand: Nachricht von der Landschule zu Kaplitz in Böhmen, Prag 1774², in: Weiß,A.: Friedrich Schulgeschichte, Wien/Leipzig 1905 S.51ff. *Kindermann sieht in den Vorurteilen der Eltern das größte Hindernis für die Schulverbesserung (S.46f.u.68)*

Küster, C.D.: Sittliches Erziehungs=Lexicon, oder Erfahrungen und geprüfte Anweisungen: wie Kinder von hohen und mittleren Stande, zu guten Gesinnungen und zu wohlanständigen Sitten können angeführt werden. Ein Handbuch, Magdeburg 1774 *Eltern sollen für die Erziehung ihrer Kinder aufgeklärt werden; dies Aufgabe des Lexikons*

Westenrieder, Lorenz v.: Von den Ursachen, warum die Früchte der Schulverbesserungen nicht plötzlich sichtbar und allgemein werden, München 1774, in: **dems.:** Reden Abhandlungen, München 1779 S.64ff. *Wichtig die häusliche Unterstützung der Schule. auch zur Stärkung der; Wirksamkeit von Schulordnungen (S.5ff.)*

Wöckl, Leopold Andreas: Gedanken über die Fähigkeit des Menschen, Burghausen 1774 *Die Fähigkeiten der Menschen treten erst hervor, wenn sie geübt werden, daher die Aufforderung an Eltern, Lehrer, geistlichen und weltlichen Aufseher der Schulen, darauf zu achten. Davon hat der Staat den größten Nutzen. „Die unbrauchbaren Bürger alle haben wir der vernachlässigten Erziehung zu verdanken, daß die Fähigkeit nie geprüft, und die Aemter nicht denen, die dazu geschickt waren, ausgetheilet worden sind“ (S.13)*

1775

Boysen, Friedrich Eberhard: Elementarbuch für Kinder in deutschen Schulen, Blankenburg 1775 *Mangelndes Interesse der Eltern an der Bildung der Kinder und dem Unterricht in der Schule (S.2bf.)*

Das Buch für Lehrer und Eltern, um daraus die in öffentlichen Schulen durch den zweckmäßigen Gebrauch des Lesebuches in Religionssachen unterwiesene Jugend zu prüfen. Nebst einer Vorrede, in welcher der Verfasser den rechten Gebrauch dieses Buches lehret, und die dawider gemachten Vorwürfe beantwortet, Wien 1775

Emiliens Unterredung mit ihrer Mutter, Leipzig 1775 (zitiert bei Bock,Fr.S.: Lehrbuch Jugendlehrer, Königsberg/Leipzig 1780 S.273)

Jochims, Johann: Versuch zur Verbesserung des Unterrichts in den Landschulen, Altona 1775 *Schule keine Privatschule sondern eine Staatsanstalt (S.2b)* [W.H.evt.Jochens]

Pichlmayr, Florian: Was die Eltern hindert, das in ihren Kindern nicht zu sehen, was sie vor allen anderen sehen, beobachten und verbessern könnten, München 1775 (bei **dems.:** Von Verbindung, München 1781)

Roth, Georg Friedrich: Anleitung zu einer vernünftigen und Christlichen Kinderzucht dem Landvolk zum Besten entworfen, Frankfurt/M.1775 *Pflichten der Eltern der Bauernkinder. "... vernehmt es wohl, ihr sollt eure Kinder vernünftig, tugendhaft und christlich machen." (S.2)*

Schmahling, Ludwig Christoph: Der Haußlehrer oder Anweisung für Aeltern und Lehrmeister, kleine Kinder in der Naturlehre und Religion zu unterrichten, Leipzig 1775 (zitiert bei Bock,Fr.S.: Lehrbuch Jugendlehrer, Königsberg/Leipzig 1780 S.276)

Wochenblatt für den gemeinen Mann, Leipzig 1775 (zitiert bei Bock,Fr.S.: Lehrbuch Jugendlehrer, Königsberg/Leipzig 1780 S.301)

1776

Dressel, Johann Christian Gottfried: Von den Ursachen des Verfalls der Schulen in kleinen Städten nebst Vorschlägen wie selbige wieder in Aufnahme könnten gebracht werden und einen kurzen Unterricht für angehende Schullehrer in kleinen Städten, Frankfurt/Oder 1776 * Gründe des Verfalls: 1. die vorgetäuschte Armut: "Mit einem

Wort, unsere heutigen Landsleute sind nicht ärmer als vorher, sie sind vielmehr reicher, aber sie brauchen mehr Aufwand zur Stillung ihrer sinnlichen Lüste" (S.17); 2. viele Leute früh zu den Soldaten gehen*

Ehlers, Martin: Von einigen das Erziehungswesen betreffenden unerkannten Hindernissen und Einrichtungen, Flensburg/ Leipzig 1776, in: **dem.**: Sammlung Schriften, Flensburg/Leipzig 1776 S.539ff. *Aussonderung der Jugend und Kinder von den Erwachsenen*

Engelmann: Predigten an christliche Eltern zum Besten einer guten Erziehung ihrer Kinder, Glogau 1776 (zitiert bei Bock,Fr.S.: Lehrbuch Jugendlehrer, Königsberg/Leipzig 1780 S.271)

Etwas vom liefländischen Schulunterricht in Städten und adeligen Häusern. Ein Wink die Eltern sicher zu stellen, damit bey ihren Kindern weder Zeit noch Kosten verloren gehen, Mitau 1776/Riga1779 (zitiert bei Roos, J.Fr./Heyler,C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg 1777–1784 4.Teil S.309)

Finauer, Peter Paul (Hg.): Etwas wichtiges zum Besten des gemeinen Wesens in Baiern. Eine Wochenschrift (3 Bde), München 1776–1779 (zitiert bei Marx,H.: Die 18.Jahrhundert, Frankfurt/Main 1929 S.152) *Viele Schriften in den 3 Bänden nehmen Bezug auf die Erziehungspflicht der Eltern*

Hutten, Johann Georg: Von den Pflichten der Aeltern in Ansehung der öffentlichen Erziehung ihrer Kinder, Frankenthal 1776 *Zusammenarbeit Schule–Elternhaus; Eltern sollen Maßnahmen der Lehrer unterstützen (S.4ff.); Notwendigkeit des öffentlichen Unterrichts gegenüber dem Privatunterricht im Blick auf Staat und Gesellschaft (S.7f.); Verhältnis Eltern, Schule und Staat: "Erziehen denn Aeltern ihre Kinder nur sich selbst? Sollen sie dieselben nicht dem Staat erziehen, mit dem sie in Verbindung stehen? Sie sind schuldig, dem Vaterland Bürger zu verschaffen, die nicht nach ihrem Gutdenken, sondern nach den Grundsätzen desselben erzogen sind. Nach diesem Gesichtspunct müssen öffentliche Schul- und Erziehungs-Anstalten betrachtet werden, welche von Vorstehern eines Staates aufgerichtet und erhalten werden." (S.7)*

Layritz, Paul Eugen: Betrachtungen über eine verständige und christliche Erziehung der Kinder, Barby 1776 *Betonung der Erziehung durch Vorbild,, Liebe und christliche Haltung der Eltern*

Mertens, Hieronymus Andreas: Von der Pflicht der Eltern, den Kindern in allen Dingen mit gutem Exempel vorzugehen, Augsburg 1776 (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 5.Bd. S.494)

Pichlmayr, Florian: Von den gewöhnlichen Fehlern bey der häuslichen Erziehung, Augsburg 1776, in: Finauer, P.P.: Miscellanien Künsten (2 Bde), München/Augsburg 1778 1.Bd. 2.Stück .133ff. *Fehler als Folge des Wohlstandsdenkens*

Thieme, Carl Traugott: Erste Nahrung für den gesunden Menschenverstand, Leipzig 1776 *Hilfen für die Mutter, die ihren 4 bis 6 jährigen Kindern Kenntnisse über die Welt und Moral vermittelt mit umfangreichem Inhaltskatalog versehen*

Von Privatlehrern und Hausinstruktoren, Wien 1776 *Eltern sollen den Unterricht der Kinder verfolgen und kontrollieren, ebenso den des Hauslehrers (S.19ff.); Auflistung der Unterrichtsgegenstände für die Kinder vom 6.bis 9.Lebensjahr ((S.27ff.); Aufgabe des Unterrichts im Blick auf nützliche Gegenstand des gemeinen Lebens, Pflichten übernehmen, Aufklärung des Verstandes, Bildung des Herzen u.ä. (S.56) und Förderung der Selbsttätigkeit* (17f.)*

Willemsen: Predigten für Haußväter und Haußmütter, Leipzig 1776 (zitiert bei Bock,Fr.S.: Lehrbuch Jugendlehrer, Königsberg/Leipzig 1780 S.271)

1777

Campe, Johann Heinrich: Von der eigentlichen Absicht eines Philanthropins, Dessau 1777, in: **dem.**: Pädagogische Unterhandlungen (12 Stücke), Dessau 1777–1782 *Notwendigkeit der Schulverbesserung, da häusliche Erziehung weitgehend unzureichend (1.Stück S.18f.)*

Hueter, Franz Xaver: Anrede an die Gemeinde in Münster, Straubing 1777 *Verpflichtung der Eltern und der Obrigkeit zur Verbesserung des Schulunterrichts und damit zur Volksaufklärung beizutragen*

Reichel, Samuel Benjamin: De nonnullis causis, quae, quo minus adhuc optimis rei scholasticae institutis felix responderet eventus impedimento fuisse videntur, Altenburg 1777 (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 6.Bd.S.496) *Gründe, die ein Hindernisse zu sein scheinen, daß trotz bester Voraussetzungen eine erfolgreichen Schularbeit möglich: Eltern haben falsche Meinung von den Fähigkeiten ihrer Kinder*

Sailer, Johann Michael: Über die wichtigste Pflicht der Eltern in der Erziehung ihrer Kinder, München 1777 (zitiert bei Will,G.A.: Bemerkungen gemacht, Nürnberg 1778 S.12)

Senff, Carl Friedrich: Das Geschäfte der Erziehung von der angenehmen Seite dargestellt, Halle 1777 *Christliche Verpflichtung der Eltern zur Kindererziehung; Beispiel einer christlichen Erziehung: "Nicht durch hohe Geburt, nicht durch reiches väterliches Erbtheil, nein durch Erziehung glücklicher, durch Erziehung von einem Vater, der seinen Schweiß ganz darauf verwendete, seinen Kindern den besten Unterricht zu schaffen, welchen er ihnen zu schaffen nur immer vermochte" (S.4a)*

Törring, Anton Graf von Seefeld: Von der Erziehung der Jugend, Burghausen/München 1777 *Klage über Eltern, die ihren Kindern viele Abschweifungen erlauben (S.6ff./18ff.)*

Vorschrift zur Unterweisung der Hauslehrer, welche nach dem Dekrete des k.k.böhmischen Landes= Gubernii vom 20.2.1777 der Prager Normal= und den übrigen Hauptschulen des Königreich Böhmeim, zur genauesten Befolgung vorgeschrieben werden, Prag 1777

Heydenreich, Johann Bernhard: Von dem frühzeitig anzufangenden Unterricht der Jugend, Onolzbach 1778, in: Roos, J.Ft./Heyler, K.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen u.a. 1777–1784 6. Teil S.177ff. (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 7. Bd. S.512) *Für frühen Einsatz des öffentlichen Schulunterrichts, nicht nur in der privaten und häuslichen Form*

Lang, Laurentius Johann Jacob: De eo, quod commodi scholae publicae prae privatis praestant, Bayreuth 1778 (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 6. Bd. S.211) *Vorteil öffentlicher Schulen gegenüber den privaten Schulen*

Letzter Abschied eines sterbenden Vaters an seine Kinder, Breslau 1778 (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 7. Bd. S.296)

Pütters, Johann Stephan: Ueber den Unterschied zwischen öffentlichen und Privat=Schulen insonderheit im Hochstift Osnabrück, Göttingen 1778 *Handelt von der Rechtmäßigkeit der konfessionellen Privatschule in Orten, wo Gottesdienst und Schule der anderen Konfession obliegen*

Sell, Johann Jacob: Von der nothwendigen Verbindung der häuslichen Erziehung mit der öffentlichen, Stettin 1778 (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 8. Bd. S.479)

Zwey Predigten über die Pflicht der Eltern in der Erziehung ihrer Kinder, München 1778 (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 7. Bd. S.558)

Erneuerte Schul= und Lehr=Ordnung für die Schulen der Landschaft Zürich von 1778, Zürich 1779 *Eltern sind verpflichtet, ihre Kinder zur Schule zu schicken, ansonsten folgt Bestrafung (S.8)*

Möller, Wendula Ludwig: Erinnerungen, Wünsche und Bitten an seine Eleven bei ihrer Abreise, Rostock 1779 *Gegenstand und Beispiele der Privaterziehung*

Schindler, Amand: Der Hauslehrer, oder Beyträger zum Privatunterrichte in den nöthigen Lehrgegenständen, Prag/Dresden 1779 (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 8. Bd. S.575)

Sedlmayr: Die Hindernisse der bürgerlichen Erziehung. München 1779 (zitiert bei Pichlmair, F.: Von Verbindung, München 1781)

Seybold, David Christoph: Über die Publicität der Erziehung, Pirmasens 1779, in: Roos, J.Fr./Heyler, C.Chr.: Archiv Erziehungskunst (12 Teile), Gießen/Marburg. 1777–1784 11. Teil S.28ff. (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 9. Teil S.204) *Verantwortung von Staat und Gesellschaft für das ganze Schulwesen. "Denn sie [die Erziehung] darf keine Winkelanstalt mehr seyn sie muß eine Nationalangelegenheit werden. Aber freilich, das Meiste müssen folgende drei Klassen thun, 1) Der Staat, oder die Repräsentanten des Staats, 2.) Die Lehrer, und 3.) Die Eltern und Vormünder, und dies nenne ich Publicität der Erziehung, wenn nicht nur jeder Bürger, sondern vorzüglich die genannten drei Klassen, sie als eine Angelegenheit des Staats, als eine Nationalanstalt betrachten, deren Flor oder Verfall nicht Einem gleichgültig seyn darf, und von der jedermann überzeugt ist, sie verdiene so gut in den bestmöglichen Stand gesetzt zu werden, als die Verwaltung der Justiz oder der Staatseinkünfte" (S.34ff.); Verpflichtung der Eltern bei der Erziehung der Kinder: 1. sie wichtig zu nehmen, 2. mit den Lehrern zusammenarbeiten, 3. auf die Erziehung achten, 4. die Lehrer achten (S.53ff.)*

Weissenstein, J.F.: Fragmente zur Erziehung und zum Unterricht, Kindern und Kinderfreunden gewidmet (6 Bändchen), Frankfurt/Main 1779–1781 *Vorbild der Eltern und anderer (I.4)*

Wezel, Johann Karl: Ankündigung einer Privatanstalt für den Unterricht und die Erziehung junger Leute zwischen dem 12ten und 18ten Jahre, Leipzig 1779 (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 9. Bd. S.284)

Anmerkungen zum Privatunterricht und in öffentlichen Schulen, in: **Preußischer Sammler 1. Bd. S.280–302** (zitiert bei Bock, Fr.S.: Lehrbuch Jugendlehrer, Königsberg/Leipzig 1780 S.273)

Bahr, Johann Friedrich: Einladung zu dem öffentlichen Schalexamen der lateinischen Rathsschule zu Stolpe, Stettin 1780 *Verpflichtung der Eltern, sich Zeit zu nehmen für die Erziehung, die Bildungsaufgabe der Schule zu unterstützen*

Bock, Friedrich Samuel: Lehrbuch der Erziehungskunst, zum Gebrauch christlicher Eltern und künftiger Jugendlehrer, Königsberg/Leipzig 1780 *Beschreibung der Pflichten der Eltern bei der Erziehung (S.9)*

Götz, Georg Friedrich (Hg.): Kinderbibliothek für Aeltern und Erzieher oder Nachrichte von den neuesten und guten Kinderschriften (4 Stücke), Frankfurt/M. 1780–1783

Hecker, Andreas Jacob: Untersuchung über die zu einer glücklichen Erziehung nothwendige Gesinnung der Eltern gegen ihre Kinder, Stargard 1780

Kinderbibliothek für Eltern und Erzieher (4 Stücke), Frankfurt 1780

Kniephof, Johann Daniel: Einladung zum jährlichen Examen unserer lateinischen Stadtschule in Köslin, Stettin 1780 *Unterstützung der Arbeit der Schule durch die Eltern (S.4f.)*

Lehrbuch der Erziehungskunst, zum Gebrauch für Eltern und Jugendlehrer, von dem Verfasser des wirthschaftlichen Lehrbuches für die Landjugend, Königsberg 1780 (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 9. Bd. S.281)

Lieberkühn, Philipp Julius: Vierte Nachricht von dem Zustande der Neu=Ruppinischen Schule, Berlin 1780, in: **dem.**: Kleine Gedike, Züllichau/ Freystadt 1791 S.64ff. *Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus wichtig (S.99ff.)*

Müller, Christian Gottfried: Einige Berichtigungen des Vorurtheils der Eltern, daß Kinder ihr Eigentum sind, Gera 1780 (zitiert und Recension bei Seiler,G.Fr.(Hg.): Gemeinnützige Betreffend, Erlangen 1776–1787 Bd. 1781 2.Stück S.271)

Rosenmüller, Johann Georg: Einige Vorschläge für Eltern zu christlicher Erziehung ihrer Kinder, Nürnberg 1780 (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 9.Bd.S.150)

Salzmann, Christian Gotthilf: Anweisung zu einer, zwar nicht vernünftigen, aber doch modischen Erziehung der Kinder, Erfurt 1780; u.d.Titel: Krebsbüchlein oder Anweisung zu einer vernünftigen Erziehung der Kinder, Erfurt 1792³ *Fehler elterlicher Erziehung: schlechtes Vorbild, mangelnde Aufsicht, keine konsequente Erziehung, sondern nach Laune und Willkür" (Vorrede S.XIIff.)*

Strodtmann, Adolph Heinrich: Einige gewöhnliche Fehler der Eltern in Absicht der Bestimmung ihrer Kinder, Hadersleben 1780 (zitiert bei Böckh,Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774-1784 9.Bd. S.181)

Thieme, Carl Traugott: Von fruchtbarer Ertheilung der Wohlthaten auf Schulen, Lübben 1780 *Kritik der Haus-erziehung: „ ... die häusliche Erziehung, aus deren Händen wir unsere Schüler erhalten, ist in unserem pädagogischen Jahrhundert noch nicht durchaus von der Güte, daß die Ohren und Herzen aller unserer Jünglinge für den Lehr- und Vermahnungs=Ton empfindsam wären“ (S.10), daher ist die öffentliche Schule eine notwendige Fortführung (S.12f.)*

Wenzel, Johann Carl: Ankündigung einer Privatanstalt für den Unterricht und die Erziehung junger Leute zwischen dem 12ten und 18ten Jahre, Leipzig 1780

Wolf, Johann Heinrich: Oratio de gymnasiorum utilitate, Pragae 1780 *Über den Nutzen der Gymnasien, sie sind eine allgemeine öffentliche Schule wichtiger als der Privatunterricht*

1781–1790

1781

Becker, Rudolph Zacharias: Beantwortung der Frage: Kann irgend eine Art von Täuschung dem Volke zuträglich sein; sie bestehe nun darin, daß man es zu neuen Irrthümern verleitet, oder die alten eingewurzelten fortdauern läßt? Preisschrift der königlichen Akademie der Wissenschaften zu Berlin, Leipzig 1781 *Zusammenarbeit von Haus, Schule und Öffentlichkeit in der Erziehung*

Langheim, B.C.H.: Über die nothwendige Verbindung der häuslichen Erziehung mit dem Unterricht und der Bildung der Jugend auf dieser öffentlichen Schule, Kiel 1781 *Eltern sollen mit der häuslichen Erziehung die Arbeit der Schule ergänzen und nicht alles der Schule überlassen und sich um die häusliche Erziehung nicht kümmern*

Stuve, Johann: Ueber die körperliche Erziehung. Nebst einer Nachricht von der Neu=Ruppinischen Schule, Züllichau 1781, in: Campe,J.H.: Allgemeine Erzieher (16 Theile), Hamburg u.a.1785–1792 1.Theil S.383ff. *Anweisung und Grundsätze für die Eltern* (Thema der ganzen Schrift); Darin ausführliche Hinweise auf die Geschlechtererziehung in einem eigenen Abschnitt (S.39–57)*

1782

Cramer, H.A.: Der gerade Weg zur Gelehrsamkeit, Erfurt 1782 *Notwendigkeit der Erziehungsbereitschaft bei armen Eltern (S20f.)*

Das Reglement für die Deutsch=Reformirten Schulen des Herzogthums Kleve und der Grafschaft Mark vom 10.5.1782, Kleve 1782, in: Meyer.J.B.: Friedrich Schulregiments, Langensalza 1885 S.171ff. *Erziehungspflicht der Eltern (§ 1)*

Maier, J.G.: Von Errichtung einer Familienschule als einer Vorbereitungsschule zu höhern Klassen der Gymnasien für zehn Knaben wohlthätiger und bemittelter Eltern, Berlin 1782

Richter, Carl Ludwig: Einige Gedanken über die seltene Übereinstimmung der häuslichen und öffentlichen Erziehung, Kassel 1782 *u.a. auf Mitnahme in Gesellschaften, Bevorzugung gesellschaftlicher Umgangfertigkeiten ohne Zustimmung der Eltern, auf die Gesetze und gute Einsichten sehen die Eltern nicht. "Aber nicht das ist es, worauf die Eltern sehen, sondern die Kunst, eine glänzende Rolle in Gesellschaften zu spielen" (S.6ff.)*

Snell, Christian Wilhelm: Ueber frühe Bildung des Geschmacks für Eltern, Schullehrer und Hofmeister, Gießen 1782

Snehlage, Bernhard Moritz: Nachricht von der neuen Einrichtung des Hammschen Gymnasiums nebst einigen Bemerkungen über die häußliche Erziehung und die Trivial=Schulen, Hamm 1782 *Verbesserung der Schule hängt auch von der Mitarbeit der Eltern ab (S.6ff.)*

Von der Errichtung einer Familienschule als eine Vorbereitungsschule zu höheren Classen des Gymnasiums für einzelne Knaben wohlthätiger und bemittelter Eltern, Berlin 1782

1783

Campe, Johann Heinrich: Theophron, oder der erfahrene Rathgeber für die unerfahrene Jugend. Ein Vermächtniß für seine ganzen Pflegesöhne, und für alle erwachsene junge Leute, welche Gebrauch davon machen wollen, Tübingen 1783 [W.H. ausführlichere Fassung von **dem.**: Theophrons ... treten, Leipzig 1778]

Herzog: Von der pflichtmäßigen Fürsorge der Eltern in Absicht der Leibesbildung ihrer Kinder, Dresden 1783 (zitiert bei Walther,Fr.L.: Ueber ist, Hof 1787 S.18)

Lemritz, Johann Gottfried Andreas: Anweisung für Candidaten der Gottesgelahrtheit zur Führung eines Lehramtes einer Schul- oder Hauslehrer=Stelle, Blankenburg 1783

Meier, Johann Christian: Wie muß der Jüngling beschaffen sein, welcher mit Nutzen die Schule mit der Universität vertauschen will, Stade 1783

Mertens, Hieronymus Andreas: Ueber die hohe Verbindlichkeit der Eltern, auf das Verhalten ihrer Kinder frühzeitig ein wachsames Auge zu richten, Augsburg 1783 (zitiert bei Böckh, Chr.G.: Allgemeine Deutschland (11 Bde), Nördlingen 1774–1784 11.Bd. S.209)

Müller, Carl: Schädlichkeit der Hauserziehung für Erzieher, Zöglinge und Staat. Mit Anlagen, Stendal 1783 (zitiert und Recension bei Seiler, G.Fr.(Hg.): Gemeinnützige Betreffen, Erlangen 1776–1787 Bd.1784 3.Stück S.566) *Eltern nehmen ihre Kinder aus der Schule und lassen von einem Privatlehrer unterrichten, der aber nicht alle Fächer ausreichend unterrichten kann S.11ff. u.26ff.)*

Resewitz, Friedrich Gabriel: Geständnisse, Berlin/Stettin 1783, in: **dem.**: Gedanken Pädagogik (5 Bde), Berlin u.a. 1778–1786 4.Bd. 2.Stück S.3ff. *Verbesserung des Schulwesens ist eine Aufgabe der ganzen Gesellschaft, jedoch zeigen sich Hindernisse in den Familien, der Bevölkerung, die der Verbesserung im Wege stehen (93ff.)*

Wehnert, Johann Christian Martin: Gedanken über die nothwendige Verbindung der häuslichen Erziehung mit der öffentlichen, Parchim 1783 *Fehler häuslicher Erziehung (S.10ff.)*

Wochenblatt für Kinder zur Verbesserung der häuslichen Erziehung und des Schulunterrichts in niederen Schulen, Oels 1783 (zitiert bei Marx, H.: Die 18.Jahrhundert, Frankfurt/Main 1929 S.158)

Zollikofer, Georg Joachim: Abhandlung über die moralische Erziehung hg.v.J.C.G.Gerlach, Leipzig 1783/Brünn 1788 *Katalog wie sich Eltern gegenüber dem Lehrer und der Schule verhalten sollen: 1.Mitteilung der Eigenheiten und Fähigkeiten des Kindes, 2.Die eigene Erziehungsaufgabe nicht aufgeben, 3.Auf regelmäßigen Schulbesuch der Kinder achten, 4.Den Kindern nicht alles abnehmen, was sie über die Schule berichten, 5.Über die Lehrer in Anwesenheit der Kinder mit Hochachtung sprechen, 6.Den Lehrern keine Vorschriften hinsichtlich des Unterrichts und der Erziehungsformen machen, 7.Pünktliche Bezahlung des Schulgeldes, 8.Mit den Lehrern den künftigen Weg des Kindes besprechen*

1784

Brinkmann, J.J.: Nachricht von der Einrichtung eines Erziehungs=Instituts in Mecklenburgischer Stadt Sternberg vornehmlich zum Nutzen des Vaterlandes, Sternberg 1784 *Verfasser eröffnet eine Privatschule, um den Einflußmöglichkeiten der Öffentlichkeit zu entgegen*

Coste, D.M. de la : Neuer Versuch über die Erziehung zum Gebrauche für Unterweiser der Jugend, für Aeltern, Hofmeister, Lehrer u.s.f. a.d.Franz., Wien/Prag/Leipzig 1784 *Verpflichtung der Eltern gegenüber ihren Erziehungspflichten (S.18ff.)*

Hahnzog, C.L.: Predigten wider den Aberglauben der Landleute, Magdeburg 1784 (zitiert bei Reche, J.M.: Pädagogische Schulaufseher (2 Teile), Düsseldorf 1790–1791 2.Teil S.445)

Hueter, Franz Xaver: Über einige Hindernisse der öffentlichen Erziehung auf dem Lande, Straubing 1784 *Trotz vieler Verbesserungen liegt ein Grund für eine nachhaltige Verbesserung darin, daß die Eltern ihre Kinder nicht zum Schulbesuch anhalten und die häusliche Erziehung vernachlässigen*

Jais, Ägidius: Das Wichtigste für Eltern, Erzieher und Aufseher der Jugend, München 1784 (zitiert in: *Die Schule* (2 Bde), o.O.1911 2.Bd. S.15)

Lieberkühn, Philipp Julius: Ueber die nothwendige Verbindung der öffentlichen und der häuslichen Erziehung. Nebst einer Nachricht von der in Neu=Ruppinischen Schule und einer damit verbundenen häuslichen Erziehungsanstalt Züllichau 1784, in: **dem.**: Kleine Gedike, Züllichau/ Freystadt 1791 S.170ff. *Zusammenarbeit von Eltern und Schule (S.24ff.)*

Teller, W.A.: Ueber die sogenannten Pensionsanstalten und Nebenschulen in Berlin. Ein Neujahrswunsch an sämtliche Einwohner Berlin's von einigen ihrer wohlmeynenden Mitbürger, Berlin 1784 *Bessere Dienstaufsicht über Pensionsanstalten und Privatschulen*

Über die Erziehung, eine Vorlesung Eltern und Erziehern gewidmet, Leipzig 1784 (zitiert u. Recension bei Seiler, G.Fr.(Hg.): Gemeinnützige Betreffen, Erlangen 1776–1787 Bd.1784 3.Stück S.449)

Wehnert, Johann Christian Martin: Ueber einige Ursachen der schlechten häuslichen Erziehung, in: **Programm des Friderico=Francescanum Parchim Parchim 1784** *Eltern kümmern sich zu wenig um die Erziehung der Kinder, sie sind selbst zu wenig darauf vorbereitet; Prediger und Staats sollen den Eltern Hilfen geben; Vorschlag, ein praktisches Handbuch der Erziehungskunst für Eltern abzufassen (S.5ff.)*

Zwilling: Gemeinnütziger Erziehungsplan, allen Aeltern, welche das zeitliche und ewige Glück ihrer Kinder lieben gewidmet, Wien 1784 *Aufgabe der Eltern im Blick auf drei Stufen der Entwicklung: 1.Stufe: Förderung der frühkindlichen Entwicklung; 2.Stufe: Zusammenarbeit mit den Lehrern beim schulischen Unterricht; 3.Stufe: Hinweise auf das Ergebnis als Ziel der Erziehung für Jungen und Mädchen: fleißiger Jüngling, rechtschaffender Mann, nützliches Glied der menschlichen Gesellschaft, gewissenhafter Diener seines Landesfürsten (S.3f.)*

1785

Campe, Johann Heinrich: Von den Erfordernissen einer guten Erziehung von Seiten der Eltern vor und nach der Geburt des Kindes, Hamburg 1785, in: **dem.**: Allgemeine (16.Theile), Hamburg u.a.1785–1792 1.Theil S.125ff. **Einleitung zum Religionsunterrichte in Gesprächen der Mutter mit ihrem Kinde, Wien 1785**

Finauer, Peter Paul (Hg.): Taschenbuch für Aeltern, Lehrer und Kinderfreunde (4 Stücke in einem Band), München 1785–1786 *Verpflichtung der Eltern für ihre Kinder, nicht verziehen, nicht als Dienstwerkzeuge behandeln (1.Stück S.19ff.,S.92.ff.,S.97ff.)*

Lorenz, Johann Gotthilf: Kurze Anweisung für Lehrer wie der Kinderfreund des Herrn Rochow und jedes andere gute Lesebuch in Bürger= und Landschulen mit nutzen und Vergnügen könne gebraucht werden, Dessau/Leipzig 1785 *Katalog von 8 Verhaltensregeln, nach denen sich Eltern und die Schüler gegenüber Lehrern verhalten sollen: Eigenart des Kindes mitteilen, Erziehung nicht den Lehrern allein überlassen, auf regelmäßigen Schulbesuch achten, Klagen über den Lehrer nicht überbewerten, den Kinder gegenüber mit Hochachtung vom Lehrer sprechen, Eltern sollen dem Lehrer nicht vorschreiben wie und was er unterrichten soll, Bezahlung des Schulgeld, bespricht mit den Lehrern die künftige Lebensart des Kindes (S.129ff.)*

Möckel, Hermann Richard Emil: Die Entwicklung des Volksschulwesens in der ehemaligen Diözese Zwickau während der Zeit von der Mitte des 18.Jahunderts bis zum Jahre 1835, Leipzig 1900 (Phil.Diss.) *Die Bauern schicken ihre Kinder und Söhne nicht zur Schule, sondern sie helfen bei der Landarbeit, und dies halten die Bauern für sinnvoller, als die Zeit auf der Schule zu vergeuden (1785) (S.8f.)*

Rulffs, August Friedrich: Versuch zur Beantwortung der Frage: Wie sind Waysenhäuser anzulegen oder die jetzigen so einzurichten, daß mit weniger Kosten als bishero, in Zukunft eine größere Anzahl Waysenkinder für ihre Person und zum Nutzen des Staates christlich, gesund und arbeitsam erzogen werden, Göttingen 1785 [W.H.evt. Rülffs] *Im Anfang Hinweis auf das Vorurteil, daß Kinder zu Hause besser erzogen werden;*

Schlettmann, Joh. August: Der Sinn der Gerechtigkeit, ein Hauptaugenmerk bei der öffentlichen und häuslichen Erziehung, in: *Neues Archiv für den Menschen und Bürger in allen Verhältnissen, oder Neue Sammlung von Abhandlungen, Leipzig 1785 1.Bd. S.206ff.*

Stuve, Johann: Vorstellungen an Eltern, die ihre Kinder in öffentliche Schulen schicken nebst einer Nachricht von der Ruppinschen Schule, Berlin 1785 *Notwendigkeit der Zusammenarbeit von Eltern und Schule in allen Bereichen des gymnasialen Bildungsweges (S.19/25ff.)*

1786

Busch, Gabriel Christoph Benjamin: Briefe über die Erziehung allen Aeltern und angehenden Hofmeistern gewidmet, Gera 1786

Feder, Johann Georg Heinrich: Ueber den Unterricht verschiedener Religionsgenossen in gemeinschaftlichen Schulen, Göttingen 1786 *Elternrecht muß vom Staat und der Kirche respektiert werden (S.10 u.103ff.)*

Nachricht aus Schnepfenthal für Eltern und Erzieher, Leipzig 1786

Niemeyer, August Hermann: Ueber die Mitwirkung der Eltern zur Bildung und Erziehung ihrer Kinder auf öffentlichen Schulen, Halle 1786

Schneider, Christian Wilhelm: Rede von der nothwendigen Verbindung der häuslichen Erziehung mit der öffentlichen Erziehung der Jugend in den Schulen, Eisenach 1786

Sintenis, Christian Friedrich: Unterredung mit Aeltern und Kindern am Tage seiner völligen Hingabe auch an letztere, Dornburg bey Zerbst 1786 (zitiert in: *Deutsche Zeitung oder moralische Schilderungen der Menschen, Sitten und Staaten unserer Zeit, o.O.1788 5.Bd.S.62*)

Vogel, Samuel Gottlieb: Unterricht für Eltern, Erzieher und Kinderaufseher; wie das unglaublich gemeine Laster der zerstörenden Selbstbefleckung am sichersten zu entdecken, zu verhüten und zu heilen, Stendal 1786

1787

Dressel, Johann Christian Gottfried: Von den traurigen Folgen einer vernachlässigten Kinderzucht, Berlin 1787 *Ermahnung der Eltern, die Erziehung der Kinder ernst zu nehmen; Thema der ganzen Schrift*

Erste Kenntnisse für Kinder. Nebst einer Anweisung für Eltern und Erzieher zum zweckmäßigen Lesenlehren. Für Kinder von 5 bis 7 Jahren, Wien 1787

Fröbing, Johann Christoph: Der Volkslehrer. Ein Lesebuch für alle Stände (2 Jge), Nürnberg 1787–1788

Hecker, Andreas Jacob: Einige Vorschläge an Eltern, wie sie zur glücklichen Benutzung des Schulunterrichtes ihrer Kinder mitwirken können, Berlin 1787 *Zusammenarbeit von Elternhaus und Schule*

Hueter, Franz Xaver: Über einige Beförderungsmittel der öffentlichen Erziehung, Straubing 1787 *Unterstützung der schulischen durch die häusliche Erziehung (S.13)*

Koeler, Gustav David: Ueber die Nothwendigkeit und Vortheile des Parallelismus und der Gleichförmigkeit der öffentlichen und häuslichen Erziehung, Detmold 1787 *Zusammenarbeit von Eltern und Schule*

Ladrone, Konrad: Ueber die Vortheile der öffentlichen Erziehung vor der Privaterziehung, Mainz 1787 *Verantwortung der Eltern für die Erziehung*

Lorenz, Johann Gotthilf: Rechenbuch für Kinder, und für Eltern, welche ihre Kinder selbst im Rechnen unterrichten wollen, Leipzig 1787 (zitiert bei Moser,Chr.Fr.: Taschenbuch 1797 (12 Jg.), Ulm 1786ff. 4.Jg. S.490)

Loenz, Johann Gotthilf: Verbesserte häusliche Bürgererziehung, als ein Beitrag zur Bildung des gemeinen Mannes, Berlin 1787 *Verantwortung der Öffentlichkeit und der Eltern für die Erziehung*

Oest, Johann Friedrich: Für Eltern, Erzieher und Jugendfreunde über die verderbten und gefährlichen Jugendsünden hg.v..J.H. Campe, Braunschweig 1787

*Pädagogisches Scherflein, nur aufgeklärten Aeltern und Erziehern gewidmet, Coburg 1787 *Beispiel einer frühen Sexualerziehung**

1788

Brückner, Johann August: Für künftige Hauslehrer in Briefen an einen jungen Studirenden, Leipzig 1788
Crome, August Friedrich Wilhelm: Ueber die Erziehung der Hauslehrer, Wien/Braunschweig 1788, in: Campe, J.: Allgemeine ... Erzieher (16 Theile), Hamburg 1785–1792 10.Theil S.1ff. *Tätigkeit als Hauslehrer eine Durchgangsstation bzw. werden von mittellosen Studenten wahrgenommen (10.Theil S.5.f./S.115ff.)*
Josephi, Wilhelm: Über die Ehe und die physische Erziehung, Göttingen 1788
Walch, Albrecht Georg: Ueber das frühe Eilen auf die Universität, Schleusingen 1788 *Gründe: u.a. den Schulpflichten zu entgehen und der Ehrgeiz der Eltern*

1789

Auszug aus einem Schreiben aus Oberschlesien, vom November 1788, Grottkau 1789 in: *Oberschlesische Monatsschrift* 2.Bd. 3.Heft S.216ff. *Zusammenarbeit von Schule und Eltern Voraussetzung einer besseren Erziehung und Bildung in der Schule*

Büsch, Johannes Georg: Das Informatorleben. Oder die Schule der Prüfung, zur Beherzigung für solche deren Kinder von Privatlehrern erzogen werden, Berlin 1789

Die Schule der Prüfung oder das Informatorleben zur Beherzigung für solche, deren Kinder von Privatlehrern erzogen werden, so wie zu einer reichhaltigen Belehrung für die Hauslehrer selbst, Berlin 1789

Gaheis, Franz de Paulo Anton: Ueber Lehrer= und Aelternpflicht in Beziehung auf den öffentlichen Unterricht. Bey Gelegenheit der öffentlichen Prüfung der in der Stadt Korneuburg neuerrichteten Hauptschule, Wien 1789 *Pflichten der Eltern gegenüber den Lehrern (S.23)*

Lorenz, Johann Gotthilf: Bemerkungen über die häusliche Erziehung der Kinder in den ersten sechs Jahren aufgezeichnet in der Kinderstube; als eine Anhang zu meiner verbesserten häuslichen Bürger=Erziehung für den gemeinen Mann, Berlin 1789

Pichlmayr, Florian: Wie nothwendig es sey, daß die häusliche Erziehung den öffentlichen Erziehungsanstalten ernstlich, und redlich mitwirke, München 1789 *Über die Zusammenarbeit von Eltern und Schule*

Plagemann, Georg Ludewig Otto: Gedanken über den Verfall und die Aufnahme öffentlicher Schulen, Rostock 1789 *Mangelnde Achtung der Eltern und Konkurrenz der Nebenschulen*

Rudolphi, L.E.G.: Ueber die häusliche Erziehung, Berlin 1789 *Durch Eltern; bei Waisenkindern durch andere Personen*

Schwartz, Johann Wilhelm: Taschenbuch für Aeltern, Erzieher und Jugendfreunde oder Beitrag zur Pädagogik, nebst einem Verzeichniß der nützlichen Erziehungsschriften mit Preisen, Dresden 1789

Stoeckl, Aloys: Rede von den wesentlichsten Hindernissen des planmäßigen Unterrichts in den deutschen Schulen, Landshut 1789 *Drei Hindernisse: 1.zu frühes zur Schule schicken, 2.dem Unterrichts der Schule zuwiderlaufender Privatunterricht, 3.vernachlässigte Erziehungsarbeit der Eltern*

Über die häusliche Erziehung, Berlin 1789

*Ueber einige der wesentlichsten Mängel der Privaterziehung, Dresden 1789, in: Dresdener gelehrte Anzeigen Jg. 1789 29.–31.Stück Sp.240ff., Sp.257ff., Sp.265ff. *Eltern wenig interessiert**

Wehnert, Johann Christian Martin: Ueber die große Menge der Studirenden, Parchim 1789 *Gründe: Eitelkeit der Eltern, keine Beratung über die Fähigkeiten der Schüler (S.12ff.)*

1790

André, Christian Carl./Bechstein, Matthias (Hg.): Gemeinnützige Spaziergänge auf alle Tage im Jahr. für Eltern, Hofmeister, Jugendlehrer und Erzieher. Zur Beförderung anschaulicher Erkenntnisse besonders aus dem Gebiete der Natur und Gewerbe, der Haus= und Landwirthschaft (10 Bde), Braunschweig 1790–1793 (Fortsetzung als): Gemeinnützige Spaziergänge (10 Bde), Braunschweig 1796–1799

Celva, Vinzenz: Rede über die Notwendigkeit der häuslichen und der öffentlichen Erziehung, München 1790

Ebert, Johann Jacob: Nebenstunden eines Vaters dem Unterrichte seiner Tochter gewidmet, Leipzig 1790/1795 *Über die Bildungsförderung durch die Eltern*

Herzberg, David Gottlob Friedrich v.: Warum herrscht unter dem gemeinen Volke noch immer so viel Unwissenheit und Rohheit, und wie kann dieselbe durch einen praktischen Unterricht in den Volksschulen und Volksschullehrer=Seminarier merklich verändert werden?, Berlin 1790 *Der Unterricht der Jugend und damit die Aufklärung des Volkes scheidert oft an den sozialen Gegebenheiten der Eltern, die ihre Kinder in der elterlichen Wirtshaft auf Kosten der Schule einsetzen (S.7)*

Mücke, Samuel Traugott: De causis, cur multorum consilia de emendandis scholis publicis non satis apta repariantur, Sorau 1790 *Über die Gründe, warum die Vorschläge zur Schulverbesserung sich als ungenügend erweisen (u.a.Eltern helfen nicht)*

Pädagogisches Handbuch für Schulmänner und Privaterzieher. Oder Sammlung auserlesener Abhandlungen über Erziehung und Unterricht ganz und in Auszug. Mit Anmerkungen und Zusätzen einiger Erzieher und Schulmänner, Halle 1790

Reichsstift=Neresheimische Schulordnung vom Jahre 1790 mit Beysätzen und Anmerkungen, nebst der Privat=Instruction für die Schulmeister des hiesigen Gebietes. Zur Verbesserung des eingeführten Normalunterrichts, Ulm 1790, in: Moser,Chr.Fr.: Taschenbuch ... (1786–1797) (12 Jge.), Ulm 1786ff. 6.Jg. S.901ff.

1791–1800

1791

Herzberg, David Gottlob Friedrich v.: Einige Gedanken über die Schulzucht in niederen Volksschulen, Berlin 1791 *Mangelnde Achtung der Lehrer von seiten der Öffentlichkeit und der Pfarrer untergräbt die Autorität der Lehrer und die Folgen sind mangelnde Disziplin der Schüler in der Schule* (S.8); *Die sittliche Verwahrlosung im Elternhaus führt daher zu strenger Zucht mit Strafen in der Schule (S.10)*

Über die Liebe, meinen Kindern und jedem zärtlichen Herzen gewidmet, (2 Teile), Stuttgart 1791

1793

Baumann, Carl: Von der Verschiedenheit und den Absichten der Geschlechter nebst Maßregeln wider die Unkeuschheit für Eltern, Erzieher und für die Jugend, Quedlinburg 1793

Der Pädagoge oder kompendiöse Bibliothek des für Eltern und Erzieher Wissenswürdigsten über Menschen=Ausbildung (4 Hefte), Gotha/ Halle 1793f./Eisenach/Halle 1795, in: Kompendiöse Bibliothek der gemeinnützigsten Kenntnisse für alle Stände Abteilung IV, Gotha/Halle 1793ff.

Hartmann, Johann David: Einige Gedanken über die Pflicht der Eltern zur Bildung ihrer Kinder, Bielefeld 1793

Hufeland, D. Christoph Wilhelm: Erinnerung an alle Mütter, denen die Gesundheit ihrer Kinder am Herzen liegt, über einige wichtige Punkte der Behandlung der Kinder in den ersten Jahren ihres Lebens, Bielefeld 1793

1794

Feder, C.F.: Dissert. de ferulis tollendis e scholis et educatione juventutis, Dessau 1794 (zitiert bei Rost, Fr.W. E.: De Scholasticae, Lipsiae 1794 S.24) *Ablehnung der Ruten als Strafmittel in der Erziehung und den Schulen*

Frank, Johann Peter: Abhandlung über eine gesunde Kindererziehung, nach medizinischen und physischen Grundsätzen, für sorgsame Eltern, besonders für Mütter, denen ihre und ihrer Kinder Gesundheit am Herzen liegt, Leipzig 1794/1803²

Koch, Friedrich: Einige Gedanken über pädagogische Gesetzgebung, Stettin 1794 *Zusammenhang von Schule-Gesetz-Recht: Eltern zur Unterstützung des öffentlichen Unterrichts verpflichtet; Regelung des Verhältnisses von öffentlichem Unterricht und Privatunterricht (S.10)*

Lavater, Johann Caspar: Regeln für Kinder, durch Beispiele erläutert von J.M.Armbruster. Zum Gebrauch in Schulen und beim Privatunterricht, St.Gallen 1794

Rost, Friedrich Wilhelm Ehrenfried: De causis corruptae rei scholasticae, Lipsiae 1794 *Gründe für die verschlechterte Situation der Schule: Schule, Eltern, Staat müssen zusammenarbeiten (34ff.)*

1795

Koering, Karl Wilhelm: Bemerkungen über den Begriff von der Erziehung in Rücksicht auf die Beurteilung des Wertes der öffentlichen Privaterziehungsanstalten, Hannover 1795

Sammlung der interessantesten kleinen Erziehungsschriften für Eltern, Erzieher und Lehrer, Halberstadt 1795

Wedag, Fr.W.: Handbuch für die frühere sittliche Erziehung, zunächst zum Gebrauch für Mütter, in Briefen abgefaßt, Leipzig 1795

1796

Denksprüche für Eltern, Lehrer und Erzieher. Eine Erziehungsschrift bei Gelegenheit der öffentlichen Prüfung an der k.k.Hauptschule zu Dorneuburg, Wien/Dorneuburg 1796²

Wenzel, Gottfried Immanuel: Auserlesene Erziehungskennntnisse, praktische bearbeitet für Eltern und Erzieher (4 Teile), Wien 1796

1797

Koering, Karl Wilhelm: Grundsätze der Erziehung und des Unterrichts in Privatinstututen, Hannover 1797

Wenzel, Gottfried Immanuel: Drey Bücher von den Pflichten der Väter, Wien 1797

Wenzel, Gottfried Immanuel: Wichtige Erinnerung an Eltern, in Hinsicht des Einflusses der Dienstboten auf den Charakter der Kinder, Wien 1797

1798

André, Christian Carl: Die Kinderstube oder praktische Details und Vortheile bei der Erziehung und dem Unterrichte der Kinder von jedem Alter und Geschlecht aus den gebildeten Ständen für Eltern, angehende Erzieher und Erzieherinnen, Königsutter 1798

Fielitz, Friedrich Gottlieb Heinrich: Einige Worte über die Hauptquelle unserer sich täglich vermehrenden unglücklichen Ehen, Leipzig 1798

Häusliche Abendunterhaltungen zwischen Eltern und Kindern (7 Hefte), Wien 1798

Sailer, Johann Michael: Hundert Nummern für Erzieher in Familien, Köln 1798

Wilberg, Johann Friedrich: Erziehungsbüchlein für den Bürger und Landmann, Hamm 1798

1799

Heydenreich, Carl Heinrich: Wort eines edlen Vaters an den Geist und das Herz seines Sohnes (ebenso einer Mutter an ihre Tochter, Wien 1799

Lang, Friedrich Karl: (unter dem Pseudonym: Lindemann, August): Menschenwerth und Menschenglück in Gemälden aus dem häuslichen Leben, mit einem Kupfer von Küffner, Altona 1799

Praktisches Erziehungs=Handbuch für Eltern, Hofmeister und Hofmeisterinnen, Heilbronn/Rothenburg 1799

Schaarschmidt, J.Fr.: Was haben die Eltern zu tun, wenn ihre Kinder die Schule mit Nutzen besuchen sollen?, Schneeberg 1799

Sennowitz, Matthäus: Worte eines Erziehers an alle guten Eltern, denen das Wohl ihrer Kinder am Herzen liegt?, Eperjes 1799 (Eperjes tschech.Name für Prešov)

1800

Büsch, Johannes Georg: Ein Wort an die Bürger Hamburgs über ihre Nichtachtung brauchbarer Gelehrsamkeit in der Erziehung ihrer Söhne und dem daher rührenden Verfall unserer beiden öffentlichen Lehrinstitute, Hamburg 1800

Heydenreich, Carl Heinrich: Der Privaterzieher in Familien, wie er sein soll. Entwurf eines Instituts zur Bildung künftiger Hofmeister, Leipzig 1800

Praktischer Katechismus für Eltern, Augsburg 1800

Riemann, Carl Friedrich: Ermunterung zur Mitwirkung der Eltern zur Erreichung des Zweckes der Schule, o.O. o.J.(1800)

Runge, J.G.C.: Pädagogische Haustafel, Hamburg 1800

Starke, Gotthelf Wilhelm Christoph: Gemälde aus dem häuslichen Leben, Berlin 1800–1804

1801–1810

1801

Müller, C.C.F.: Für Erzieher und Erziehungsfreunde, Leipzig 1801

Nonne, Johann Gottfried Christian: Über einige Modefehler der Erziehung, Duisburg 1801

1802

Kaiserer, Jakob: Beschäftigungen für die Jugend in ihrem Erholungsstande. Ein Handbuch für Eltern und Erzieher, Wien 1802

Möller, Christian Gottfried: Was können Eltern zum Flor einer öffentlichen Stadtschule beitragen?, Leipzig 1802

1803

Hufeland, D. Christoph Wilhelm: Guter Rath für Mütter über die wichtigsten Punkte der physischen Erziehung der Kinder, Berlin 1803

Plesmann, Friedrich Ludwig: Sollten Eltern wohl die Fortschritte ihrer öffentlichen Lehranstalten anvertrauten Kinder erschweren oder völlig verhindern können?, Berlin 1803

1804

Salzmann, Christian Gotthilf: Heinrich Gottschalk in seiner Familie, Schnepfenthal 1804

Schwarz, Friedrich Heinrich Christian: Gebrauch des Pestalozzischen Lehrbuches bei dem häuslichen Unterricht und in den Volksschulen; Gießen 1804

1805

Churfürstlich Sächsisches Generale das Anhalten der Kinder zur Schule und die Bezahlung des Schulgeldes betreffend, in: Freibergische gemeinnützige Nachrichten Bd.5 S.117ff. u.S.125ff., Freiberg 1805

Generale, das Anhalten der Kinder zur Schule und die Bezahlung des Schulgeldes betreffend, Dresden 1805

1807

Thormeyer, Friedrich: Wie wichtig, aber wie schwer es sey, die künftige Lebensart der Jugend richtig zu bestimmen, Neu-Ruppin 1807

1808

Wahl, C.A.: Vorschläge und Bitten an Eltern, Lehrer und Erzieher betreffend die Bildung und Erziehung des jetzt unter uns aufblühenden Menschengeschlechts, Leipzig 1808

1809

Keller, Andreas: Was können Eltern zur sittlichen Erziehung ihrer Kinder beitragen?, in: *Verhandlungen der Schweizerischen Gesellschaft der Erziehung (2.Beilage), Zürich/Lenzburg 1809*

Müller, Johann Friedrich: Von den Vorzügen des öffentlichen vor dem Privatunterricht (3 Hefte), Erfurt 1809–1811

Thieme, A.: Ein Wort zu seiner Zeit für Eltern und Lehrer, St.Petersburg 1809

1811–1820

1811

Bildungsblätter für Eltern und Privatlehrer. Eine Zeitschrift in zwanglosen Heften (2 Hefte), Breslau 1811

Kohlrausch, Friedrich Theodor: Die Geschichten und Lehren der Heiligen Schrift alten und neuen Testaments, zum Gebrauch der Schulen und des Privatunterrichts bearbeitet Halle 1811²¹

Pockels, Carl Friedrich: Über den Umgang mit Kindern. Erfahrungen, Maximen und Winke für Eltern und Erzieher, Hannover 1811

1812

Hardmeyer, Caspar David/Schock, C.: Darstellung des Hardmeyerschen Privat-Instituts in Zürich, Zürich 1812

Löhr, J.A.C.: Naturgeschichte für Schulen und den häuslichen Unterricht, Leipzig 1812

1813

Barrow, Wilhelm: Versuch über die Erziehung; mit einer Vorrede nebst einem Nachtrag zu dem Abschnitte von dem Verhältnisse der öffentlichen zu der häuslichen Erziehung, übers.v.Niemeyer, Leipzig 1813

1816

Thormeyer, Friedrich: Wann aber erfüllen die Eltern und deren Stellvertreter die ihnen gegen den öffentlichen Schulfleiß obliegenden Pflichten?, Neu-Ruppin 1816

1817

Kortüm, C.W.C.: Die öffentliche Schule als Erziehungsanstalt und ihr Verhältnis zur Familie, Düsseldorf 1817
Lillenthal, Michael: Über das Verhältnis öffentlicher und privater Schulen (zitiert in *Entwurf ... aufgesetzt, Leipzig 1817 (S.32)*)

Schlegel, K.A.M.: Biblische Predigten über Gegenstände des Privat- und Familienlebens, Göttingen 1817
1819

Gieseler, Johann Carl Ludwig: Etwas über Gymnasialbildung und über die Mitwirkung der **Eltern** bei derselben, Cleve 1819

Schmahling, Ludwig Christoph: Der Hauslehrer oder wie die Eltern die Kinder in der christlichen Religion zu unterrichten haben, Geutschau 1819

1820

Gessner, Wilhelm: Geschichtliche Entwicklung der gutsherrlichen und häuslichen Verhältnisse Deutschlands von ihrem Ursprunge bis auf die jetzige Zeit oder praktische Geschichte der teutschen Hörigkeit, Berlin 1820

Giftschütz, Carl: Kurze Belehrung ob der gegenwärtigen Pflichten der Alten gegen ihre Kinder und der Kinder gegen ihre Alten, Wien 1820

1821–1830

1821

Hofmann, Georg Friedrich: Letztes Wort an die Eltern der Zöglinge, Pesth 1821

1822

Rosenheyn, J.S.: Über das **Haus**, wie es sich die Schule wünscht, Memel 1822

Wachter, Christian Friedrich: Über die Notwendigkeit der häuslichen Mitwirkung zum Zwecke des Gymnasialunterrichts, Hamm 1822

1823

Klee, Christian Carl Ludwig: Der hohe Beruf der Mutter oder die Elemente des Denkens, Redens, Zeichnens, Berlin 1823

Löschin, Gotthelf: Über den Zusammenhang des Schulunterrichts mit der häuslichen Erziehung, Danzig 1823

Rosenheyn, J.S.: Dürfen wir bemüht sein, öffentliche Schulen durch Privatschulen zu ersetzen?, Memel 1823

1824

Krüger, Justus Friedrich: Bemerkungen über die Notwendigkeit der häuslichen Erziehung und Bildung neben dem öffentlichen Schulunterricht, Königsberg 1824 *Vorsorge für die körperliche Entwicklung (1. Teil)*

Schlegel, Johann Carl Fürchtegott: Schulpflichtigkeit und Schulzwang nebst einer kurzen Geschichte des Schulwesens zunächst der Hannoverschen Lande, Hannover 1824

Weitershausen, K.: Über die Nothwendigkeit der Einheit im Wirken der Eltern und Lehrer, Darmstadt 1824

1825

Meis: Ein Wort an meine Mitbürger über die häusliche Erziehung, Neuß 1825

Nagel, H.F.: Haus und Schule, Danzig 1825

Saidwart, Joh.v.: Gespräche über die Notwendigkeit der frühen Erziehung, Ofen 1825

1826

Klotz, Ernst : Geist der Familienerziehung, Leipzig 1826

Sickel, Gustav Adolf Friedrich: Versuch einer Erziehungsseelenlehre für Eltern und Erzieher, welche nützliche, glückliche und gute Menschen bilden wollen, Halle 1826

Weitershausen, K.: Über den Einfluß der Eltern auf die Bildung des Kindes, Darmstadt 1826

1827

Hantschke, Johann Karl Ludwig: Staat, Schule und Haus müssen in ihrem Bestreben eins sein, wenn das Werk der Jugenderziehung gedeihen soll, Elberfeld 1827

Roth, Karl Ludwig: Manuskript für Eltern, deren Söhne in der kgl. Studien-Anstalt in Nürnberg unterrichtet werden, Nürnberg 1827

Seber, Franz Joseph: Über das Verhältnis der häuslichen Erziehung zur öffentlichen. Köln 1827

1828

Fischer, Josef Anton (Hg.): Nachrichten über das deutsche Schul- und Erziehungswesen. Eine Zeitschrift für Lehrer, Eltern und Erzieher (6 Bde), München 1828–1833

1829

Becherer, Magnus Anton: Über häusliche öffentliche Erziehung, Breslau 1829

Becker, Friedrich Liebegott: Gemeinschaft und Einheit im Wirken der Eltern und Lehrer, Chemnitz 1829

Gräfe, Heinrich: Schulrecht: oder das Rechtsverhältnis der Volksschule nach innen und außen. Nach Grundsätzen der Vernunft dargestellt für Schulbehörden, Schulaufseher, Lehrer und Eltern, Quedlinburg/Leipzig 1829

Ungefug, Friedrich Christoph Ludwig: Über die schädliche Einwirkung vernachlässigter häuslicher Erziehung auf öffentlichen Lehranstalten (2 Abhdl.), Marienwerder 1829/1834

1830

Handbuch für gebildete Eltern, die es gut mit sich und ihren Kindern meinen (3 Teile), Frankfurt/Main 1830–1831

Sachs, J.J.: Die vielfachen Fehler und Übel in der jetzigen häuslichen und öffentlichen Erziehung, mit Andeutungen zur Vermeidung derselben nach der notwendigen künftigen Stellung der Erziehungswissenschaft. Eine dringende Mahnung an Eltern, Lehrer und Erzieher, Berlin 1830

1831–1840

1831

Saidwart, Joh.v.: Gespräche über den entschiedenen Nutzen des fleißigen Schulbesuches, o.O.o.J.(um 1831f.)
1832

Baumgarten, J. C.F.: Die Vorschule im elterlichen Hause, Neustadt a.d.O. 1832

Beneke, Friedrich Eduard: Die Vorschule im elterlichen Hause, Neustadt a.d.O. 1832

Pustkuchen–Glanzon: Kirche, Schule und Haus, Elberfeld 1832

1834

Jaksch, G. (Hg.): Jahrbuch für Lehrer, Eltern und Erzieher, Leitmeritz 1834–1864

Münnich, K.: Wie und wodurch wird die wohltätige Wirksamkeit christlicher Schulen oft von den Eltern selber gestört?, Brandenburg 1834

Rindfleisch: Über das Zusammenwirken der häuslichen und öffentlichen Erziehung, Bonn 1834

Theobald, August: Über das Verhältnis der Gymnasial–Lehrer zu den Eltern ihrer Schüler, und die Bedingungen einer erfolgreichen gemeinschaftlichen Jugenderziehung, Kassel 1834

1835

Buch der Mütter, Pesth 1835

Krämer, Friedrich Erich August: Das Haus im Bunde mit der Schule, Hamburg 1835

Wessenberg, Ignaz Heinrich Carl v.: Die Elementarbildung des Volkes in ihrer fortschreitenden Ausdehnung und Entwicklung, Konstanz 1835² *Bildungsrecht des Kindes unabhängig vom Elternwillen (S.338) und Unterstützung der Schule von seiten der Eltern (S.51f.)*

Wissowa, August: Über Zusammenwirken von Schule und Haus, Leobschütz 1835

1836

Gesetz betreffend die Schulversäumnisse der Repetierschule vom 13.IX.1836, Liesthal 1836

Lehmann, Johannes: Pädagogische Bilder für Eltern und Erzieher, Bern 1836

Roeßler, Wilhelm: Das Selbstverständnis einer privaten Erziehungsstätte vor hundertfünfundzwanzig Jahren (1836). in: *Erziehung und Wirklichkeit. Festschrift zum 50jährigen Bestehen der Odenwaldschule, Braunschweig 1960 S.24ff.*

1837

Preusker, Karl Benjamin: Über Jugendbildung, zumal häusliche Erziehung, Unterrichtsanstalten, zumal Berufswahl, Nacherziehung und Nachschulen (4 Hefte), Leipzig 1837ff.

Verordnung betreffend Schulversäumnisse v.1.2.1837, Liesthal 1837

Wagner, Johann Jakob: System der Privatökonomie. Das Ganze des Familienhaushaltes, Aarau 1837

1841–1850

1841

Klobuschiczky, Paul v.: Bildungsregeln zur Erziehung der Kinder, für Eltern und Erzieher, Pesth 1841/1845²

1842

Hoffmann, Fr. C.: Über Privat– und Schulunterricht, Rathenow 1842

1843

Brüss: Über das Verhältnis der Schule zum Staat, zur Kirche und zur Familie, Potsdam 1843

Gerlach, Gideon: Sendschreiben an die Eltern und Angehörigen unserer Schüler, Braunsberg 1843

Ranke, Friedrich Carl: Über das Verhältnis zwischen Schule und Haus, Berlin 1843

1844

Hess, M.: Das Verhältnis der Eltern zur Schule. Bemerkungen und Wünsche, Frankfurt/Main 1844

Judae: Über die Wechselwirkung von Schule und Haus auf die Erziehung des Kindes, Berlin 1844

Opitz, Friedrich Wilhelm: Haus und Schule, Leipzig 1844

Verordnung die Ausführung der gesetzlichen Bestimmungen über den Schul– und Religionsunterricht der Kinder aus gemischten Ehen betreffend v.2.5.1844, in: Gesetz– und Verordnungsblatt für das Kgr.Sachsen Nr.24, Dresden 1844

1845

Cramer, A.: Die Familie und die Schule in ihrem Verhältnis zur Erziehung, Cöthen 1845

Klobuschiczky, Paul v.: Die Gattin, Mutter und Hausfrau. Spiegel unserer Zeit. Magazin des häuslichen Lebens (2 Teile), Pesth 1845

Wedewer, H.: Über die Notwendigkeit eines kräftigen Zusammenwirkens des Hauses und der Schule für Erziehung und Unterricht, Frankfurt/Main 1845

1846

Judae: Über den nachteiligen Einfluß der häuslichen Erziehung auf die Schule, Berlin 1846

Lobe, Georg: Über die Hindernisse, welche aus der modernen häuslichen Erziehung für einen gedeihlichen Gymnasialunterricht entstehen. Winke für Eltern und deren Stellvertreter, Rinteln 1846

1847

Besecke: Väterliche Erziehung, in: Deutsches Museum Jg.1847

Breier, Fr.: Schule und Haus, Oldenburg 1847

Christlieb, J.F.A.: Winke für Eltern, denen die Erziehung ihrer Kinder am Herzen liegt, Ludwigslust 1847

Mehlhorn, Friedrich: Einige pädagogische Erörterungen und Wünsche zur Verständigung der Schulen mit den Eltern (Schulprogramm), Ratibor 1847

1848

Leidesdorf, M.: Vorschläge für Erziehung, Schule und Haus; sowie zur Assoziation der arbeitenden Klassen (2 Bde), Leipzig 1848

Riebe: Erfahrungen und Wünsche – An die Eltern unserer Schüler, Brandenburg 1848

Süss, Johann Josef: Ein Wort zur Beherzigung an Schullehrer, Eltern und deutsche Nationalversammlungen in Frankfurt und Berlin, Köln 1848

1849

Beckedorff, Ludolph v.: Das Verhältnis von Haus, Staat und Kirche zueinander und der Schule zu Haus, Staat und Kirche. Zwei Bruchstücke, Berlin 1849

Gottschick, A.Fr.: Einige Gedanken über die Stellung der Schule zur Kirche, zum Staate, zur Familie, Anclam 1849

Reglement für die Prüfung der Privatlehrer, Zürich 1849

1850

Schnell, Carl Ferdinand: Wie sind muthwillige Schulversäumnisse zu verhüten, unvermeidliche aber möglichst unschädlich zu machen?, Berlin 1850